

my

magazin

beauty

Von ästhetischer Chirurgie
bis kosmetische Zahnmedizin

Faltenbehandlung

Von Botox bis Eigenfett –
eine Übersicht der Materialien

Gesundheit

Meer Gesundheit –
die Thalassotheapie

Reisebericht

Australien

0277113

einfach, erfolgreich & bezahlbar

Hochwertige Zahnimplantate statt Brücken, Teil- und Vollprothesen nach dem sanften MIMI[®]-Verfahren

Hier erhalten Sie
Ihr Lächeln zurück!

- innovativ – seit 25 Jahren bewährt
- schmerzfrei
- 50% preiswerter als klassische Verfahren
- sofort belastbar

Finden Sie Ihren MIMI[®]-Zahnarzt
ganz in Ihrer Nähe über:

www.mimi-info.de



Weitere Infos über bezahlbare Implantate für jeden:



Broschüre

3,80 Euro

über das MIMI[®]-Verfahren
mit Champions[®]-Implantaten
bei Ihrem MIMI[®]-Zahnarzt



Info-DVD

ca. 50 Min. Laufzeit

19,80 Euro

über www.mimi-info.de
oder in Ihrer Buchhandlung
ISBN 978-3-937708-81-2



Heike Isbaner
 Chefredakteurin des
 my magazins

Liebe Leser, Schönheit ist nicht alles . . .

... kann das Leben aber durchaus angenehmer machen. Universitäten haben zu diesem Themenbereich umfangreiche Studien gemacht und das Bauchgefühl, dass es „Schöne“ einfach leichter haben, bestätigt: Niedliche Kinder bekommen mehr Aufmerksamkeit und haben mehr Freunde; attraktive Menschen werden für sympathischer und intelligenter gehalten, bekommen die besseren Jobs, verdienen mehr Geld und finden leichter einen Partner. Kein Wunder also, dass wir uns fast alle wünschen, der nicht immer perfekten Natur ein wenig nachzuhelfen.

Die moderne ästhetische Medizin und Zahnmedizin bietet uns umfangreiche Möglichkeiten, derartige Wünsche zu befriedigen. Ist der Bauch zu dick, der Busen zu klein, sind die Zähne nicht gerade und auch nicht weiß – es gibt für alles eine Lösung. Wir sind nicht länger gezwungen, mit dem zu leben, was uns Mutter Natur zugedacht hatte, könnten die eine oder andere Falte glatt bügeln oder kleine Unzulänglichkeiten retuschieren lassen. Viele beschäftigen sich mit diesen Möglichkeiten und denken über eine Veränderung ihres Erscheinungsbildes nach.

Aber wer ist der richtige Ansprechpartner für mich, welche Risiken gehe ich ein, was passiert während einer Operation oder z.B. bei der Zahnaufhellung, und wann bin ich wieder gesellschaftsfähig? Das und noch viel mehr möchte ich wissen, bevor ich mich in einen Behandlungsstuhl oder auf einen OP-Tisch lege. Auf Anregung der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e. V. und ihrem Präsidenten, Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang, entstand die Idee zu diesem Magazin, das sich zum Ziel gesetzt hat, viele dieser Fragen zu beantworten.

Viel Spaß beim Lesen!

Heike Isbaner

Impressum

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstr. 29
 04229 Leipzig
 Tel.: 03 41/4 84 74-0
 Fax: 03 41/4 84 74-2 90

Chefredaktion

Heike Isbaner (V.i.S.d.P.)
 Tel.: 03 41/4 84 74-2 21
 h.isbaner@oemus-media.de

Artdirektion

Dipl.-Des. Jasmin Hilmer
 Tel.: 03 41/4 84 74-1 18
 hilmer@oemus-media.de

Schönheitschirurgie

- 24 Thermalift – Gesichtsstraffung ohne Skalpell
- 26 Peelings – schön geschält!
- 34 Facelifting
- 36 Ohranlegung
- 38 Nasenkorrektur
- 40 Lidkorrektur
- 46 Brustkorrektur
- 49 Bauchdeckenstraffung
- 50 Fettabsaugung
- 51 Haartransplantation
- 52 Oberschenkelstraffung
- 53 Oberarmraffung

Zeitgeist

- 6 Schönheit im Wandel der Zeit
- 20 Schönheit hat ihren Preis
- 42 Viele Promis helfen nach!

Interview

- 54 Wie finde ich den richtigen Chirurgen?

Umfrage

- 18 Was finden die Deutschen schön?



Lifestyle

- 12 Junge Designer liegen im Trend
- 30 Make up – Einfach schön aussehen
- 56 Die Kraft der vier Räder – für Freiheit und Abenteuer
- 82 Glanzleistung

Gesundheit

- 90 Meer Gesundheit – die Thalassotheapie





■ **Unterspritzung**

22 Faltenbehandlung

64 Volle Lippen – Erotik im Trend

■ **Ästhetische Zahnbehandlung**

66 Gesund von A bis Zähne

68 Mehr Lebensqualität durch schöne Zähne ...

70 Die schöne neue Welt der Zähne

■ **Permanent Make-up**

86 Für immer schön?

■ **Modern Art**

80 Eine Tasse voll Freiheit
20 Jahre Mauerfall 1989–2009

■ **Reisebericht**

94 Der weite Westen
der größten Insel der Welt



3 Editorial/Impressum

74 Patienteninformation

76 Produktinformation

98 Hätten Sie's gewusst?

Schönheit

im Wandel der Zeit

Warum ist gutes Aussehen für uns so wichtig? Was ist eigentlich schön? Welche Möglichkeiten gibt es, das Aussehen zu verbessern? Welche Rollen spielen die Ausstrahlung und das Lächeln eines Menschen? Antworten auf diese Fragen hat unsere Redaktion in diesem Beitrag für Sie zusammengefasst.

Das Streben nach Schönheit begleitet uns Menschen schon seit der Antike, vielleicht sogar seit es Menschen gibt. Viele Überlieferungen belegen, dass Menschen seit jeher versucht haben, ihr Äußeres durch z.B. Bemalungen oder Schmuck zu verändern – zu verschönern. Natürlich hat sich das, was als „schön“ gilt, immer wieder gewandelt. Jede Kultur, jede Zeit hatte und hat andere Ideale und Vorbilder, die zu erreichen wir anstreben. Die Schönheitsideale der modernen Zeit gleichen sich allerdings mehr und mehr an. Die Unterschiede zwischen den verschiedenen Kulturen verschwimmen zunehmend. Der Grund hierfür liegt in der Globalisierung unserer Welt. Über Internet und Fernsehen haben wir regelmäßig Zugang zu vielen Teilen der Welt. Die Flut der Bilder aus allen Kontinenten schafft in unserer Vorstellung relativ globale Schönheitsideale, sodass heute Australier, Amerikaner und Europäer eine sehr ähnliche Vorstellung davon haben, was „schön“ ist. Asiaten legen sich für eine Lidfalte unters Messer, Afrikaner lassen ihre Nasen schmälern, alles um diesem globalen Schönheitsideal zu entsprechen.





Warum ist gutes Aussehen für uns so wichtig?

Auch wenn die „inneren Werte“ immer wieder gern beschworen werden, so wissen wir doch alle, dass diese beim ersten Eindruck nicht wirklich zum Tragen kommen. Dieser erste Eindruck ist aber in vielen Lebenssituationen von großer Bedeutung. Wissenschaftler haben bewiesen, dass sich z.B. bei der Partnersuche innerhalb von nur wenigen Sekunden entscheidet, ob man sein Gegenüber für geeignet hält oder nicht. Natürlich kann es sein, dass wir Menschen in anderen Zusammenhängen, z.B. Beruf, Sport o.ä., besser kennenlernen und uns dann doch für eine Partnerschaft entscheiden. Aber sehr viele spontane Begegnungen werden aufgrund dieses ersten Eindrucks nicht vertieft, haben keine Chance. Wenn wir also möglichst attraktiv erscheinen, haben wir eine größere Auswahlmöglichkeit bei der Partnersuche, fallen bei der Selektion unseres Gegenüber nicht so schnell durchs Raster. Auch bei der Suche nach einem Arbeitsplatz spielt das optische Erscheinungsbild eine sehr große Rolle. Obwohl jeder weiß, dass Intelligenz und Schönheit in keiner Relation stehen, so haben wissenschaftliche Studien gezeigt, dass Menschen, die gut aussehen, für intelligenter und sympathischer als ihre Mitmenschen gehalten werden. Diese Einschätzung würde jeder Personalchef weit von sich weisen, da sie nicht bewusst mit dem Verstand vorgenommen wird. Dies ist eine emotionale, eher unbewusste Klassifizierung, die dennoch in die Entscheidungsfindung für oder gegen einen Bewerber einfließt. Der Mensch ist ein soziales Wesen, angewiesen auf Kontakte zu anderen und auf deren Resonanz. Wer und was ich bin, kann ich nur über die Reaktion auf meine Person von meinen Mitmenschen erfahren. Von Kindheit an erleben wir positive Zuwendung auch über unser Äußeres. Wir werden gelobt und gestreichelt, weil wir vielleicht besonders niedlich oder hübsch gekleidet sind. Diese Erfahrungen begleiten uns ein Leben lang. Deshalb ist es nur natürlich, dass wir zu allen Zeiten nach Schönheit streben, da ein wichtiger Motor unseres Lebens, der Wunsch nach positiver Zuwendung, sich auf diesem Wege zu erfüllen scheint.

Was ist schön?

Im ersten Moment möchte man antworten, dass das sehr individuell ist und jeder eine andere Vorstellung davon hat. Dies stimmt aber nur bedingt. Auch zu diesem Thema gibt es umfangreiche wissenschaftliche Studien, die ein gewisses Grundmuster der Schönheit belegen. Gesichter werden als schön empfunden, wenn sie sehr symmetrisch sind. Das heißt, beide Gesichtshälften sind so gleich wie irgend möglich. Ist eine Augenbraue höher als die andere, wird das Gesicht unsymmetrisch, also als weniger schön empfunden.

Ein weiterer Punkt ist, man soll es nicht glauben, die Durchschnittlichkeit. Wir finden schön, was wir gut kennen. Man hat in Computeranimationen über 30 Gesichter übereinander gelegt und daraus ein „Durchschnittsbild“ entwickelt. Im Zuge ei-



„Unser Lächeln ist unsere Visitenkarte.“

ner wissenschaftlichen Studie konnten Probanden zwischen diversen Gesichtern das attraktivste wählen. Die Entscheidung fiel auf das computeranimierte Bild. Wir entwickeln also ein Attraktivitätsempfinden für das, was wir wiederholt sehen und zu kennen glauben. Bekanntes gibt uns ein Gefühl von Sicherheit – Unbekanntes, Fremdes verunsichert uns und kann zuweilen sogar Angst hervorrufen. Die Folge: Bekanntes nehmen wir mit positiven Empfindungen an – Fremdes lehnen wir eher ab. Darüber hinaus werden Frauengesichter natürlich anders beurteilt als Gesichter von Männern. Bei Frauen kommt neben der Symmetrie und der „Durchschnittlichkeit“ das „Kindchenschema“ hinzu. Ein Aspekt des „Kindchenschemas“ sind z.B. große, nicht zu eng stehende Augen, weiche Gesichtszüge, kleine Nase und einiges mehr. Eben alles, was uns z.B. Tierbabys, wie hässlich sie auch als ausgewachsenes Tier empfunden werden, lieben lässt. Männergesichter werden als attraktiv empfunden, wenn sie symmetrisch, aber zusätzlich auch markant sind. Ein markantes Gesicht wird gleichgesetzt mit Durchsetzungsfähigkeit und Kampfkraft – Attribute, die auch in der heutigen Zeit noch als besonders männlich gelten.

Wege zur Schönheit

Die meisten von uns sind bereit, sehr viel für ihre äußere Erscheinung zu tun. Es gibt die unterschiedlichsten Möglichkeiten

Unser Rezept für gesunde Zähne und ein strahlendes Lächeln!



Erhältlich bei Ihrem Zahnarzt oder in Ihrer Apotheke!

Made in Sweden

den Weg zur „Schönheit“ zu gehen. Wir sollten uns gesund ernähren, Giftstoffe wie Nikotin und Alkohol nach Möglichkeit meiden, viel Schlaf stünde uns gut zu Gesicht und natürlich viel Bewegung. Ganze Hundertschaften bevölkern regelmäßig die Fitness-Studios, Sporthallen, Tennisplätze u.ä. In manchen Stadtparks finden wir mehr Jogger und Walker als Bäume. Wenn aber alle Bemühungen uns nicht maßgeblich weiterbringen, dann bleibt noch die Möglichkeit, auf die Kunst der ästhetischen Chirurgie zurückzugreifen. Es gibt heute nichts, was man nicht durch eine ästhetische Operation verändern kann. Sie können Ihre Nase, Ohren, Augen, Lippen verändern lassen, Falten abschleifen, unterspritzen, lasern oder durch ein Lifting entfernen lassen. Jede Körperstelle kann mit verschiedensten Implantaten vergrößert oder durch Absaugung schlanker gemacht werden. Wir haben alle Möglichkeiten, unseren Idealen näher und näher zu kommen. Die moderne Medizin hilft uns dabei.

Schönheit und **Ausstrahlung**

Aber egal, wie schön ein Mensch auch immer sein mag, nur durch seine Ausstrahlung kann er uns für sich einnehmen. Das Wort „Ausstrahlung“ beinhaltet schon die Essenz aus allem. Strahlen wird erzeugt z.B. durch ein offenes, freundliches und schönes Lächeln. Wann ist ein Lächeln wirklich schön? Eine Grundvoraussetzung ist auf jeden Fall: Schöne Zähne. Stellen Sie sich das Lächeln von Julia Roberts oder Brad Pitt einmal mit schiefen, dunklen Zähnen vor. Wir würden sie sicher nicht mehr für attraktiv halten. Wahrscheinlich wären wir regelrecht geschockt von diesem Anblick. Das bedeutet, dass wir uns bei unserem Streben nach Schönheit als erstes um unsere Zähne kümmern sollten. Die moderne Zahnmedizin bietet heute eine Vielzahl von verschiedenen Therapien, die ein schönes Lächeln für nahezu jeden Menschen möglich machen. Unser Lächeln ist unsere Visitenkarte und auch manchmal eine Eintrittskarte für eine neue Partnerschaft, einen neuen Job oder einfach nur für neue soziale Kontakte.

Ein schönes Lächeln

Nicht überall auf der Welt wird das gleiche Lächeln als schön empfunden. Auch hier gibt es eine unterschiedliche Wahrnehmung bei unterschiedlichen Kulturen. In den USA z.B. gilt ein Lächeln nur dann als schön, wenn die Zähne absolut gleichförmig, gerade und strahlend weiß sind. In Europa vertrat man ein eher naturalistisches Schönheitsideal. Die Zähne sollten möglichst natürlich wirken, das heißt, sie sollten nicht einförmig und nicht zu weiß sein. Die Entwicklung der letzten Jahre hat allerdings gezeigt, dass auch die Europäer sich mehr und mehr den amerikanischen Vorstellungen angleichen. Auch bei uns wird der Wunsch nach möglichst weißen Zähnen immer lauter. Die Farbe der Zähne zu verändern ist aber nur ein Wunsch auf der Liste. Viele haben Zahnfehlstel-



lungen, Zahnlücken oder Schäden im Zahnhalteapparat etc., die wir nicht unbedingt als schön empfinden. Für all diese Probleme ist der Zahnarzt der einzig richtige Ansprechpartner. Er hat für fast alles therapeutische Lösungsmöglichkeiten, die uns zu einem schönen Lächeln und somit zu mehr Selbstbewusstsein und mehr Lebensfreude verhelfen können.

Mit professioneller Zahnreinigung kann er die Zähne von Belägen und Zahnstein befreien, durch ein Bleaching (Zahnaufhellung) die Zahnfarbe deutlich aufhellen, ästhetische Füllungen sind nicht mehr als solche sichtbar, durch Veneers (Verblendschalen) kann eine völlig neue Optik z.B. bei Frontzähnen entstehen, kosmetische Zahnkorrekturen (Kieferorthopädie) können heute durch moderne Techniken quasi unsichtbar erfolgen, Kronen und Brücken insbesondere aus Keramik sind von natürlichen Zähnen nicht mehr zu unterscheiden, Parodontaltherapie kann zu einem schönen und gesunden Zahnfleisch verhelfen, Zahnimplantate können einzelne Zähne ersetzen oder auch Zahnlosen wieder feste Zähne geben. All die verschiedenen Therapien dienen, natürlich neben der Gesundheit, nur einem Ziel: Uns ein schöneres Lächeln, mehr Attraktivität und Wohlbefinden zu schenken. Auf den nächsten Seiten finden Sie viele Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten.

Preis. Wert. Fair.

InteraDent



Preis. Wert. Fair.

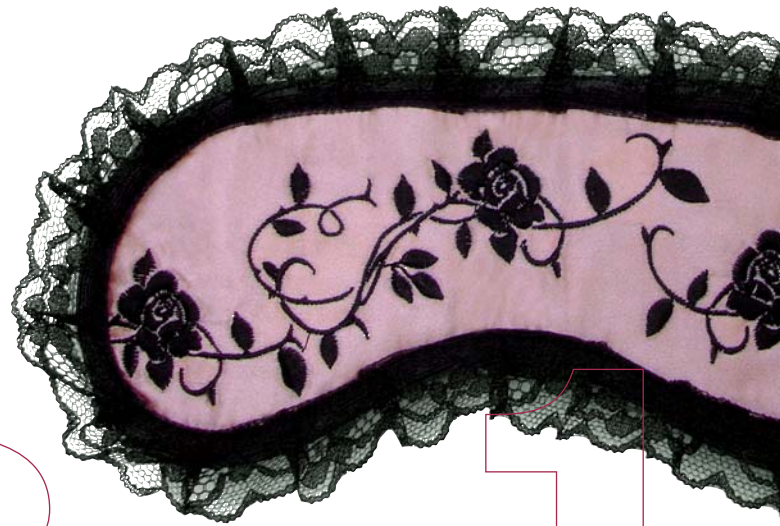
Es gibt viele gute Gründe für Zahnersatz von InteraDent:

- Preiswerter Zahnersatz aus eigener Herstellung
- Seit 1985 führend im Qualitätszahnersatz
- Garantierte Materialsicherheit
- InteraDent gibt Ihnen bis zu fünf Jahre Gewährleistung
- Zahnersatzfinanzierung: 0 % Zinsen bei einer Laufzeit von 7 Monaten

Informieren Sie sich unter der kostenlosen InteraDent-Service-Line: 0800 - 4 68 37 23 oder im Internet: www.interadent.de

Junge Designer liegen im Trend

Welche Frau hat es nicht genossen, im Urlaub die Boutiquen fremder Länder zu stürmen, auf der Suche nach der ultimativen Klamotte, die man so zu Hause nie bekommen hätte? Dieses heiß geliebte Urlaubserlebnis, eine tolle Beute gemacht zu haben und die Vorfreude auf den Moment, da man diese Errungenschaft der staunenden Freundinnen-Riege vorführen kann, wird heute mehr und mehr vereitelt. Wohin man auch kommt, ob Dubai, New York oder Paris – H&M, Zara, Hilfiger, Louis Vuitton ... sind alle schon da. Was also tun, wenn man mal aus der allgemeinen Uniformierung ausbrechen will? – Ganz einfach mal ins Internet schauen und nach jungen, frischen Designern suchen! Hier gibt es mittlerweile viele kleinere Modelabels, die individuelles Design anbieten, das sich erfrischend vom weltweiten Einheitslook abhebt. Hier einige Beispiele:



Daydream

www.daydream.ch

In der Ruhe liegt die Kraft – Schlafmasken mit fernöstlichem Zauber.

Pan Toufle

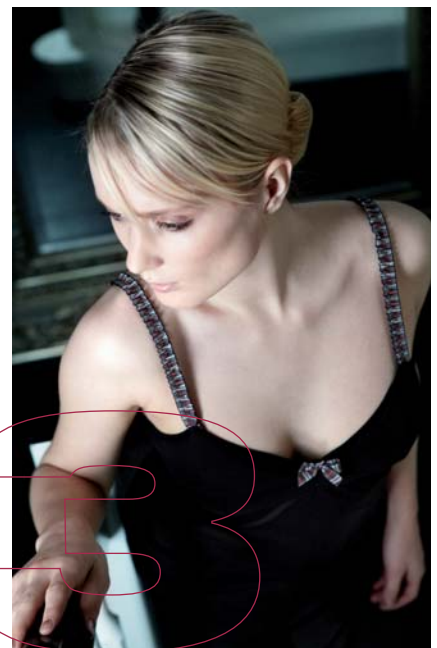
www.pan-toufle.com

Die Firma Pan Toufle aus Hamburg hat das Thema Filzpantoffeln neu interpretiert. Dabei entstanden sind stylische Luxus-Accessoires aus exquisiten Materialien, die dem drögen Haflinger-Look ade sagen.

HOFF BY HOFF

www.hoffbyhoff.com

Die Hauptidee der Kollektion ist es, Dessous, Home-wear und Tageskleidung zu kombinieren und zu mischen und so in einem gehobenen Lifestyle-Konzept zu integrieren.







Night Delight

www.nightdelight.net

Der Stoff, aus dem die schönsten Träume sind ... Ökologische Stoffe und bequeme Schnitte sorgen bei der Night Delight Ecoline für einen gesunden Schlaf.





Das Portal für Zahngesundheit:

www.meinezaehne.com

Zu allen Fragen rund um die Zahngesundheit informiert Sie das Internetportal www.meinezaehne.com. Patientengerecht, informativ und verständlich werden dort moderne Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt und Tipps für die optimale Mundpflege gegeben. Die Mediathek bietet zusätzlich zahlreiche Audio- und Videobeiträge zum Thema. Für alle, die gern regelmäßig informiert werden möchten, rundet der kostenlose „Meine Zähne“-Newsletter das Angebot ab. Bleibt doch mal eine Frage

unbeantwortet, finden Sie im Ratgeber Hilfe. Egal, ob es um Kinderzahnheilkunde, Zahnarztangst, Probleme mit den Dritten oder um die Weisheitszahn-Operation geht – jede noch so individuelle Frage wird von den kompetenten Zahnärzten beantwortet. Doch damit nicht genug: In der Arzt-, Klinik- und Laborsuche finden Sie in Sekundenschnelle eine Fachpraxis in Ihrer Umgebung. Zahnärzte aller Fachrichtungen sind dort mit ihren Kontaktdaten und der Angabe ihres Leistungsspektrums gelistet.



Dea Kudibal

www.kudibal.dk

Die Kollektion des dänischen Modelabels besteht durch auffällige Farben und phantasievolle Muster. Eine bunte und fröhliche Mode, die Spaß macht.

woolenstocks

www.woolenstocks.com

Handgemachte, witzige und vor allem super warme Boots und Hausschuhe kommen aus London. Woolenstocks garantiert warme Füße bei absolut individuellem Design.

Andrea Schelling aus Berlin

www.andreaschelling.com

Die Entwürfe der Modedesignerin nennt sie liebevoll „tragbare Poesie“.

GARMENT HAVE A LOOK!

www.garment-online.de

Elegante Beständigkeit und einfallreiches Understatement zeichnet die garment Kollektion aus. Zeitlos klassische Modelle, die klare Schnitte mit raffinierten Details und charmante Akzente mit Komfort verbinden.



FKK

www.fkk-fashion.com

Die „Balance“-Kollektion lässt markante Elemente aus Sportbekleidung, der modernen Homewear und businessgerechter Kleidung zusammenfließen und präsentiert eine leichte Kollektion für moderne Ansprüche.

Was finden die Deutschen

Schön?

Über Geschmack lässt sich angeblich nicht streiten. Doch eine forsa-Umfrage im Auftrag des Magazins GEO beweist, dass die Deutschen beim Thema Schönheit klare und bisweilen durchaus streitbare Positionen beziehen. Wie GEO in seinem Themenheft „Das Schöne am Leben“ berichtet, hält sich mehr als ein Drittel (36 %) der Befragten selbst für überdurchschnittlich schön.

Wohlhabende, junge und hochgebildete Deutsche haben dabei eine ganz besonders gute Meinung von der eigenen Attraktivität: In diesen drei Gruppen gibt etwa die Hälfte der Befragten dem eigenen Körper hervorragende Schönheitsnoten. Für eher unattraktiv halten sich nur elf Prozent der Deutschen.

Männer und Frauen

Deutlich schöner als sich selbst finden die meisten Befragten allerdings ihren eigenen Lebenspartner. Wenngleich das gegenseitige Schönfinden der Paare mit zunehmendem Alter Schlag-

seite bekommt: 60 Prozent der Männer über 50 Jahre finden ihre Frauen immer noch sehr attraktiv. Bei den Frauen in derselben Altersgruppe hat die Begeisterung für den gealterten Gatten offenbar schon nachgelassen: Nur noch 34 Prozent geben ihm auf einer Skala von 1 bis 10 sieben Schönheitspunkte

oder mehr. Ein Ergebnis, das womöglich auch gegen die verbreitete Meinung spricht, ältere Männer sehnten sich nach jungen Frauen.

Überraschend offen stehen die deutschen Frauen der Schönheitschirurgie gegenüber: 16 Prozent der Frauen unter 30 können sich vorstellen, ihre Brust per Operation vergrößern oder verkleinern zu lassen. Ebenso viele wären nicht abgeneigt, sich überschüssiges Fett notfalls absaugen zu lassen. Darin unterscheiden sie sich übrigens kaum von den Männern: Für stattliche 13 Prozent der männlichen Befragten wäre das Fettabsaugen eine denkbare Option, wenn Sport und Diät nicht fruchten.

Ost und West

Ein Ost-West-Konflikt über Ästhetik zeichnet sich in der Bewertung der heimatischen Umwelt ab. Gefragt nach der schönsten deutschen Großstadt, antworten die Ostdeutschen mit großer relativer Mehrheit (43 %): Dresden! Immerhin noch jeder fünfte Ostdeutsche spricht sich für Berlin, jeder zehnte für Leipzig aus, während die Westdeutschen ihre Bewunderung gleichmäßig auf München und Hamburg (23 % bzw. 20 %) verteilen – und die Metropolen im Osten des Landes weitgehend ignorieren (Dresden 8 %, Berlin 11 %, Leipzig 0 %). Wenn es um die Bewertung ihres unmittelbaren Heimatortes geht, sind sich die Deutschen dagegen weitgehend einig. Eine Mehrheit der Befragten (57 %, im Osten sogar 75 %) ist der Meinung, ihr direktes Lebensumfeld sei in den vergangenen Jahren schöner geworden. Früher war alles besser? Stadtplanerisch scheint das Gegenteil der Fall zu sein. Nach dem in GEO veröffentlichten Umfrageergebnis sind dies neben störenden Gebäuden im Stadtbild (42 %) vor allem Kraftwerke und Industrieanlagen (38 %), Gewerbegebiete und Einkaufszentren „auf der grünen Wiese“ (31 %) sowie Windräder in der Landschaft (20 %).

„Deutlich schöner als sich selbst finden die meisten Befragten ihren eigenen Lebenspartner.“

Quelle: GEO

Schönheit hat ihren Preis

Qualität ist auch in der ästhetischen Chirurgie nicht billig. Die Ausbildung des Operateurs, eine Klinik, eingerichtet nach modernsten Erkenntnissen sowohl in Bezug auf Hygiene wie auch auf technische Ausstattung, die Gewährleistung einer guten Nachsorge, sind nur einige Punkte, auf die es zu achten gilt. Bei manchem Billiganbieter im In- und besonders auch im Ausland kann billig am Ende sehr viel teurer werden. Dies ist dann der Fall, wenn die gewünschten Ergebnisse nicht nur verfehlt wurden, sondern darüber hinaus durch Behandlungsfehler oder andere Komplikationen teure Nachoperationen durch einen plastischen Chirurgen in Deutschland notwendig werden. Die Krankenkassen müssen Folgekosten, die aus solchen Eingriffen entstehen, nicht übernehmen.

„Die Kosten sollten nicht das wichtigste Entscheidungsmerkmal sein.“

Keine Kompromisse

Die Kosten sollten nicht das wichtigste Entscheidungsmerkmal sein. Wenn ein Eingriff gemäß neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, durchgeführt in einer modernen, technisch sowie hygienisch einwandfreien Klinik, vorgenommen von einem qualifizierten, gut ausgebildeten Chirurgen, zu teuer erscheint, sollte der Patient die geplante Operation auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Vor Kompromissen in Bezug auf die drei zuvor genannten Faktoren wird ausdrücklich gewarnt. Es geht ja, wie gesagt, nicht um den Kauf eines neuen Wäschetrockners, sondern um das einzige, was wirklich zählt: Gesundheit.

Achtung bei der Arztwahl

Die Begriffe „Schönheitschirurg“ oder auch „Ästhetischer Chirurg“ sind nicht geschützt und sagen nichts über die Qualifikation des jeweiligen Behandlers aus. Jeder Arzt kann sich dieser Bezeichnung bedienen, ohne eine zusätzliche Ausbildung auf diesem Gebiet nachweisen zu müssen. Lediglich die „Plastischen Chirurgen“ haben definitiv eine langjährige und umfassende Zusatzausbildung, die sie zum Tragen dieser Bezeichnung berechtigt.

Es ist für Patienten nicht ganz einfach, einen wirklich qualifizierten von einem weniger versierten Behandler zu unterscheiden, aber ein seriöser Arzt wird über seine Qualifikation selbstverständlich Auskunft geben können. Positive Beurteilungen von bereits behandelten Patienten können ebenfalls ein guter Hinweis auf einen erfahrenen Operateur sein. Auch die Frage nach einer eventuellen Spezialisierung auf bestimmte Körperregionen ist sinnvoll. Operiert ein Chirurg 80 Nasen im Jahr, macht aber nur hin und wieder eine Brustvergrößerung, so geht er bei der Nasen-OP sicher versierter vor als bei der Brust. Viele Eingriffe, also Spezialisierungen, schaffen Routine und erhöhen die Sicherheit.

Geiz ist nicht immer geil

Preisvergleiche sind sicher auch bei ästhetischen Eingriffen legitim, dennoch gilt es zu beachten, dass der billigste Anbieter oft nicht der Beste ist. Immerhin geht es bei einer solchen Entscheidung nicht um ein neue Waschma-

schine, sondern um den eigenen Körper, der durch einen ästhetisch begründeten Eingriff keinen Schaden nehmen sollte.



Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.



HIER FINDEN SIE DEN RICHTIGEN SCHÖNHEITSCHIRURGEN



DIE FACHGESELLSCHAFT FÜR SERIÖSE, ÄSTHETISCHE, PLASTISCHE
CHIRURGIE UND KOSMETISCHE ZAHNMEDIZIN

Qualitätsmanagement
ISO 9001:2000

► Regelmäßige freiwillige
Überwachung



Geschäftsstelle:

Feldstraße 80 | D-40479 Düsseldorf
Tel.: +49-2 11/1 69 70-79 | Fax: +49-2 11/1 69 70-66
sekretariat@igaem.de
www.igaem.de

Vorstand IGÄM e.V.:

Präsident Prof. Dr. Dr. habil. Werner L. Mang
Vizepräsident Dr. Marian S. Mackowski
Schatzmeister Prof. Dr. Dr. Eckhard Dielert
Schriftführer Dr. Mark A. Wolter

Faltenbehandlung

Man kann Falten zum Verschwinden bringen, indem man sie mit Eigen- oder Fremdmaterial unterpolstert. Diese Methode kommt für Patienten infrage, die sich nur durch einzelne, tiefe Falten in ihrem Gesicht gestört fühlen. Sehr häufig wird z. B. eine ausgeprägte Nasolabialfalte durch Unterspritzung behandelt.



Hyaluronsäure

Die Hyaluronsäure – eine Substanz, die auch auf natürliche Weise im Körper vorkommt, ist das heute am häufigsten verwendete Material zur Unterfütterung von Falten. Da es sich hierbei nicht um ein tierisches Produkt handelt, besteht grundsätzlich keine Gefahr einer Krankheitsübertragung und ein Hauttest muss ebenfalls nicht durchgeführt werden. Die Vorgehensweise ist wie bei einer Unterspritzung mit Kollagen. Die klinische Erfahrung hat ergeben, dass eine Auffrischungsbehandlung nach 6 bis 12 Monaten die Dauer des Behandlungseffektes verlängert.

Kollagen

Falten können mit verschiedenen Materialien aufgefüllt werden. Sehr beliebt ist Kollagen. Es gehört zu den am häufigsten und reichlichsten in der Natur vorkommenden Bausteinen. Bis zu 80% der Lederhaut (Dermis) bestehen aus Kollagen, das der Haut in allen Bereichen, einschließlich der Lippen, Struktur, Festigkeit und Volumen gibt.

Da die neue Generation der handelsüblichen Kollagene porcinen Ursprungs sind, kann auf Allergietests, die in der Vergangenheit bei Kollagenen aus Rinderhaut zwingend notwendig waren, verzichtet werden. Der Patient kann mitbestimmen, wie stark korrigiert werden soll und ist nach einer Kollageninjektion sofort gesellschaftsfähig, der positive Effekt des Kollagens hält maximal 12 Monate an. Dann ist das Material vom Körper abgebaut. Soll der Effekt erhalten bleiben, kann erneut unterspritzt werden.

Eigenfett

Auch mit körpereigenem Fett können Falten aufgepolstert werden. Zu dem Zweck wird Fett von Problemzonen abgesaugt, durch ein spezielles Verfahren aufbereitet und mittels Mikroinjektionen in das Gesicht injiziert. Der Patient sollte für 24 Stunden das Gesicht kühlen, kein Make-up auftragen und Alkohol meiden. Da nur ein Teil des eingebrachten Fettgewebes Anschluss an das Blutgefäßsystem erlangt, muss mit mehreren Behandlungen der gewünschte Effekt aufgebaut werden.

Nicht abbaubare Substanzen

Das Einbringen von nicht abbaubaren Substanzen, wie z. B. Fäden aus Gore-Tex oder Polymethylmethacrylat-Kügelchen ist umstritten. Der Vorteil: die Faltenbehandlung ist dauerhaft. Der Nachteil: nicht selten kommt es zu Verhärtungen und Spätkomplikationen.

Botox

Botulinumtoxin, auch Botox, Vistabel oder Xeomin genannt, ist ein muskelinaktivierendes Eiweiß, das in der Medizin seit Jahrzehnten zur Behandlung des Schielens eingesetzt wird. Seit einigen Jahren verwendet man Botulinumtoxin auch in der ästhetischen Medizin zur Faltenbehandlung im Stirn- und Augenbereich (Krähenfüße). Die Substanz wird an verschiedenen Stellen injiziert, um die für die Faltenbildung verantwortlichen Muskeln zu schwächen. Kann z. B. die Stirn nicht mehr gerunzelt werden, sind auch Falten nicht mehr sichtbar. Die Wirkung hält etwa 4 bis 6 Monate an, danach müsste die Behandlung wiederholt werden.

Thermalift –

Viele Menschen wünschen sich eine straffere Erscheinung ihrer Gesichtshaut, möchten aber keinen operativen Eingriff mit Skalpell und Vollnarkose über sich ergehen lassen. Eine neue Methode, die, wie vieles aus dem ästhetischen Bereich, aus den USA zu uns gekommen ist, heißt Thermalift oder auch Thermage. Sie strafft das Gewebe im Gesicht – ohne Schnitte, ohne Operation oder gesellschaftliche Auszeit.

Die Behandlung

Die Anwendung erfolgt ambulant, schnittfrei, schnell und unkompliziert und dauert je nach Größe des zu behandelnden Gebietes zwischen 15 und 60 Minuten. Durch die Vorbehandlung der betreffenden Hautareale mit einer Creme, die ein Lokalanästhetikum enthält, sowie permanenter Kühlung, spüren die Patienten während der Sitzung lediglich ein leichtes Stechen. In einigen Fällen rötet sich die Haut nach der Behandlung vorübergehend, es treten aber weder Narben, Schwellungen, Blutergüsse oder Schmerzen auf.

Die Wirkweise

Hochfrequente, sogenannte Radiowellen, wirken auf die tieferen Hautschichten und erreichen ein Zusammenziehen des Kollagens, in der Fachsprache auch „Shrinking“ genannt. Die Kollagenproduktion, verantwortlich für die Festigkeit der Haut, nimmt im Laufe des Alters leider ab und die Haut wird schlaffer. Hier setzt der Thermoeffekt an. Durch Hitzeeinwirkung auf die tieferen Hautstrukturen, bei gleichzeitiger Kühlung der oberen Hautschicht, wird während der Behandlung eine Kontraktion des Kollagens ausgelöst – ohne das Gewebe zu verletzen. Im Anschluss bildet und ordnet sich das Kollagen unter der Haut neu: Nach zwei bis sechs Monaten stellt sich dann der Langzeiteffekt ein, der durch eine zusätzliche Umorganisation der Bindegewebsschicht entsteht. Haut und Gewebe sind deutlich straffer.

Der Anwendungsbereich

Im Bereich von Augenpartie, Stirn, Wangen und Hals verspricht die Methode sehr gute Ergebnisse. Ob komplettes Lifting des Gesichts oder Behandlung einzelner Partien, wie beispielsweise Falten oder Krähenfüße an den Augen, Thermalift bietet vielfältige Anwendungsmöglichkeiten. Sollte das gewünschte Ergebnis nicht bei der ersten Behandlung erreicht werden, so kann eine erneute Thermage den Liftingeffekt verstärken. In der Regel reicht eine Behandlung aber völlig aus. Bei Personen, die unter stark hängendem Gewebe leiden, stößt das Verfahren allerdings an seine Grenzen und bietet keine Alternative zu einem chirurgischen Eingriff.

Das Ergebnis

In einer einzigen ambulanten Sitzung wird mit dem Thermalift ein dauerhaftes Ergebnis erzielt. Schon innerhalb von zwei Wochen nach der Behandlung zeigen sich erste Resultate und nach zwei bis sechs Monaten stellt sich dann der Langzeiteffekt ein: die durch die Behandlung angeregte Produktion von neuem Kollagen führt zu einer weiteren, deutlichen Glättung der Haut und somit zu jugendlicherem Aussehen. Sicher eine gute Alternative für alle, die einen chirurgischen Eingriff vermeiden wollen.

Hinweis

Ein Thermalift ist zwar kein chirurgischer Eingriff, gehört aber ebenfalls unbedingt in fachkundige Hände, denn bei nicht sachgemäßer Anwendung drohen Verbrennungen.

Ein Ratgeber für jedermann!

Die häufigsten Operationen und ihre Möglichkeiten

Das Angebot an ästhetischen Operationen ist so groß und verwirrend, dass eine Orientierung schwerfällt. Dieser Ratgeber wird Sie über die wichtigsten Operationstechniken, Rahmenbedingungen und Gefahren auf dem Gebiet der ästhetischen und rekonstruktiven Gesichtschirurgie informieren. Bitte richten Sie Ihre Bestellung an:

Prof. Hans Behrbohm
Kurfürstendamm 61 | 10707 Berlin
www.ku61.de



JETZT KOSTENLOS ANFORDERN!

Peelings — schön geschält!



Um das Hautbild zu verfeinern oder auch zur Entfernung kleiner Fältchen kann der Hautarzt oder ästhetische Chirurg ein „chemical Peeling“ vornehmen. Eine solche Peeling-Behandlung hat nichts mit dem sanften Rubbel-Peeling zu tun, mit dem die Kosmetikerin oberflächliche Hautschüppchen entfernt! Bei den medizinischen Schälkuren wird ein Präparat, das oberflächliche oder auch etwas tiefer liegende Hautschichten „wegätzt“, auf das Gesicht aufgebracht. Die Wirktiefe ist u.a. abhängig von der Konzentration der Substanz, der Einwirkzeit, der Anwendungsart und auch vom Hauttyp. Neben dem

„Schälleffekt“, der das Hautbild verfeinert, kann die Zellneubildung, die in den tieferen Hautschichten angeregt wird, darüber hinaus zusätzlich straffend wirken. Medizinische Peelings können nicht nur bei oberflächlichen Fältchen um Mund, Augen und Wangenbereich erfolgreich eingesetzt werden, sondern darüber hinaus bei grobporiger Haut, Verhornungs- und Pigmentstörungen oder auch Aknenarben. Besonders in der Kombination mit anderen Therapien können sehr gute Ergebnisse erzielt werden. So lassen sich z.B. vor einer Faltenunterspritzung die kleinen Oberflächenfältchen gut beseitigen.

Oberflächliches

Peeling

Soll die Haut nur frischer und jünger wirken, bietet sich ein oberflächliches oder auch Soft-Peeling an. Zu diesem Zweck kommen hauptsächlich Fruchtsäuren, das sind natürlich vorkommende Säuren wie Glykol-, Milch-, Zitronen-, Apfel- und Weinsäuren, zum Einsatz, wobei die Glykolsäure am häufigsten verwendet wird.

Die Behandlung

Die Haut sollte auf das Peeling vorbereitet werden: Zwei Wochen vor der Behandlung auf stark fettende Pflegeprodukte verzichten und das Gesicht abends mit einer fruchtsäurehaltigen Creme versorgen. Die eigentliche Peelingbehandlung ist rasch und schmerzlos: Nach gründlicher Reinigung und Schutz der empfindlichen Haut an den Augen- und Mundwinkeln wird das Fruchtsäure-Präparat zügig aufgetragen und wirkt kurz ein. Sobald die Haut sich rötet und ein Brennen spürbar wird, entfernt der Arzt die Säure und versorgt die Haut mit einem Pflegepräparat.

Die Wirkung

Die Hornschicht der Haut wird verdünnt, die Hautfeuchtigkeit und -struktur verbessert. Die lichtgealterte Haut wird straffer, wirkt feiner und glatter. Tiefe Falten können auf diese Weise allerdings nicht beseitigt werden.

Oberflächliche Peelings können in zwei- bis vierwöchigen Abständen wiederholt werden, um das Ergebnis zu optimieren.

Nach der Behandlung

In der Regel treten unmittelbar nach einem Soft-Peeling nur leichte Rötungen auf. Der Patient ist meist sofort gesellschaftsfähig und kann ohne Einschränkungen seiner Arbeit nachgehen. Die Pflegeprodukte für die Nachsorge sollten unbedingt mit dem Behandler abgestimmt werden. Sauna und Solarium sind nach dem Peeling allerdings tabu und auf einen besonders guten Lichtschutz sollte streng geachtet werden.

Komplikationen

Grundsätzlich werden Fruchtsäure-Peelings gut vertragen. Sollten dennoch anhaltende Rötungen oder nässende Hautbereiche auftreten, behandelt der Arzt mit speziellen Folien oder Cremes. Bei erfahrenen Behandlern kommt es nur selten zu Narben oder Pigmentstörungen.

Ausschlusskriterien

Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | starker Raucher sind
- | wiederholt Lippenherpes haben
- | zu starker Narbenbildung neigen
- | Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben
- | in den letzten drei Monaten operiert wurden.

Mitteltiefes

Peeling

Sollen Lichtschäden der Haut und gealterte, faltige Haut gestrafft werden, eignet sich ein mitteltiefes Peeling. Bei dieser Behandlung wird Trichloressigsäure (TCA) verwendet.

Die Behandlung

Eine zweiwöchige Vorbehandlung mit tretinoinhaltigen Cremes, die die Haut zur Zellerneuerung anregen, verkürzt die Heilungsphase nach dem Peeling. Zwei Tage vor dem Eingriff werden Tabletten zur Herpesprophylaxe empfohlen. Das Peeling wird meist unter leichter Betäubung durchgeführt. Viele Behandler beginnen mit dem Auftragen einer Lö-

sung, die oberflächliche Hautschüppchen ablöst und so das bessere Eindringen des TCA gewährleistet. Durch diese Vorbehandlung kann auf eine sehr hohe Säurekonzentration verzichtet werden. Anschließend wird die Säure in mehreren Schichten aufgetragen, bis ein kompakter weißer Frost auftritt, der den erfolgreichen Ätzzvorgang anzeigt. Für einige Minuten tritt ein brennender Schmerz auf, der durch Kühlung gemildert werden kann.

Die Wirkung

Das mitteltiefe Peeling führt zu einem Absterben der äußeren Hautschicht. Die Haut schält sich innerhalb von drei bis vier Tagen komplett und regeneriert sich im Verlauf von acht bis zehn Tagen. Die Behandlung mit dem mitteltiefen Peeling ist einmalig und kann nach frühestens einem Jahr wiederholt werden.

Nach der Behandlung

Zwei bis drei Tage nach dem Peeling ist die Haut stark gerötet, geschwollen und gespannt. Nach einigen Tagen bildet sich eine Kruste, die sich zwischen dem vierten und siebten Tag nach der Behandlung von selbst ablöst. Essigwasser-Kompressen, die mehrmals täglich aufgelegt werden, be-

schleunigen die Abschuppung der Haut. Spezielle Salben, später Pflegecremes, kommen zur Anwendung. Nach ca. acht Tagen zeigt sich die neue, rosige Haut und der Heilungsprozess ist ca. am zehnten Tag abgeschlossen. Die Rötung bildet sich in den folgenden Wochen zurück. Man sollte mindestens eine Woche Urlaub für dieses Peeling einplanen! In den folgenden Monaten muss die Haut unbedingt mit Sunblockern geschützt werden.

Komplikationen

Die Haut kann anhaltend gerötet sein oder gefleckt aussehen. Kommt es zu Pigmentflecken, muss mit bleichenden Cremes behandelt werden. Narben sind möglich, besonders, wenn es zum Herpesinfekt kommt, oder wenn sehr hohe Säurekonzentrationen verwendet wurden. Näs-

sende Wunden müssen auf jeden Fall behandelt werden. Diese Komplikationen sind möglich, kommen bei korrektem Vorgehen jedoch nicht häufig vor. Es ist sehr wichtig, diese Behandlung von einem erfahrenen Arzt vornehmen zu lassen!

Ausschlusskriterien

Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | **starker Raucher sind**
- | **wiederholt Lippenherpes haben**
- | **zu starker Narbenbildung neigen**
- | **Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben**
- | **in den letzten drei Monaten operiert wurden**
- | **ein sehr dunkler Hauttyp sind.**

Tiefes

Peeling

Ein tiefes Peeling, auch „Facelifting ohne Skalp“ genannt, ist geeignet faltige Altershaut zu straffen und erzielt gute Ergebnisse (aber dennoch nicht mit einem operativen Lifting vergleichbar). Die Substanz, die für ein solches Peeling Verwendung findet, ist eine Phenolösung.

Die Behandlung

Es wird eine Vorbehandlung mit speziellen Cremes und eine Herpesprophylaxe empfohlen sowie eine Infektionsprophylaxe mit Antibiotika. Darüber hinaus sollte eine Woche vorher nicht geraucht werden, keine Sonnenbäder oder Solarium-Besuche erfolgen. Da die Behandlung in leichter Narkose durchgeführt wird, müssen vorher die entsprechenden Laboruntersuchungen erfolgen, und am Tag des Eingriffs muss der Patient unbedingt nüchtern bleiben. Während des Peelings werden Herz und Kreislauf durch einen Narkosearzt überwacht. Nach ausgiebiger Reinigung und Entfettung der Haut wird die Peelinglösung in mehreren Schichten aufgetragen und anschließend mit einem Okklusionsverband fest abgedeckt. Nach 24 oder 48 Stunden wird der Verband abgenommen und die geätzten Hautschichten entfernt. Ein stationärer Aufenthalt ist notwendig.

Die Wirkung

Die Gesichtshaut quillt auf und rötet sich, die äußere Hautschicht wird abgestoßen. Es dauert ca. sieben Tage, bis sich die neue Haut gebildet hat. Meist ist der Heilungsprozess am zeh-

ten Tag abgeschlossen. In den folgenden zwei bis acht Wochen wird die Rötung nachlassen und nach ca. 90 Tagen erscheint das Hautbild frischer und glatter – auch durch die Neubildung von Kollagen, die durch ein tiefes Peel angeregt wird.

Nach der Behandlung

Nach der Entfernung des Verbandes wird die geätzte Hautschicht entfernt, es werden meist Schmerzmittel, Antibiotika, gegebenenfalls Kortison und Medikamente zur Herpesprophylaxe gegeben. Das Gesicht ist in den ersten Tagen stark geschwollen und gerötet, außerdem tritt Wundsekret aus (auf Zähneputzen, Kauen fester Speisen und Lachen muss verzichtet werden). Der Patient fühlt sich im Allgemeinen eher unwohl und fiebrig. Viel Schlaf in halb aufrecht sitzender Lage fördert eine raschere Abheilung.

Eine mehrmals täglich durchzuführende Wundbehandlung mit Essigkompressen, Salben und Cremes ist notwendig. Ab dem vierten Tag nimmt die Schwellung rapide ab und der Patient fühlt sich wieder besser, bis die Rötung der Haut allerdings vollständig verschwindet, können viele Wochen vergehen. Die Haut muss in den folgenden sechs Monaten vor Sonne geschützt werden. Für diese Behandlung sollte der Patient auf jeden Fall zwei Wochen Urlaub einplanen.

Komplikationen

Anhaltende Rötungen, Pigmentstörungen und Narben sind ebenso wie Infektionen möglich. Darüber hinaus kann es beim tiefen Peeling zu Herzrhythmusstörungen und massiven Schwellungen kommen. Diese Behandlung sollte nur von einem erfahrenen Arzt durchgeführt werden.

Ausschlusskriterien

Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | **starker Raucher sind**
- | **wiederholt Lippenherpes haben**
- | **zu starker Narbenbildung neigen**
- | **Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben**
- | **in den letzten drei Monaten operiert wurden**
- | **ein sehr dunkler Hauttyp sind**
- | **unter chronischen Herz-, Leber- oder Nierenerkrankungen leiden.**



Schönheit ist relativ –

Die Nase gestern, heute und in aller Welt

Auch in der ästhetischen Chirurgie gibt es eine Art Zeitgeist oder Mode, die einem ständigen Wandel unterliegt. Schönheit und Gesundheit sind Idealvorstellungen, die meist eng mit dem Glück verbunden sind. Jeder Mensch auf der Welt möchte gut aussehen, aber was schön ist, scheint von Ort und Zeit abhängig zu sein. Wissenschaftler haben für das Gesicht eine Hitliste der Schönheit erstellt. Die meisten Menschen wünschen sich ein schmales Gesicht, eine kleinere Nase und große Augen. Um dem Ideal näherzukommen, unterziehen sich in Deutschland die Menschen immerhin ca. 400.000 Schönheitsoperationen.

Noch größer ist der Impetus, sich einer ästhetischen Operation zu unterziehen, in Südamerika und in Asien. Dabei spricht man in Brasilien von einer gelungenen plastischen Operation, wenn deren Resultat deutlich im Gesicht erkennbar ist, die Nase z.B. deutlich verändert wurde. In asiatischen Ländern, wie Thailand, Vietnam, ist der häufigste Eingriff im Gesicht das Aufrichten des Nasenrückens, meist mit Kunststoff-Implantaten. Die Späne wachsen nie fest ein und neigen zur Abstoßung. Im orientalischen Gesicht kommt die Höcker- oder Höckerlangnase häufiger vor. Daher besteht hier der Wunsch meist in einer reduzierenden Nasenplastik mit Höckerabtragung.

In den 60er- und 70er-Jahren galten besonders die Trends aus USA als schick und Schönheitschirurgen formten vornehmlich kleine Stupsnasen, die alle relativ gleich aussahen. Vermutlich hat Hollywood maßgeblich zur Verbreitung beigetragen. Heute haben wir das Ziel, zu jedem Gesicht eine passende und individuelle Nase zu formen, wobei auch Mimik, Motorik und die gesamte Körpersprache eine Rolle spielen. Generell bewahrt eine etwas größere und individuell geformte Nase mehr Individualität und Personality. Das wird heute gewünscht und entspricht viel mehr dem modernen Menschen als der überkorrigierte Nasentyp. Es gibt drei verschiedene Grundformen der Nase: die kaukasische Nase, bei Menschen euro-amerikanischer Abstammung, die afrikanische und asiatische Nase. Daneben gibt es viele weitere ethnische Charakteristika. Aus eigener Erfahrung wünschen die allermeisten Patienten eine Verfeinerung des Erscheinungsbildes

ihrer Nase, z.B. eine Verschmälerung des Nasenrückens oder der -spitze, die Abtragung eines Höckers, oder eine Verkürzung oder Begradigung unter Bewahrung der Besonderheiten des Gesichtes. Der plastische Chirurg sollte die Fähigkeit haben, das Besondere und Einzigartige in einem Gesicht zu erkennen, zu bewahren und gegebenenfalls zu betonen. Kurioserweise geht es bei der Nasenkorrektur eigentlich nicht primär um die Nase, sondern darum, die Harmonie zwischen den einzelnen sogenannten ästhetischen Einheiten des Gesichtes zu verbessern. Und dabei spielt die Nase tatsächlich eine große Rolle. Allein die Veränderung der Stellung der Nasenspitze um nur 2 mm dreht den Winkel der Tangente, die man zwischen Nasenrücken und -spitze legen kann, um, und kann den Gesichtstyp völlig verändern.

In einer multikulturellen Gesellschaft, z.B. in Metropolen wie New York oder Berlin, entstehen aber tatsächlich neue, kosmopolitische Ideale. Menschen, die eine deutlich typperändernde Operation wünschen, sollten mithilfe einer virtuellen Operationsplanung genauestens beraten werden. Die Auswirkung einer Veränderung, z.B. der Nase, auf das Gesicht kann virtuell simuliert werden (siehe Abb.) und wichtige Entscheidungshilfen liefern. Die modernen Operationstechniken sind vielfältig und erfordern einen erfahrenen Chirurgen, der auf der Klaviatur der Möglichkeiten die jeweils richtige wählt und auch sicher umsetzen kann.

Autor:

Prof. Dr. Hans Behrbohm, Berlin

Autor des Buches Funktionell-ästhetische Chirurgie der Nase (Behrbohm/Tardy), einem der wichtigsten Standardwerke zur Nasenchirurgie weltweit, und Operateur von über 10.000 Nasen.

Boris Entrup

Make-up

Einfach schön aussehen!

Normalerweise verschönert der Starvisagist Boris Entrup Models und Stars für Fashion Shows und Modeproduktionen. Internationale Persönlichkeiten wie Naomi Campbell, Angelina Jolie oder Mary Elizabeth Kronprinzessin von Dänemark nutzten sein Know-how. Bekannt wurde Boris Entrup durch „Germany's next Topmodel“.

Welche Frau hätte zu besonderen Anlässen nicht gerne auch mal die extravagante und glamouröse Ausstrahlung eines Models? Wir haben deshalb Boris Entrup gebeten, den Leserinnen des *my*-Magazins ein paar seiner Tipps und Tricks zu verraten, von denen sonst nur die Schönen und Prominenten profitieren. Hier zeigt er an einigen Beispielen, wie man mehr aus seinem Typ machen kann.

Look 1



- Make-up-Grundierung auf Puderbasis. Mit dem Pinsel aufgetragen ist die Deckkraft geringer, das Make-up wirkt aber natürlicher.
- Concealer unter den Augen und auf dem Nasenrücken verwenden, für eine schöne Reflektion und die Modellation der Nase.
- Dunklen Lidschatten in der Lidfalte auftragen, Richtung Augenbrauen absoften. Die gleiche Farbe auch unter dem Auge verteilen.
- Weitere Farbe auf dem beweglichen Lid verteilen, in die Lidfalte auslaufen lassen.
- Dunkleren Lidschatten noch mal in der Lidfalte auftragen und zum Wimpernkranz hin auslaufen lassen.
- Helleren, reflektierenden Lidschatten unter der Augenbraue auftragen und bis zum Wimpernkranz durchziehen.
- Mit weißen Kajal unteres Innenlid nachziehen.
- Wimpern mit Wimpernzange zwei bis dreimal formen.
- Braune Wimperntusche dezent auf o-

- ren Wimpernkranz aufbringen.
- Augenbrauen nur in Form bürsten.
- Rouge vom höchsten Punkt des Wangenknochens zur Nase hin weich auslaufen lassen.
- Mit Lipliner Lippenkonturen nachziehen, dabei Lippenbogen und Mitte der Unterlippe frei lassen.
- Lippenstift auftragen, anschließend mit Lipgloss jeweils in der Mitte der Lippen Glanz setzen.



Look 2



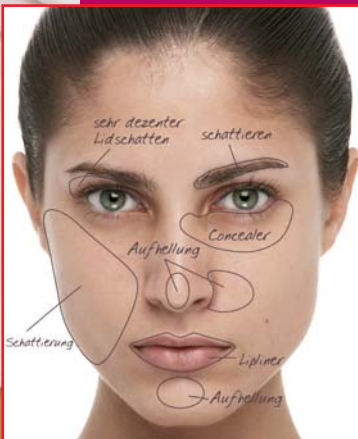
- Flüssige Make-up-Grundierung im Hautton gleichmäßig verteilen.
- Concealer unter die Augen, auf die Stirn, um die Nase und auf das Kinn tupfen.
- Make-up mit losem Puder fixieren.
- Augenlider abpudern und unter den letzten zwei Dritteln der Augenbrauen Highlights setzen.
- Flüssigen Eyliner am Oberlid von innen nach außen ziehen, wobei die Betonung außen liegt.
- Mit schwarzem Kajal das untere Innenlid sowie den äußeren Augenwinkel betonen.
- Grau- oder braun-schwarzen Lidschatten vom beweglichen Lid bis in den Lidbogen einfließen lassen. Das Schwarz im Lidbogen Übergangslos weiter nach oben schattieren.
- Die gleiche Farbe unter das Auge setzen und im Augenwinkel eine weiche Verbindung zum Oberlid schaffen.
- Oben und unten Highlights auf die inneren Augenwinkel setzen.
- Wimpern mit Wimpernzange formen und intensiv tuschen.
- Mit dem Concealer-Pinsel eine Linie unter dem Auge von der Schläfe bis zur Nasenwurzel ziehen, das unter-

- stützt die Wirkung der Augen.
- Augenbrauen nur in Form bürsten.
- Rouge vom höchsten Punkt des Wangenknochens zur Nase hin weich auslaufen lassen.
- Mit Lipliner Lippenkonturen nachziehen, Lippenstift auftragen, anschließend Lipgloss auftragen.

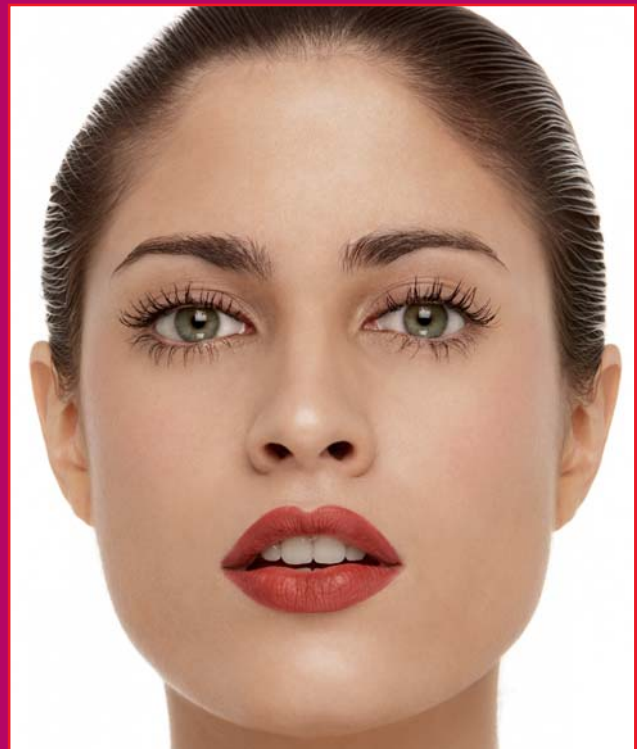




Look 3



- Flüssige Make-up-Grundierung gleichmäßig verteilen, Ohren und Hals nicht vergessen.
- Concealer unter die Augen, um die Nase, auf die Nasenspitze, auf das Kinn und um die Lippenkontur tupfen.
- Make-up mit losem Puder fixieren.
- Dezenten Lidschatten auf beweglichem Lid verteilen und nach oben weich auslaufen lassen.
- Wimpern mit Wimpernzange formen und intensiv tuschen.
- Augenbrauen in Form bürsten und Lidschatten in Augenbrauenfarbe mit Pinsel soft aufbringen. So wirken die Brauen sehr



natürlich. • Mit Lipliner Lippenkonturen nachziehen (Lippenherz nochmals nachziehen), die Lippen dann mit Lipliner komplett ausmalen, Lippen abpudern, nochmals Lipliner auf die kompletten Lippen und Konturen nachziehen. • Wangen nur ganz leicht mit Rouge schattieren.

Look 4



• Als Make-up-Grundierung Mineralpuder mit weichem Pinsel sorgfältig auftragen. • Concealer unter den Augen, an den Nasenflügeln, auf der Nasenspitze, an der Nasenwurzel und um die Lippenkontur aufbringen. • Schwarzen Puderlidschatten rund um die Augen verteilen und besonders um den Wimpernkranz sehr deckend platzieren. Dann nach oben abstoßen, um weiche Übergänge zu erzielen. • Mit cremigem schwarzen Kajalstift einen Lidstrich am Ober- und Unterlid ziehen (oben ein bisschen breiter als unten). • Darüber das komplette bewegliche Lid mit blau-grünem Lidschatten so bearbeiten, dass weiche Übergänge entstehen und die Farbe zur Braue hin sanft ausläuft. • Helleren, reflektierenden Lidschatten unter der Augenbraue auftragen. • Auch unter dem Auge Lidschatten mit Kajal verschwimmen lassen, etwas Concealer auf tupfen und ebenfalls mit Lidschatten abstoßen, sodass ein weicher Übergang entsteht. • Schwarzen Kajal auf das Innenlid

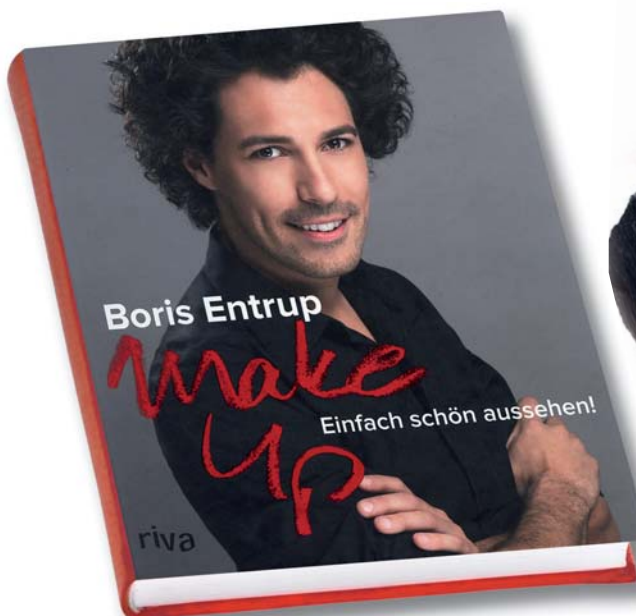
sowie die äußeren und inneren Augenwinkel geben. • Rouge vom höchsten Punkt des Wangenknochens zur Nase hin weich auslaufen lassen. • Mit Lipliner in der eigenen Lippenfarbe Lippenkonturen nachziehen, die Lippen dann mit Lipliner komplett ausmalen und mit Lipgloss Glanz setzen.



Wer mehr erfahren will über die Beauty-Geheimnisse der Schönen und Reichen sollte einen Blick in das aktuelle Buch von Boris Entrup werfen.

Er zeigt auf 272 Seiten, was Frau wirklich schön macht: Von einer ausgeglichenen Lebensweise, der richtigen Ernährung und Gesichtspflege, bis hin zum verführerischen Abend-Make-up – in seinem Beauty-Ratgeber findet „frau“ alle Basics für ein gepflegtes Aussehen und den optimalen Look.

Erschienen im riva Verlag unter dem Titel: „Make-up Einfach schön aussehen“ zum Preis von 24,90 €



Facelifting

Operation

Die Operation wird in Vollnarkose durchgeführt. Auf Wunsch örtliche Betäubung. Die Ausdehnung eines Facelifts hängt, wie jede ästhetische Operation, vom individuellen Befund ab. Durch sorgfältig gewählte und mit dem Patienten abgestimmte Schnittführungen lassen sich wenig auffällige Narbenbilder erreichen. Bei der kleinsten Variante, dem Wangenlift, wird die Wangenhaut getrennt, von der darunter liegenden Muskelschicht gelöst und angehoben. Überschüssiges Gewebe kann entfernt oder zur günstigen Konturveränderung umverteilt werden. Häufig bietet sich die Kombination mit einem Halslift und/oder einem Stirn-Brauenlift an. Dadurch kann ein harmonisches Gesamterscheinungsbild erreicht werden. Das Lifting erscheint natürlich und nicht wie operiert.

Alle Schnitte werden so geführt, dass sie bei guter Heilung später nur schwer erkennbar sind. Die Ergebnisse sind von langer Dauer.

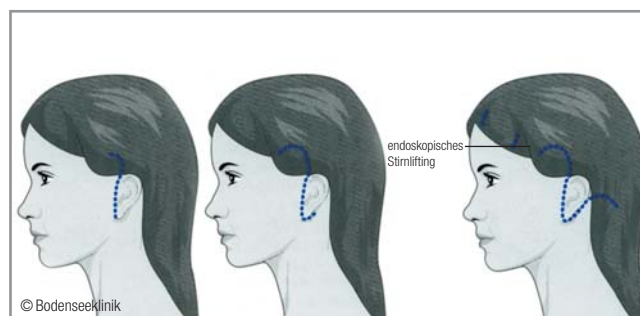
Operationsdauer ca. 2 bis 4 Stunden.

Nach der Operation

- | **Haarwäsche am 2. Tag nach der Operation**
- | **Am 7.–10. Tag nach der Operation Fädenentfernung und Wundkontrolle**
- | **Anschließend können Sie wieder Make-up auftragen**
- | **Volle gesellschaftliche Integration nach 2–3 Wochen**
- | **Sonneneinstrahlung und Höhensonne für 6 Monate vermeiden**
- | **Die Haare sollten 6 Wochen nach der OP nicht gefärbt werden.**

Am Tag nach der Operation wird der Verband entfernt, dann sollte der Patient die Haut intensiv mit Feuchtigkeit spendenden Lotionen pflegen. Es ist für ein gutes Ergebnis sinnvoll, sich nach einer Facelifting-Operation 8 Tage zu schonen, auf dem Rücken zu schlafen, nicht zu lachen, nicht grimassieren und keine anstrengende Arbeit zu verrichten. Kleinere Blutergüsse bedürfen keiner Therapie, größere Blutergüsse müssen sofort dem Arzt gemeldet werden, damit diese behandelt werden können. Hauptsächlich während der ersten 24 Stunden kann es zu Störungen und Blutungen kommen, deswegen bleibt jeder Patient nach einem Facelifting stationär und wird dort intensiv beobachtet. Wenn nach 10 Tagen die Fäden gezogen werden, sind noch gewisse Schwellungen und Blutergüsse zu sehen, sodass empfohlen wird, dass sich der Patient insgesamt 3 Wochen Zeit für eine Facelifting-Operation nimmt.

Nach der Operation keine Sonneneinstrahlung. Beim Ausziehen aufpassen, dass Pullis oder T-Shirts nicht über den Kopf gezogen werden. Ohrringe sollten frühestens 4 Wochen nach der Operation wieder getragen werden. Schwimmen und leichte körperliche Anstrengungen sollten nie vor Ablauf von 4 Wochen nach einer Schönheitsoperation ausgeführt werden



und ein halbes Jahr sollte man immer auf gefährliche Sportarten wie Fußball, Squash etc. verzichten. Intensive Erwärmung des operierten Gebietes durch Sonneneinstrahlung oder Sauna kann zu Rötungen und Hautveränderungen führen. Deshalb verzichten Sie ein halbes Jahr darauf. Ein guter Sonnenschutz ist in jedem Fall richtig – auch ohne Operation. Man muss wissen, dass nach Schönheitsoperationen Wochen vergehen, bis das Operationsergebnis zu sehen ist. Es kann Monate dauern, bis Narben, Schwellungen oder ein taubes Gefühl im Bereich der Ohren verschwunden sind. Deshalb muss der Patient, der sich einer Schönheitsoperation unterzieht, geduldig sein und nach der Operation mindestens 6–12 Monate warten, bis er sich einem erneuten Eingriff unterziehen kann.

Mögliche Komplikationen

Komplikationen sind durch moderne Operations- und Narkosetechniken seltener geworden, wie bei jedem Eingriff bleibt aber auch bei Schönheitsoperationen ein gewisses Restrisiko. Gefürchtet sind **Durchblutungsstörungen**, die dazu führen können, dass Hautbereiche absterben. Raucher, deren Durchblutung oft eingeschränkt ist, müssen deshalb besonders intensiv beobachtet werden und sollten dringend das Rauchen einstellen. Zeichnen sich beginnende Durchblutungsstörungen ab, kann der Arzt mit Medikamenten gegensteuern.

Postoperativ kann es auch zu **Nachblutungen** kommen, die umgehend zu behandeln sind, damit die Wundheilung nicht gestört wird. Wie bei jeder Operation sind **Infektionen** möglich, weshalb viele Plastische Chirurgen beim Facelifting vorsorglich Antibiotika geben. **Sensibilitätsstörungen** und **Spannungsgefühl**, vor allem an den Ohren, treten relativ häufig auf, lassen aber mit der Zeit nach. Und natürlich hinterlässt das Lifting – wie jede andere Schönheitsoperation auch – **Narben**, die aber vom Chirurgen in der Regel so geschickt in oder hinter den Haaransatz gelegt werden, dass sie später kaum auffallen sollten.

Ohr- anlegung

Operation

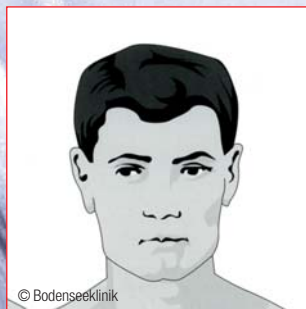
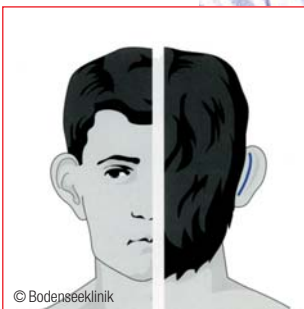
Hinter dem Ohr wird ein kleiner Hautschnitt gelegt, der Ohrknorpel wird geformt oder teilweise entfernt, sodass es zu keinen erneuten Verformungen bzw. wiederum zum Abstehen des Ohres kommt. Der Eingriff erfolgt in örtlicher Betäubung (ab dem 12. Lebensjahr) oder bei Kleinkindern in Vollnarkose.

Operationsdauer ca. 40 Minuten pro Seite.

Nach der Operation

- | Nach 2 Tagen Entfernung des Verbandes, nach 10 Tagen der Fäden
- | 4 Wochen nachts ein Stirnband tragen
- | Etwa 3 Monate Vorsicht bei sportlichen Aktivitäten
- | Nach 6 Monaten ist das Ohr stabil

Nach 10 Tagen werden die Fäden hinter dem Ohr entfernt. Danach gibt es keine Beeinträchtigung mehr. Der Patient sollte 4 Wochen lang nachts ein Stirnband tragen, damit das Ohr im Schlaf nicht versehentlich umschlägt. Bei Schmerzen oder Pochen im Ohr muss sofort der Arzt informiert werden. Haare sehr vorsichtig waschen, damit das Ohr nicht abgeknickt und die Wunde nicht zu sehr beeinträchtigt wird. Etwa 3 Monate mit Sport vorsichtig sein. Erst nach 6 Monaten ist das Ohr wieder so fest und so stabil, wie es vor der Operation war.



Mögliche Komplikationen

Schwellungen und leichte **Nachblutungen** sind möglich. Sollte es zu einem **Pochen im Ohr** oder gar **Fieber** kommen, muss der Patient umgehend den Arzt kontaktieren: Es könnte sein, dass sich die Wunde infiziert hat. Eine **Infektion** im frisch operierten Ohr kann zu un schönen Deformationen führen und muss deshalb sofort konsequent behandelt werden.



DISCOVER YOUR SMILE!

Rufen Sie uns gebührenfrei an

0800 - 1890587

oder finden Sie Ihren BriteSmile-Zahnarzt unter

www.britesmile.de

Nasenkorrektur



Operation

Der Eingriff in Vollnarkose erfolgt durch die Nasenlöcher, dadurch bleiben keine sichtbaren Narben zurück. Auch ein offenes Vorgehen mit einem kleinen Schnitt am Nasensteg ist üblich. Bei der Profilplastik erfolgt eine Harmonisierung der Gesichtszüge durch Nasen- und Kinn-Korrektur. Dabei wird der entfernte eigene Nasenhöcker über einen unsichtbaren Schnitt in das Kinn modelliert.

Operationsdauer ca. 60 Minuten.

Nach der Operation

- | Für 24 Stunden Nasentamponade
- | Nach 8 Tagen Wechseln des Gipses
- | Nach 8 Tagen Entfernung der Fäden
- | Nach 14 Tagen keine gesellschaftliche Beeinträchtigung mehr
- | Das Tragen von Brillen sollte 3 Monate unterlassen werden (entweder angepasste Brillenbügel vom Optiker oder Kontaktlinsen)
- | Für ca. 3 Monate Sport, Sonnenbestrahlung, Sauna und Höhensonne vermeiden

8 Tage nach der Operation absolute Ruhe, nicht fest kauen, kein Lachen, keine Grimassen. Im Bereich der Nase und des Gipses sollte keine Bewegung erfolgen, auf dem Rücken mit erhöhtem Kopf schlafen. Am 1. Tag nach der Operation wird die Tamponade entfernt, dann wird die Nase innerlich mit dem Wattestäbchen 3x täglich (früh, mittags, abends) mit Nasensalbe gepflegt. Nicht heiß duschen, keine Sauna, keine Sonne, keinerlei Anstrengungen während der ersten 3 Wochen. Nach 6–8 Tagen wechselt der Operateur den Nasengips. Dem Patienten wird erklärt, wie ein Pflasterverband abends 4 Wochen nach der Operation als Dachziegelverband aufgetragen wird.

Mögliche Komplikationen

In den ersten beiden Wochen nach dem Eingriff kann es zu **behinderter Nasenatmung** kommen, weil die Schleimhaut noch geschwollen ist und Wundsekret absondert. Auch **Nasenbluten** ist möglich. Die **Sensibilität** an der Nasenspitze und Oberlippe, aber auch an der Nasenschleimhaut kann vorübergehend **vermindert** sein. Diese Gefühlsstörung bildet sich jedoch in der Regel von allein zurück. **Verletzungen des Tränenkanals** oder der Schädelbasis treten ebenso wie **Defekte der Nasenscheidewand** extrem selten auf.



Lidkorrektur

Unterlid

Operation

Die Unterlidkorrektur ist eine anspruchsvolle Operation. Soll ein Hautüberschuss entfernt werden, so erfolgt der Schnitt unterhalb der Wimpernreihe des Unterlides und ist recht schnell sehr unscheinbar verheilt. Wenn Tränensäcke vorliegen, kann ein Teil des Fettgewebes, welches die Ausstülpungen der Haut hervorruft, entfernt oder umverteilt werden. Damit erhält man ein optimales Ergebnis und die Haut wird vorsichtig gestrafft. Wenn das Lid sehr stark hängt, kann eine Straffung der Lidkante durch eine sogenannte Canthopexie sehr sinnvoll sein. Die Operation wird meist in Narkose ausgeführt, um ein ungestörtes Operieren für den Operateur und ein

angenehmeres Umfeld für den Patienten zu erzeugen. Es ist oft ratsam, den Patienten für eine Nacht im Krankenhaus zu beobachten.

Nach der Operation

- | Entfernung des Pflasters nach 2 Tagen
- | 2 Tage leichte Kühlung
- | Fädenentfernung am 4. Tag
- | Nach 2–3 Wochen keine gesellschaftliche Beeinträchtigung mehr

Unmittelbar nach der Operation sollte der Patient für 24 Stunden kühlen. Nach 2 Tagen wird der Arzt das Pflaster abnehmen, Fäden werden 4 Tage nach der Operation entfernt. Mit einer Sonnenbrille können mögliche Blutergüsse versteckt werden. Beim Unterlid kann der Heilungsprozess etwas länger dauern (ca. 2–3 Wochen). Dies muss der Patient wissen, da er teilweise die blauen Flecken mit Camouflage-Make-up abdecken muss.



treten, passiert dies gelegentlich innerhalb der ersten 24 Stunden. Der Bluterguss muss dann behandelt werden. Um blaue Flecken, sofern vorhanden, zu verbergen, kann der Patient eine Sonnenbrille tragen. Nach 8 Tagen sind in der Regel der Großteil der Schwellungen verschwunden, sodass der Patient wieder Make-up auftragen und wieder arbeiten kann.

Oberlid

Operation

Die Oberlidkorrektur ist relativ einfach, dauert pro Seite ca. 20 Minuten und wird in örtlicher Betäubung durchgeführt. Nach der Oberlidkorrektur wird die Wunde mit einem ganz dünnen Faden versorgt und anschließend mit einem kleinen Pflaster verklebt.

Nach der Operation

- | Entfernung des Pflasters nach 2 Tagen
- | 2 Tage leichte Kühlung
- | Fädenentfernung am 4. Tag

Dieses Pflaster wird nach 2 Tagen entfernt. Nach 4 Tagen wird der kleine Faden entfernt. Falls Störungen in Form einer Blutung auf-

Mögliche Komplikationen

Hämatome (blaue Flecken) um die Augen sind nach dem Eingriff normal und bilden sich nach ein paar Tagen zurück. Sehr selten treten **große Blutergüsse** oder **Nachblutungen** auf, die behandelt werden sollten. Die zarte Lidhaut neigt zu **Schwellungen**, denen man mit Medikamenten und Kältebehandlung entgegenwirken kann. **Reizungen** der Bindehaut (z. B. durch Desinfektionsmittel) bilden sich meist spontan zurück. Achtung beim Kämmen und Haarewaschen, denn an der Haut darf wegen einer möglichen **Wunddehiszenz** (Auseinanderweichen der Wundränder) nicht gezogen werden. Bei Neigung zu auffällender **Narbenbildung** sollte der Lidstrichbereich ca. 6 Monate mit Silikongel behandelt werden. Bei Überkorrektur kann es zu **Störungen des Lidschlusses** oder der **Tränensekretion** kommen. Falls sich der Lidschluss in den ersten Wochen und Monaten nach dem Eingriff nicht spontan bessert, kann operativ nachkorrigiert werden. Bei eingeschränktem Tränenfluss (Augentrockenheit) helfen Augentropfen.

Viele Promis helfen nach!

Für viele der Schönen und Reichen, deren Bilder uns täglich in Zeitschriften und Fernsehsendungen präsentiert werden, ist ihr Körper das wichtigste Kapital. Übergewicht, Falten und Hängebusen sind auf den roten Teppichen dieser Welt nicht wirklich gefragt und würden sich auf den Betroffenen in der Tat geschäftsschädigend auswirken. Nur wer eine jugendliche, vitale Ausstrahlung hat und dem gängigen Schönheitsideal entspricht, kann seinen „Promi-Marktwert“ halten oder steigern. Was also tun, wenn der Zahn der Zeit nagt, die Schwerkraft deutlich zum Tragen kommt oder die Natur insgesamt nicht sehr gnädig war? Man bittet einen ästhetischen Chirurgen um Unterstützung. Einige Promis gehen durchaus offen mit diesem Thema um, andere würden selbst offensichtliche Eingriffe niemals zugeben.

Madonna & Co. investieren 6-stellig

Viele der Prominenten investieren aber nicht nur in Schönheitschirurgie. Nichts ist zu teuer oder zu aufwendig, wenn es dem perfekten Äußeren dient. Personaltrainer, Ernährungsberater, Privatköche, Visagisten, Kosmetiker, Hair-Stylisten, Typberater und sicher noch viele andere kümmern sich um die Stars.

Die Zeitschrift InTouch berichtete, dass z.B. Madonna jährlich ca. 137.660 EUR in ihr Aussehen investiert. Bei Jennifer Aniston sollen es angeblich 136.550 EUR pro Jahr sein. Es scheint sich für die Damen auf jeden Fall zu rechnen – die zu erzielenden Gagen rechtfertigen auch exorbitante Investitionen.

Das Wissen um den Aufwand, den „Promi“ betreibt, um nach Möglichkeit schöner als „Otto Normal“ zu sein, ist doch sehr beruhigend.

Lässt es doch die Möglichkeit offen, dass die vermeintlich so Perfekten in Wirklichkeit nicht anders sind als wir.



Michelle Pfeiffer

Goldenes Näschen: Michelle Pfeiffer ließ eine Nasenplastik über sich ergehen.

Quelle: www.fitforfun.de

Michelle Pfeiffer



Madonna

Madonna

Noch immer kommt die Pop-Queen faltenfrei daher. Angeblich dank Beautytox: Pflegesubstanzen und Sauerstoff werden auf die Haut geschossen.

Quelle: www.fitforfun.de

Cindy Crawford

Sie selbst halte nichts von Anti-Falten-Cremes, sagte das ehemalige Topmodel in einem Interview. Ihr Gesicht lässt sie sich lieber mit Vitaminspritzen, Botox und Collagen verjüngen. Ob das dem Verkauf ihrer eigenen Kosmetiklinie „Meaningful Beauty“ schadet, weiß man nicht.

Quelle: www.fitforfun.de



Cindy Crawford

Chiara Ohoven

Erst geleugnet, dann doch zugegeben: Chiara Ohoven, Tochter der umstrittenen UNESCO-Botschafterin Ute Ohoven, erlitt einen Rückfall in die frühe Kindheit und ließ ihre Lippen nach Donald-Duck-Vorbild aufplustern.

Quelle: www.fitforfun.de

Jennifer Lopez

Beneidet wird sie um ihren Po – der ist aber Natur. Es gehen allerdings Gerüchte um, dass sich die feurige Latina ihre Lippen aufspritzen und ihre Nase verschmälern ließ.

Quelle: www.fitforfun.de

Mickey Rourke

Nach Nasenkorrektur, Wangenimplantaten und Facelifting schwoll das Gesicht des Schauspielers während eines Fluges so stark an, dass eine frühzeitige Landung notwendig war. Rourke musste sich im Anschluss einer Not-OP unterziehen.

Quelle: www.fitforfun.de



Mickey Rourke

Drew Barrymore

Drew Barrymore hat sich – man höre und staune – den Busen verkleinern und straffen lassen. Um von einer angeblichen Fettabsaugung und Nasenkorrektur abzulenken?

Quelle: www.fitforfun.de

Melanie Griffith

Für Melanie Griffith gabs eine neue Oberweite. Ganz nach dem Geschmack von Ehemann Antonio Banderas? Auch ihre Lippen sind immer wieder sehenswert.

Quelle: www.fitforfun.de

Janet Jackson

Michael Jacksons kleine Schwester ließ sich angeblich Fett absaugen, die Nase verschönern und unterzog sich einer Brust-OP.

Quelle: Welt am Sonntag 35/08



Janet Jackson



Britney Spears



Donatella Versace



Angelina Jolie

Angelina Jolie

Sind diese Lippen echt? Immer wieder kursiert das Gerücht, Angelina Jolie habe mit Spritzen der Natur etwas nachgeholfen ...

Quelle: www.fitforfun.de

Britney Spears

Pop-Sternchen Britney Spears hat ganz offensichtlich ihr Dekolleté mit Silikon aufgepolstert. Nach der Geburt ihrer beiden Söhne soll sich die Sängerin außerdem eine Fettabsaugung gegönnt haben.

Quelle: www.fitforfun.de

Donatella Versace

Welche Körperteile der Designerin entsprechen noch ihrem wahren Alter? Gesichtszüge erstaunlich glatt, Lippen prall.

Quelle: Welt am Sonntag 35/08

Liz Hurley

Bei der Schauspielerin sorgte ein Arzt an Lippen und Busen für Fülle.

Quelle: www.fitforfun.de

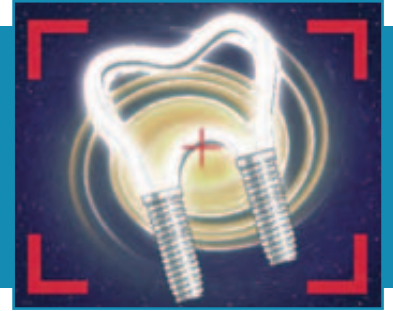
Halle Berry

Als ob sie nicht auch so beneidenswert genug wäre: Halle Berry ließ sich die Augenpartie straffen.

Quelle: www.fitforfun.de

Zentrum für Implantologie

im Medical-Center am Katharinen-Hospital



Privatzahnklinik & Privatzahnarztpraxis Unna

- Implantologie: Die Eingriffe werden von erfahrenen Implantologen mit der Zusatzqualifikation „Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie“ und „Spezialist Implantologie“ durchgeführt.
- Planungs-CT durch Facharzt für Radiologie
- NEU: RoboDent – Zahnimplantation mithilfe von CT-gesteuerter dreidimensionaler Computernavigation und Roboterunterstützung
- Naturheilkundliche Testung der Verträglichkeit der Implantate
- Biologisch aktive, schnell einheilende Implantate
- Auf Wunsch: Behandlung in Vollnarkose
- Kosmetisch und kaufunktionell optimaler Zahnersatz durch angeschlossenes Meisterlabor.
- Stationäre Unterbringung auf Privatstation in Ein- oder Zweibettzimmern des Katharinen-Hospitals (5-Sterne-Standard)
- Medizinische Betreuung durch die Ärzte des Katharinen-Hospitals
- Schonende Knochenaufbauverfahren bei zu wenig Knochen vor Implantationen
- Parodontologie mit Laserunterstützung und Knochenaufbau zur Festigung gelockerter Zähne
- Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene
- Ganzheitliche Zahnheilkunde
- Kosmetisch-ästhetische Zahnheilkunde



www.privatzahnklinik-unna.de

Privatzahnklinik & Privatzahnarztpraxis Unna
Zentrum für Implantologie
im Medical-Center am Katharinen-Hospital
Nordring 35, 59423 Unna

Tel.: 0 23 03/1 00 36 25
Fax: 0 23 03/1 00 36 30
info@privatzahnklinik-unna.de



Brustkorrektur

Die Brustvergrößerung (Brustaugmentation) ist eine Operation, die meist aus ästhetischen Beweggründen vorgenommen wird. Mithilfe von Implantaten aus Silikon kann dem Brusthügel eine harmonische Form gegeben werden. Es kann sich bei einer Brustvergrößerung allerdings auch um eine medizinisch indizierte Operation handeln. Nämlich unter anderem dann, wenn eine entstellende Fehlbildung der weiblichen Brust vorliegt. Dies ist beim Polandsyndrom, der tubulären Brustdeformität oder beim Amazonsyndrom der Fall. Liegen derartige Missbildungen vor, handelt es sich um eine Erkrankung im Sinne des Sozialgesetzbuches.

Brustvergrößerung (mit Implantaten)

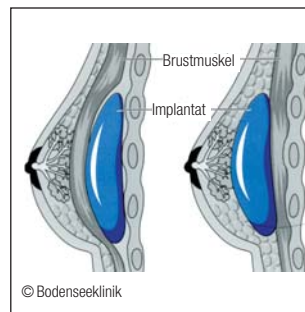
Operation

Bei der Brustvergrößerung kann das Implantat über verschiedene Wege in den Körper eingebracht werden. Möglich sind z. B. Schnitte in der Achsel, am Rand des Brustwarzenhofs oder unterhalb der Brust, die je nach dem anatomischen Verhältnis der Patientin vorgenommen werden können. Der kleine Schnitt

Nach der Operation

- | Entfernung des Verbandes nach 7 Tagen
- | Nach 8 Tagen (falls notwendig) Fädenentfernung
- | 4 Wochen Sport-BH tragen, danach ist Sport wieder möglich

Nach der Operation bekommt die Patientin einen festen Tape-Verband und wird für 24 Stunden, d.h. eine Nacht stationär überwacht. Am ersten Tag nach der Operation wird der Verband kontrolliert und, falls keine Störungen vorliegen, kann sich die Patientin nach Hause fahren lassen. Den Verband nimmt der Arzt meist nach einer Woche ab. In den ersten 4 Wochen sollten ausladende Armbewegungen möglichst unterbleiben, um ein ungestörtes Einheilen des Implantats zu gewährleisten.



in der Brustumschlagfalte (4–6 cm) ermöglicht das schnelle und risikoarme Platzieren des Implantates und wird deshalb oft bevorzugt. Auf Wunsch kann selbstverständlich das Implantat auch über die Achsel oder einen Brustwarzenrandschnitt eingesetzt werden. Das Implantat wird entweder unter das Drüsengewebe und oberhalb des Brustmuskels oder aber unterhalb des Brustmuskels eingebracht. Um spätere Komplikationen möglichst zu vermeiden, sind eine peinlich genaue Blutstillung und eine Spülung der Implantattasche mit einem Antiseptikum anzuraten. Eine Saugdrainage leitet Wundsekret ab. Die Wunde wird sorgfältig verschlossen und durch einen elastischen Verband gestützt.

Mögliche Komplikationen

Wie bei jeder Operation kann es auch bei der Brustvergrößerung mit Implantaten prinzipiell zu **Infektionen**, **Blutergüssen**, **Sensibilitätsstörungen**, **Wundheilungsstörungen** (hier sind besonders Raucher betroffen), **Thrombosen** und möglicherweise daraus resultierende **Lungenembolien** (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich **Narbenbildung** kommen. Stillen ist grundsätzlich auch mit einem Brustimplantat möglich. In seltenen Fällen kann die Sensibilität der Brustwarze dauerhaft reduziert sein. Eine weitere mögliche Komplikation ist die **Kapselbildung**.

Um jeden implantierten Fremdkörper bildet der Körper eine Kapsel, die in der Regel dünn und geschmeidig ist. Verdickt und verhärtet sich die Bindegewebshülle, kann es zu Schmerzen und unschönen Brustdeformationen kommen.

Diese Kapsel sollte nur operativ gespalten oder entfernt werden. Dabei ist der Austausch des Implantats vorgeschrieben. Diese Komplikation kann bald nach dem Eingriff oder auch erst viele Jahre später auftreten.

Die Wahrscheinlichkeit für das Auftreten einer Kapselbildung ist heute mit modernen, texturierten Implantaten deutlich geringer als noch vor zehn Jahren.



setzen zu können. Ein weiterer, senkrechter Schnitt vom unteren Warzenhof durch die untere Hälfte des Busens ist oft sinnvoll, um der Straffung Halt zu verleihen.

Ein quere Schnitt in der Unterbrustfalte ist erforderlich, wenn viel überschüssige Haut zu entfernen ist. So erhält man eine schöne Brustform, muss jedoch ziemlich ausgedehnte Narben in Kauf nehmen. Manche Operateure verzichten auf den unteren Schnitt in der Hautumschlagfalte und setzen dadurch geringere Narben. Bei ausgefeilter Nahttechnik sind die zu erwartenden Narben oft wenig auffällig.

Nach der Operation

- | **Drainagen werden nach 24 Stunden gezogen**
- | **Nach 8–10 Tagen erneuter Verbandwechsel**
- | **12 Wochen Tragen eines Sport-BHs**
- | **Nach 12 Monaten Abschlusskontrolle**

Nach der Operation bleibt die Patientin für 1–2 Nächte in stationärer Behandlung. Die Wunddrainagen werden, sofern erforderlich, nach 24 Stunden gezogen. Nach 8–10 Tagen wird der Verband gewechselt. Fäden müssen nicht entfernt werden, wenn selbstauflösendes Nahtmaterial verwendet wurde. Die Patientin trägt dann für 12 Wochen noch einen Sport-BH. Nach 12 Monaten wird die Abschlusskontrolle durchgeführt. Bei störenden Narben können diese durch verschiedene meist nicht operative Maßnahmen verbessert werden. In den ersten Wochen erscheint die Brust überkorrigiert, was jedoch gewünscht und von vorübergehender Dauer ist.

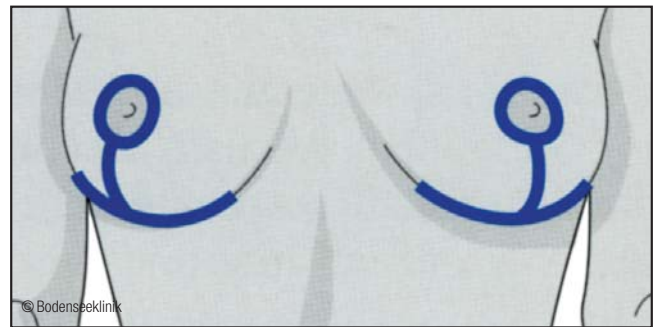
Bruststraffung

Mit einer Bruststraffung kann die nach einer Schwangerschaft oder im Zuge des Alterungsprozesses erschlaffte Brust neu geformt werden. Wenn genügend Gewebe vorhanden ist, kann dies ohne die Implantation eines Brustimplantats erfolgen. Ist es jedoch zu einem Schwund des Fett- und Drüsengewebes gekommen, so kann mit einem Brustimplantat und gleichzeitiger Bruststraffung eine harmonischere Erscheinungsform der Brust erreicht werden.

Operation

Oft wird auch eine Bruststraffungsoperation mit einem Implantat verbunden, wenn die Patientin neben einer Straffung auch eine Vergrößerung der Brust wünscht. Meist sind jedoch bei Straffungsoperationen die Brüste groß und schlaff, sodass die Patientin eine Verkleinerung bzw. Reduktion der Brust und eine Straffung und Hebung der Brustwarzen wünscht.

Für die Bruststraffung stehen verschiedene Schnitttechniken zur Verfügung. Welches Verfahren dabei zum Einsatz kommt, hängt vom individuellen Befund der Patientin ab. Grundsätzlich wird das Verfahren mit den kleinsten Narben bei bester Verbesserungsmöglichkeit gewählt. Dabei erfolgt immer ein Schnitt um den Warzenhof, um die Brustwarze nach oben ver-



Mögliche Komplikationen

Spezielle Risiken einer Bruststraffung ergeben sich aus einem möglichen Verlust der Stillfähigkeit. Wie bei jeder Operation kann es auch bei der Bruststraffung prinzipiell zu **Infektionen, Blutergüssen, Sensibilitätsstörungen, Wundheilungsstörungen** (hier sind besonders Raucher betroffen), **Thrombosen** und möglicherweise daraus resultierende **Lungenembolien** (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich **Narbenbildung** kommen.

Bauchdeckenstraffung



Operation

Bei einer Bauchdeckenstraffung verläuft die gewählte Schnittführung im Bereich der Bikinizone quer über den Unterbauch – vom linken Beckenvorderrand bis zum rechten Beckenvorderrand. Anschließend wird die gesamte Bauchdecke bis zum Rippenbogen gelöst. Der Nabel wird umschnitten, damit er in der ursprünglichen Form und an der richtigen Stelle erhalten bleibt. Meistens werden bei dieser Operation ca. 15 cm breite Hautbezirke entfernt. Wenn sehr große Hautbezirke gestrafft werden, z.B. nach erheblicher Gewichtsreduktion, kann es zu einer Hautentfernung von teilweise bis zu 70 cm Breite kommen und das entfernte Fettgewebe kann bis zu 10 kg wiegen. In solchen Fällen kann der sonst eher minimale Blutverlust groß sein und es wird dann empfohlen, 4 Wochen vor dem Eingriff Eigenblut zu spenden, damit nicht auf Fremdblut zurückgegriffen werden muss.

Nach der Operation

- | 3–4 Tage stationäre Behandlung
- | 4–6 Wochen spezielles Kompressionsmieder tragen
- | Nach 6 bis 8 Wochen Bauchgymnastik, Schwimmen etc.

Der Patient bleibt für 3 bis 4 Tage in stationärer Behandlung und wird in der Regel einmalig mit einem Antibiotikum behandelt, damit keine Infektion entsteht. Ebenfalls ist eine Thrombose- und Embolieprophylaxe notwendig. Unbedingt erforderlich ist ein Kompressionsmieder, welches noch für vier

bis sechs Wochen nach der Operation konsequent zu tragen ist. Nach 6–8 Wochen Bauchgymnastik, Schwimmen etc.



Mögliche Komplikationen

Thrombosen und **Embolien** sollte durch Bewegung der Beine und Füße sowie das Tragen von Thrombosestrümpfen vorgebeugt werden. Weil die Wundfläche sehr groß ist, kann es zu **Nachblutungen** kommen. Ein **Absterben des Nabels**, **Infektionen** und **Wundheilungsstörungen** sind prinzipiell mögliche Komplikationen. Bei einer guten Wundheilung ist die Narbe ästhetisch nicht störend, jedoch bei Wundheilungsstörungen oder Narbenbildung durch den Patienten kann eine **breite, ästhetisch störende Narbe** zurückbleiben.

Fettabsaugung

Operation

Bei der sogenannten „Nassabsaugung“ (Tumeszenz) werden große Mengen von Elektrolytlösung, Adrenalin und zusätzlich bei Bedarf ein Lokalanästhetikum in die sogenannten Problemzonen eingespritzt (bis zu sechs Liter). Nach einer Einwirkzeit, in der die Blutgefäße des betroffenen Gebietes verengt werden, wird das Fett mit feinen Saugkanülen (2–4 mm Dicke) abgesaugt.

Das Fett fließt durch den Sauger ab, ohne wesentlichen Blutverlust. Ob die Operation unter örtlicher Betäubung oder in Vollnarkose erfolgen sollte, hängt von der Ausdehnung der zu behandelnden Areale und der Verfassung des Patienten ab. Ihr Arzt wird Sie hierzu ausführlich beraten. Es sollten ambulant nicht mehr als 2 Liter Fettgewebe abgesaugt werden. Bei größeren Mengen ist eine stationäre Überwachung für eine, manchmal zwei Nächte sehr zu empfehlen.

Das Verfahren ist sehr zeitaufwendig, jedoch rechtfertigen die Ergebnisse die Methode, denn nicht nur die abgesaugten Problemzonen können entfernt werden, sondern auch die Haut strafft sich wieder, sofern eine Restelastizität vorhanden ist.

Nach der Operation

- | 4–6 Wochen Kompressionsmieder Tag und Nacht tragen
- | Nach 7 Tagen Bewegungsfähigkeit nicht mehr eingeschränkt
- | Nach 4 Wochen keine gesellschaftliche oder sportliche Einschränkung mehr

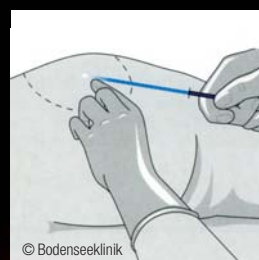
Die kleinen Stiche werden fein vernäht. Die Nähte werden nach 7 Tagen entfernt. Zur Verbesserung der Wundheilung ist ein Kompressionsmieder für 4–6 Wochen Tag und Nacht zu tragen. Sport ist nach 4 Wochen wieder möglich. Der Besuch der Sauna oder des Solariums sollten aber besser erst nach 3 Monaten erfolgen. Nach größeren Absaugungen, besonders an den Beinen, sollte eine Thromboseprophylaxe zu Hause erfolgen.

Mögliche Komplikationen

Gleichwohl die „Tumeszenztechnik“ sehr gute Ergebnisse erzielt, ist es auch eine Operation, die mit Risiken behaftet ist. Ein gewisses Risiko stellt die Betäubung dar (Lokalanästhesie in großen Mengen birgt die Gefahr von Herz-Kreislauf-Störungen).

Bei Operationen in Vollnarkose kann auf das örtliche Betäubungsmittel verzichtet werden. Wie bei jeder Operation kann es zu **Infektionen, Blutungen** und **Narbenbildung** kommen. Die Infektionsgefahr kann man durch die Einnahme von Antibiotikum minimieren, die Narbenbildung ist aufgrund der sehr kleinen Schnitte, die nur verklebt werden, ebenfalls sehr gering.

In seltenen Fällen kam es bei Fettabsaugungen zu **Thrombosen** und **Embolien** – bei Patienten, die zu Embolien und Thrombosen neigen, sollte keine Fettabsaugung vorgenommen werden. Unregelmäßigkeiten der Hautkontur können trotz sorgfältigster Absaugung bei komplizierten



Haartransplantation

Operation

Die Haartransplantation wird in örtlicher Betäubung durchgeführt und dauert je nach Behandlungsumfang 2–4 Stunden. Für die Haartransplantation entnimmt der Operateur einen Haarstreifen aus dem dichten Haarkranz am Hinterkopf. Diese Entnahmestelle wird präzise und fein vernäht und ist unmittelbar danach durch das darüber fallende Deckhaar nicht mehr sichtbar. Auf diesem Spenderhautlappen befinden sich mehrere tausend Haarfollikel.

Das Spenderareal wird nun in sorgfältiger Feinarbeit in kleinste Transplantate zerlegt. Sogenannte Mikrotransplantate enthalten nur 1–2 Haarfollikel. Minitransplantate enthalten 3–4 Haarfollikel. Während Assistenten die winzigen Transplantate präparieren, bereitet der Chirurg die Empfangsstelle vor. Die entstandene Mischung aus Mini- und Mikrotransplantaten wird nun in das Empfängerareal implantiert. Dazu bedient sich der Operateur entweder der Schlitz- oder der Lochtechnik.

Nach der Operation

- | Nach 3 Tagen können die Haare gewaschen werden
- | Nach etwa 7–14 Tagen sind Verkrustungen abgefallen

In der Empfängerstelle wachsen die Haarfollikel innerhalb weniger Tage an und produzieren nach 3 Monaten kontinuierlich neues Haar. Eine Transplantatzahl zwischen 400 und 1.500 sichert, je nach Größe des zu behandelnden Areals, eine ausreichende Transplantationsdichte pro Flächeneinheit und damit eine sehr gute optische Wirkung.

Die neu implantierten Haare können nach der Abheilungsphase zunächst ausfallen, ein zuverlässiges, kontinuierliches Haarwachstum setzt wenige Monate nach der Operation ein. Durch die moderne OP-Technik ist kein Verband erforderlich. Sichtbare Narben verbleiben nicht.

Mögliche Komplikationen

Kunsthaar, das man früher häufiger verwendete, wurde vom Körper oft abgestoßen. Entzündungen und Narben waren die Folge. Heute arbeitet man in der Regel mit Eigenhaartransplantaten, bei denen Abstoßungsreaktionen praktisch nicht vorkommen.

Allerdings können etwa 2 Tage nach der Operation **Schwellungen** im Stirn- und Augenbereich auftreten, die das Haarwachstum aber nicht beeinträchtigen. **Gefühlsstörungen** oberhalb der Spenderregion und im Implantationsgebiet sind häufig, vergehen aber nach einigen Monaten von selbst. Sollte die gewünschte Haardichte nicht erreicht werden, kann nach frühestens 3 bis 6 Monaten erneut transplantiert werden.

Oberschenkelstraffung

Operation

Die Operation wird in Narkose durchgeführt. Es erfolgt ein Schnitt, der in der Regel vom Gesäß bis zur Leiste reicht. Überschüssiges Fettgewebe wird abgesaugt und abgetragen und dann der Hautfettlappen gerafft. Die überschüssige Haut wird entfernt, sodass es nach der Operation zu einem strafferen Erscheinungsbild im Bereich der Oberschenkelinnenseite kommt. Die Operation wird während eines 3- bis 6-tägigen stationären Aufenthaltes durchgeführt.

Nach der Operation

Der Patient trägt für 4 Wochen eine spezielle Miederhose. Postoperativ sollte für eine Woche ein geeignetes Antibiotikum eingenommen werden. Durch eine Operation kann eine Straffung im Bereich der Oberschenkel erzielt werden. Man muss jedoch wissen, dass nach der Operation die Oberschenkel durch Gymnastik und Sport trainiert und die Narben ein bis zwei Monate gut gepflegt werden müssen, damit sie möglichst wenig sichtbar bleiben.

Mögliche Komplikationen

Wie bei allen operativen Eingriffen kann es auch bei einer Oberschenkelstraffung zu **Infektionen, Blutergüssen, Sensibilitätsstörungen, Wundheilungsstörungen** (hier sind besonders Raucher betroffen), **Thrombosen** und möglicherweise daraus resultierende **Lungenembolien** (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich **Narbenbildung** kommen. Wundheilungsstörungen sind nach einem solchen Eingriff nicht selten, sodass der Patient nach Möglichkeit 6 Tage zur Beobachtung in der Klinik bleiben sollte. Da die Haut im Bereich des Oberschenkels einer starken Zugkraft unterliegt, entstehen hier leider oft recht störende Narben.



Oberarmraffung

Operation

Hier wird ein Schnitt von der Achselhöhle bis zum Ellenbogen geführt, die überschüssige Haut entfernt und so das Gewebe gerafft. Dabei werden oft sehr große Hautareale entfernt, sodass gerade bei dieser Operation der Straffungseffekt sehr gut ist und auch sehr lange anhält. Die dabei entstehende lange Narbe ist bei guter Narbenbildung nach einiger Zeit recht unauffällig, bei schlechter Narbenbildung kann sie allerdings sehr störend sein.

Nach der Operation


Der Patient wird 24 Stunden überwacht und kann am nächsten Tag nach Hause gehen. Das Tragen eines spe-

ziellen Tapeverbandes an den Oberarmen ist nach der Operation sinnvoll. Nach 8 Tagen kann der Patient beruflich und gesellschaftlich seinen Verpflichtungen wieder nachgehen.

Mögliche Komplikationen

Auch bei der Oberarmraffung kann man Komplikationen wie **Nachblutungen**, **Infektionen** etc. nicht ausschließen. Relativ häufig kommt es zu einem leichten **Lymphstau** im Bereich der Operationsnarbe, deshalb wird eine manuelle Lymphdrainage für 2 bis 3 Wochen empfohlen. Lange **Narbe**, die bei schlechter Narbenbil-

Wie finde ich den richtigen Chirurgen?



Die Zahl der ästhetisch-chirurgischen Eingriffe nimmt in Deutschland weiter zu, wie auch die Zahl der Ärzte, die sich dazu berufen fühlen. In Anbetracht zunehmend schlechterer Bezahlung in der Kassenmedizin beteiligen sich immer mehr Ärzte an dem boomenden und lukrativen Markt der ästhetisch-plastischen Chirurgie. Prinzipiell kann jeder Arzt zum Skalpell greifen und Patienten haben bisher keine Garantie bei der Suche nach einem erfahrenen und geeigneten Operateur für die von ihnen gewünschte Operation. Seit Herbst 2008 gibt es nun ein DEKRA-zertifiziertes Gütesiegel der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM). Zu diesem Thema haben wir uns mit Dr. Mark A. Wolter, Vorstandsmitglied der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM) und Vorsitzender des Berliner Arbeitskreises für Ästhetische Chirurgie e.V., unterhalten.



my magazin: Wie sehen Sie die Entwicklung auf dem Markt der plastischen Chirurgie?

Dr. Wolter: Zunächst einmal muss man unterscheiden zwischen der plastischen Chirurgie, welche sich in erster Linie mit Verbrennungen, Wiederherstellung nach Unfällen und z.B. der Handchirurgie befasst, und der ästhetischen Chirurgie,

die gesunden Patienten die Möglichkeit gibt, ihr Äußeres positiv zu verändern. Diese ästhetisch bedingten Eingriffe werden von den Patienten selbst bezahlt und entsprechend hoch ist die Erwartungshaltung. Nur eine fundierte und spezialisierte Ausbildung kann gewährleisten, dass diese Erwartungen auch erfüllt werden können.

my magazin: Kann ein Facharzt für plastische und ästhetische Chirurgie alle Eingriffe in der ästhetischen Chirurgie vornehmen?

Dr. Wolter: Leider ist es nicht so einfach. Niemand kann die gesamte Wiederherstellungschirurgie und die gesamte ästhetische Chirurgie perfekt beherrschen und dann auch noch regelmäßig und in genügender Zahl operieren. Das bedeutet natürlich, dass auch ein Facharzt für plastische Chirurgie nicht zwangsläufig auf allen Gebieten versiert sein muss. Ein Hals-Nasen-Ohren-Arzt mit einer fundierten chirurgischen Ausbildung, der z.B. sehr viele Nasenkorrekturen vornimmt, ist in diesem Bereich unter Umständen routinierter. Hier gilt, wie in allen anderen Bereichen der Medizin und unseres gesamten Lebens, dass es zu immer mehr Spezialisierung kommt und aus Qualitätsgründen auch kommen muss. Als Gutachter sehe ich leider immer wieder misslungene Operationen, die von Kollegen durchgeführt wurden, die vielleicht gute Operateure sind, auf diesen Eingriff aber nicht spezialisiert waren.

my magazin: Wie kann sich ein Patient denn informieren, ob ein Arzt geeignet ist und die gewünschte Operation beherrscht?

Dr. Wolter: Das war bisher sehr schwierig. Die Mitgliedschaft in den großen Vereinigungen war zwar ein Indiz, sagte aber nichts über die Qualifikation für einen speziellen Eingriff aus. Seit dem Herbst 2008 gibt es nun die ersten, nach den strengen DEKRA-zertifizierten Richtlinien vergebenen Gütesiegel der IGÄM (Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin). Damit hat der Patient die Sicherheit, dass der Arzt den Eingriff, zum Beispiel eine Brustvergrößerung, nachweislich mindestens hundertmal durchgeführt hat. Es muss weiterhin unter Bedingungen gearbeitet werden, die über die gesetzlich festgelegten Kriterien hinausgehen, was den OP-Saal und den Anästhesisten anbelangt. Weiterhin muss nachgewiesen werden, wo und wann der Eingriff erlernt wurde und darüber hinaus muss der Arzt eine ent-

sprechende Haftpflichtversicherung nachweisen – man sollte es nicht glauben, aber nicht alle selbsternannten Schönheitschirurgen sind bzgl. aller angebotenen Eingriffe auch versichert. Das Gütesiegel, als höchste Stufe der Zertifizierung, ist auf maximal drei Eingriffe beschränkt, um die besondere Spezialisierung aufzuzeigen. Ärzte, die diese DEKRA-zertifizierte Auszeichnung erhalten haben, müssen sich außerdem an standardisierte Abläufe halten und sich spätestens alle zwei Jahre erneut überprüfen lassen. Damit werden Risiken einer Operation deutlich reduziert und Patienten bekommen einen sehr guten Leitfaden bei der Suche nach einem Spezialisten für die jeweils geplante Operation an die Hand, den sie auf der Internetseite der IGÄM nachlesen können.



my magazin: Das hört sich sehr aufwendig und auch teuer an?!

Dr. Wolter: Sicher ist es das, genau wie auch regelmäßige Fortbildungen und überhaupt eine gute Ausbildung es sind. Daher kann man vor Billigoperationen auch nur warnen, sie sind selten wirklich gut und die Gefahr für ernstere Komplikationen steigt deutlich, zumal neben der Qualität des Operators häufig auch am Material und dem Umfeld, wie Sterilität im Operationssaal und Personal, gespart wird.

my magazin: Ab wann und wie wird der Patient denn diese Informationen bekommen?

Dr. Wolter: Erste Zertifizierungen unterhalb des DEKRA-zertifizierten Gütesiegels gibt es auf der Internetseite www.igaem.de bereits seit 2006, seit Herbst 2008 wurden mittlerweile 11 Plastische Chirurgen, Chirurgen und HNO-Ärzte mit den nach besonders strikten Kriterien zu vergebenden Gütesiegeln für jeweils bis zu drei Operationen ausgezeichnet. Die IGÄM, welche sich aus einer bereits seit zehn Jahren existierenden Vorgängergesellschaft entwickelt hat, ist übrigens mit über 300 Mitgliedern bereits jetzt in Deutschland einer der wichtigsten Fachverbände im Bereich der ästhetischen Chirurgie und Medizin und wird mit dieser international ersten von der DEKRA überprüften Zertifizierung für einzelne Operationen auch für Patienten als neutrale und verlässliche Institution eine wichtige Anlaufstelle sein.

Kontakt:

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.

Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70 79
Fax: 02 11/1 69 70 66
E-Mail: sekretariat@igaem.de
www.igaem.de

Die Kraft der vier Räder – für Freiheit und Abenteuer



Die Allrad angetriebenen Kraftpakete namens Geländewagen lassen insbesondere Männerherzen höherschlagen, verleihen sie dem Fahrer doch das Gefühl in einem solchen Fahrzeug allen Gefahren trotzen zu können und für kommende Abenteuer bereit zu sein. Dieses Gefühl ist keineswegs trügerisch, können die modernen 4Wheeler doch wirklich so ziemlich jedes Hindernis, seien es extreme Steigungen, Neigungen oder auch tiefe Wasserlöcher, überwinden. Zugegeben, diese Herausforderungen begegnen uns auf der täglichen Fahrt zur Arbeit eher selten, aber man kann ja nie wissen, ob vielleicht der nächste Starkregen unsere Kanalisation überfordert und die Gelände-

gängigkeit unseres stylischen 4Wheelers ein zügiges Vorkommen garantiert. Die Betonung liegt in diesem Fall auf „stylisch“, denn in den 90er-Jahren entwickelte sich das Fahren von Geländewagen und Sports Utility Vehicles zu einer regelrechten Mode, auch dort wo es funktional nicht notwendig ist. Sicher werden, aufgrund des Modetrends, eine Vielzahl dieser Fahrzeuge aus Imagegründen erworben, wird doch das Lebensgefühl von „Freiheit und Abenteuer“ als kostenloses Extra mitgeliefert, dennoch, die modernen Geländewagen können sehr viel mehr als nur gut auszusehen und werden selbstverständlich auch heute noch in ihrer eigentlichen Funk-



tion eingesetzt. Sie werden von Streitkräften, Jägern, in der Land- und Forstwirtschaft und im Motorsport genutzt, aber auch in Landstrichen, deren Verkehrsinfrastruktur mangelhaft ausgebaut ist.

Wikipedia definiert diese Fahrzeuge im Übrigen wie folgt:

„Geländewagen sind Automobile zum Befahren von schwierigem Gelände abseits von asphaltierten Straßen. In den Anfangsjahren des Automobils waren asphaltierte Straßen die Ausnahme und alle Fahrzeuge mit hoher Bodenfreiheit ausgestattet. Die ersten speziellen Geländewagen waren die Halbkettenfahrzeuge aus den 1920er-Jahren von André Citroën.

Sie zeichnen sich durch folgende Merkmale aus: hohe Bodenfreiheit, kurze Karosserieüberhänge, Rahmenbauweise, Allradantrieb, stark untersetztes Getriebe, Differenzialsperre(n), verschränkungs-fähiges Fahrwerk (oft Starrachsen), große Räder und grobes Reifenprofil, robuste und einfache Technik.“ Heute sind die Fahrzeuge selbstverständlich immer noch sehr robust, darüber hinaus bieten aber viele Modelle auch eine ausgesprochen luxuriöse Innenausstattung, die keine Wünsche offen lässt. In diesem Segment der Autoindustrie gibt es für jeden Geldbeutel das passende Angebot. Mit den nächsten Seiten möchten wir Ihnen einen kleinen Überblick verschaffen.

Groß, größer, Hummer Der H2 – kein Offroader für Freunde des Understatements

Besitzer eines Hummers zu sein bedeutet ultimative Freiheit, der nahezu keine Grenzen gesetzt sind. Ein solches Auto zu kaufen, ist sicher keine Vernunftentscheidung, so schreckt der

Hummer H2	
Technische Daten*	
Motor	6,2 Liter, V8
KW / PS	236 / 325
Getriebe	4-Gang-Automatik
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Beschleunigung	ohne Angabe
CO ₂ -Emissionen	432 g/km
Verbrauch Ø	über 20 l
Tankinhalt	121 l
Preis	ab 68.590 €

exorbitante Benzinverbrauch ebenso wenig ab wie die Tatsache, dass die CO₂-Emissionen nicht gerade einen Umweltpreis verdienen. Der Hummer-Freund will kraftvolle Stärke demonstrieren und mit diesem Auto auch ein Lebensgefühl kaufen. Der ursprünglich als Armeefahrzeug konzipierte Kraftprotz ist mittlerweile ein straßentauglicher Allrounder. Der H2 besitzt ein luxuriöses neues Interieur und einen leistungsstärkeren 6,2-l-V8-Motor. Damit bietet er das perfekte Gleichgewicht zwischen Komfort im Gelände und Leistung auf der Straße. Der Hummer ist ein luxuriöser Cruiser, der einen veritablen Federungskomfort bietet. Er lenkt sich leicht und wirkt auf kurvenreichen Landstraßen, dank der direkten Lenkübersetzung, sogar überraschend behände. Und er zeigt sich als Meister des Offroad-Terrains. Riesige Räder, Sperren sowohl für das zentrale wie das Hinterachs-Differenzial, ein elektrisch zuschaltbares Reduktionsgetriebe mit extrem kurzer Übersetzung, dazu noch eine elektronische Traktionskontrolle – der Hummer bietet an handfester Allradtechnik so ziemlich alles auf, was gut und nützlich ist.



Urgestein für Anspruchsvolle – Mercedes G-Klasse

Im Frühjahr 1979 stellte die Stuttgarter Automobilmarke den robusten Geländewagen erstmals der Öffentlichkeit vor und hat seitdem rund 200.000 Fahrzeuge der G-Klasse an Kunden weltweit ausgeliefert. Durch seine seit 30 Jahren unverändert markante Form und seine herausragende Technik hat der Mercedes-Benz-Geländewagen Kultstatus erlangt und zählt zu den begehrtesten Offroadern überhaupt. Er hat die Rallye Paris–Dakar gewonnen, dient dem

heiligen Vater als adäquates Fortbewegungsmittel, ist automobile Stilikone und gewinnt Leserwahlen in Serie. Der „G“ ist mit einer Laufzeit von 30 Jahren die mit Abstand dienstälteste Pkw-Modellreihe in der über 120-jährigen Mercedes-Benz-Historie. Eine kontinuierliche Modellpflege hält die G-Klasse stets auf dem aktuellsten technologischen Entwicklungsstand und garantiert bis heute ein überlegenes Antriebssystem, ohne den grundlegenden Charakter zu verwässern. Durch die Kombination des permanenten Allradantriebs mit dem elektronisch gesteuerten Traktions-System 4ETS, ESP, der „Low-Range“-Untersetzung und drei zuschaltbaren Differenzialsperren ist die G-Klasse im Gelände allen Herausforderungen gewachsen und bietet auf der Straße die Mercedes-typische Fahrsicherheit.

Zur Modellfamilie gehören nach wie vor drei Karosserie-Varianten (Station kurz, Station lang, Cabrio), die entweder mit dem verbrauchsgünstigen V6-CDI-Motor mit 165 kW/224 PS und 540 Newtonmeter oder mit einem neuen, leistungsstarken 5,5-Liter-V8-Benzinmotor mit 285 kW/388 PS und 530 Newtonmetern kombiniert werden können. Mit der neuen Motorisierung erreicht die G-Klasse Sportwagen-ähnliche Fahrleistungen. Der Sprint von null auf 100 km/h ist in 5,9 Sekunden erledigt.

Mercedes G-Klasse	
Technische Daten*	
Motor	3 Liter, V6
KW / PS	165 / 244
Getriebe	7-Gang-Automatik
Höchstgeschwindigkeit	177 km/h
Beschleunigung	8,8 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	291 g/km
Verbrauch Ø	11 l
Tankinhalt	96 l
Preis	ab 70.091 €



Ein Geländewagen, der Truckerherzen höherschlagen lässt – IVECO-Massif

IVECO war schon immer führend in der Entwicklung innovativer Transportlösungen. So auch jetzt mit dem Massif. Ein Fahrzeug, das die IVECO-Produktpalette um einen Geländewagen im Pkw-Segment erweitert. Der neue Massif bietet hohe Alltagstauglichkeit mit großer Reisegeschwindigkeit, viel Fahrkomfort und durchdachte Details im Innenraum. Dieses äußerst robuste und flexible Geländefahrzeug ist der ideale Begleiter für jede Art von Freizeitaktivität und weiß auch auf

der Straße zu überzeugen. Dank des abschaltbaren Vorderradantriebes verbessern sich nicht nur die Fahreigenschaften, sondern reduziert sich auch der Kraftstoffverbrauch. Das markante Profil des Massif greift Retro-Designelemente auf und unterstreicht so den selbstbewussten Charakter dieses Fahrzeugs, ohne jedoch Abstriche an der Funktionalität des Fahrzeugs in Kauf nehmen zu müssen. Die erhöhte Fahrersitzposition und die großen Scheiben bieten auf der Straße wie in schwerem Gelände stets eine gute Rundumsicht.

Wie bei allen Fahrzeugen von IVECO steht auch beim Massif die Leistung an allererster Stelle. Der leistungsstarke und umweltfreundliche 4-Zylinder-Dieselmotor mit 16 Ventilen und variablem Turbolader ist der stärkste seiner Klasse. Mit seinen 176 PS und satten 400 Nm Drehmoment kommt der Offroader noch durch, wo andere bereits aufgeben müssen.

Der Massif ist mit einem zuschaltbaren Allradantrieb ausgerüstet und schaltbare Freilaufnaben an der Vorderachse stehen ebenso serienmäßig zur Verfügung wie, für extreme Geländepassagen, eine Differenzialsperre mit 100% Sperrleistung an der Hinterachse. Der IVECO 4Wheeler wird mit zwei verschiedenen Motoren und in vier unterschiedlichen Modellvarianten angeboten.

IVECO Massif

Technische Daten*

Motor	3 Liter, 4 Zylinder
KW / PS	107 / 146
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Höchstgeschwindigkeit	148 km/h
Beschleunigung	ohne Angabe
CO ₂ -Emissionen	276 g/km
Verbrauch Ø	über 10,5 l
Tankinhalt	ohne Angabe
Preis	ab 27.190 €

Die Lifestyle-Ikone fürs Gelände – Jeep Wrangler

Der Jeep Wrangler ist direkter Nachfahre des legendären Willys MB, des ersten Geländewagens weltweit. Dank der nunmehr über 65-jährigen Offroad-Erfahrung hat der Jeep Wrangler die bemerkenswerten Fähigkeiten seines Vorgängers stets optimiert

und ist besser

und souveräner als

je zuvor. Platz nehmen, starten und

dem Alltag entfliehen – in einem Auto, das für Freiheit,

Kompromisslosigkeit und Authentizität steht. Bei der Gestaltung des Wagens wurde nicht nur Wert auf einzigartiges Design gelegt, sondern auch auf hohe Funktionalität und Robustheit. Das Kultfahrzeug unter den Offroadern offenbart mit seiner klassischen Bauform schon auf den ersten Blick seinen robusten, abenteuerlustigen Charakter.

Der Jeep Wrangler ist ein praktischer Alleskönner, der im Gelände quasi unschlagbar ist und dank seiner weiter optimierten Fahrwerkseinstellungen auch auf Asphalt eine gute Performance beweist. Auch in Sachen praktischer Komfort, Wirtschaftlichkeit und Fahrvergnügen ist er vorbildlich. Er wird mit einem 2,8-l-Diesel oder 3,8-l-Benzin-Motor angeboten. In der Lang-Version „Unlimited“ als 4-Türer finden 5 Personen ausreichend Platz. Wer Freiheit und Abenteuer am liebsten „oben ohne“ erleben möchte, trifft mit dem Wrangler auf jeden Fall die richtige Wahl. Der Offroader ist ein Cabrio, das wahlweise mit einem Soft- oder Hardtop erhältlich ist.



Jeep Wrangler

Technische Daten*

Motor	3,8 Liter, V6
KW / PS	146 / 199
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Höchstgeschwindigkeit	176 km/h
Beschleunigung	9,6 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	273 g/km
Verbrauch Ø	über 11,5 l
Tankinhalt	70 l
Preis	ab 26.890 €



Die Safari-Legende lebt – Land Rover Defender

Land Rover – das ist nicht nur führende 4x4-Technologie, das bedeutet auch jahrzehntelange Erfahrung unter allen nur denkbaren Einsatzbedingungen – auf der Straße und jenseits davon. Das Fahrzeugkonzept des Defender ist in Sachen Vielseitigkeit und Flexibilität einzigartig. Er ist erhältlich als Station Wagon, Hard Top, Pick Up, Crew Cab und Soft Top mit den Radständen 90", 110" und 130" je

nach Karosserievariante. Die enorme Vielseitigkeit des Defender lässt sich an seinen außergewöhnlichen Leistungsmerkmalen ablesen, die ausschließlich zweckgerichtet sind und in ihrer Gesamtheit ein Fahrzeugkonzept ergeben, das alle Anforderungen und Aufgaben professionell und zuverlässig bewältigt. Alles in

Allem ist er das vielseitigste Allradfahrzeug der Welt. Er hat sich auf schwierigstem Terrain ebenso bewährt wie unter extremen Umgebungsbedingungen. Seine robuste Radaufhängung ermöglicht eine extreme Achsverstrückung, die ihn auch starke Bodenunebenheiten mühelos meistern lässt. Trittsicher und unaufhaltsam. Der robuste und zuverlässige Defender gilt als Ikone unter den Allradfahrzeugen. Eine einzigartige Kombination aus Tradition, bewährten Lösungen und hochzuverlässiger moderner Technik.

Um die Alltagstauglichkeit zu verbessern, wurde der Innenraum des Defender umfassend überarbeitet. Ein ergonomischeres Armaturenbrett, die neue Instrumententafel mit LED-Beleuchtung und ein leistungsfähigeres Heizungs-, Lüftungs- und Klimasystem unterstützen die zeitgemäße Gestaltung des Innenraums und den insgesamt verbesserten Qualitätseindruck. Für das verbesserte Audiosystem ist jetzt auch ein optionaler MP3-kompatibler Audio-Zusatzanschluss verfügbar. Zudem garantiert der in vielen Karosserievarianten und Radständen verfügbare Defender maximale Flexibilität bei der Sitzplatz- und Laderaumnutzung für jeden Einsatzzweck. Der neue 2,4-Liter-Common-Rail-Dieselmotor verleiht dem Defender bessere Fahreigenschaften und mehr Fahrkultur. Das 6-Gang-Schaltgetriebe deckt einen breiteren Übersetzungsbereich ab. Der kürzer übersetzte 1. Gang ermöglicht eine niedrigere Kriechgeschwindigkeit und einen kräftigeren Anzug, was vor allem im Gelände- und im Anhängerbetrieb vorteilhaft ist. Mit dem neuen Aggregat ist der Defender noch besser als je zuvor.

Land Rover Defender

Technische Daten*

Motor	2,4 Liter 4-Zylinder-Diesel
KW / PS	90/ 122
Getriebe	6-Gang- Schaltgetriebe
Höchstgeschwindigkeit	132 km/h
Beschleunigung	ohne Angabe
CO ₂ -Emissionen	266 g/km
Verbrauch Ø	10 l
Tankinhalt	60 l
Preis	ab 27.800 €





Schöne Zähne in kurzer Zeit.

Komplettsanierung in nur 36 Stunden.

Der berufliche Erfolg beansprucht zunehmend Zeit. Nutzen Sie darum unsere langjährige Erfahrung in ästhetisch-rekonstruktiver Zahnmedizin für eine Komplettsanierung nach Ihren Wünschen in kürzester Zeit – **auch am Wochenende oder an Feiertagen.**

Unter der Leitung von Dr. med. dent. Marcus Nowak – Master of Science Implantologie – arbeiten bis zu 10 Zahntechniker für Ihr neues Lächeln, dem Spiegel Ihrer Persönlichkeit.

Wir legen großen Wert auf die Verwendung modernster Techniken auf internationalem Standard, um unsere in- und ausländischen Patienten auf hohem Niveau versorgen zu können.

Kombinieren Sie Ihre zahnärztliche Behandlung mit einem Besuch von Berlin – wir arrangieren ein Rundum-Exklusiv-Paket mit Übernachtung in einem Berliner Luxushotel zu einem von Ihnen gewünschten Termin.



DentalFirst

Dr. med. dent. Marcus Nowak
Reichsstraße 2 | 14052 Berlin
Telefon 030 – 308 20 996
Fax 030 – 302 98 33
Email info@dentalfirst.de
Internet www.dentalfirst.de

Offroad auch für Sparfüchse – LADA Niva

Der LADA Niva ist ein in Russland hergestellter Offroader, der volle Geländetauglichkeit zu einem erstaunlich günstigen Preis bietet. Bereits ab 10.990€ ist der klassische 4Wheeler mit permanentem Allradantrieb, einer Geländereduktion, zuschaltbarer Differenzialsperre und Servolenkung zu haben. Er ist auf allen Straßen und in allen Gebieten unserer Erde zu Hause. Der LADA 4x4 ist Offroad pur mit professioneller Technik und Spitzenwerten im Gelände. Er geht seinen Weg – als Testsieger, Rallyeteilnehmer, als Onroad-PKW oder als Geländefahrzeug ohne Grenzen. Der 4x4 bietet mit einem 5-Gang-Getriebe, dem Drehzahlmesser, Heckscheiben-Wisch-Wasch-Anlage, Kofferraumabdeckung, umklappbarer Rückbank und einer großen Heckklappe eine wirklich gute Ausstattung.

Seit über 30 Jahren leistet der Niva überall dort treue Dienste, wo er gebraucht wird, auch in der Land- und Forstwirtschaft. In unwegsamen Gebieten fühlt er sich zu Hause, denn was hierzulande bei Offroad-Trials einfach nur Spaß macht, das ist der ganz normale Alltag in Tundra und Taiga – der Heimat des 4x4 mit der größten „Teststrecke“ der Welt.

Wenn es den LADA 4x4 nicht schon geben würde, müsste er erfunden werden. Gut möglich, dass es ohne die kantige Erscheinung des Allrad-Klassikers ganze Offroad-Generationen nicht geben würde. Viele sind nach ihm entstanden und wieder verschwunden oder heute nicht mehr wiederzuerkennen. Der 4x4 von LADA ist kein Stadtauto, sondern ein Geländewagen, mit dem es sich auch in der Stadt kultiviert fahren lässt. Die robuste Offroad-Legende gibt es in vielen speziellen Ausstattungsvarianten.



LADA Niva

Technische Daten*

Motor	1,7Liter, 4 Zylinder
KW / PS	60 / 81
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Höchstgeschwindigkeit	137 km/h
Beschleunigung	19 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	233 g/km
Verbrauch Ø	9,5 l
Tankinhalt	45 l
Preis	ab 10.990 €

Einer für Alles – Mitsubishi Pajero

Kraftvoll, robust und doch elegant und wohlproportioniert. Der Mitsubishi Pajero ist ein Allrad-Fahrzeug, das durch seine starke Leistung und seine luxuriöse Ausstattung überzeugt. Seine Form und der technologische Anspruch bieten gutes Handling, minimieren die Fahrgeräusche und maximieren gleichzeitig Sicherheit und Komfort. Der Pajero ist 12-maliger Gewinner der Rallye Dakar und ein Offroad-Experte, der auch in der City begeistert. Er bietet viel Power, intelligente und leistungsfähige Technik, die komfortablen Fahreigenschaften einer Limousine und jahrzehntelange Erfahrung in Sachen Allrad-Technologie aus dem Rallyesport. Wahlweise ist der Offroader mit einem 3,2-l-Diesel-, oder alternativ mit einem 3,8-l-V6-Benzinmotor, mit Schalt- oder auch Automatikgetriebe erhältlich. Auch Mitsubishi bietet eine 3-türige Kurz- sowie eine 5-türige Langversion des Pajero an. Der Innenraum ist luxuriös gestaltet, doch der wahre Luxus ist in einem Geländewagen vor allen Dingen Raum. Ob man mit der Familie verreist, mit Freunden zum Golfen fährt oder das Equipment für eine Survival-Tour transportiert – mit wenigen Handgriffen ist der Pajero von einem Zweisitzer mit bis zu 1.789 Liter Stauraum in einen fünfsitzigen Geländewagen oder, je nach Ausstattung, in eine siebensitzige Familienlimousine zu verwandeln.

Das fortschrittliche Sicherheitskonzept des Pajero bietet optimalen Rundumschutz in Sachen Sicherheit: verstärkte Fahrgastzelle, zwei Front-Airbags, serienmäßige vordere Seiten-Airbags und Kopf-Airbags in den ersten zwei Sitzreihen. Gurtstraffer/Gurtkraftbegrenzer der Dreipunkt-Automatikgurte vorn, Anti-Blockier-System, elektronische Bremskraftverteilung, aktive Stabilitätskontrolle sowie aktive Traktionskontrolle. Ein alltagstaugliches Geländefahrzeug mit vielen Highlights.




Mitsubishi Pajero

Technische Daten*

Motor	3,2l, 4 Zylinder Diesel
KW / PS	147 / 200
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Höchstgeschwindigkeit	180 km/h
Beschleunigung	9,4 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	224 g/km
Verbrauch Ø	8,5 l
Tankinhalt	69 l
Preis	ab 34.990 €

*alle Angaben ohne Gewähr

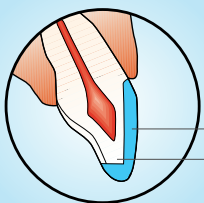


„Wir lachen nicht,
weil wir glücklich sind –
wir sind glücklich,
weil wir lachen.“

Warum BriteVeneers®?

- Die zum Patent angemeldete Technologie ermöglicht Ihnen ein perfektes Lächeln zu einem beispiellosen Preis
- Erhalten Sie Ihr perfektes Lächeln einfach und schmerzfrei innerhalb 21 Tagen in nur 2 Terminen à einer Stunde
- 10 Jahre Erfahrung in der Perfektion Tausender Lächeln
- Lange Haltbarkeit – mit guter Pflege können Ihre Veneers 15 Jahre und länger halten

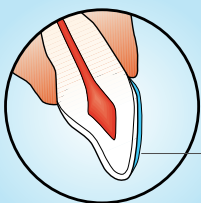
*Einfach strahlend
schöne Zähne!*



Traditionelle Veneers-Behandlung
Ungefähr 0,8 mm – 2 mm Abschleifen der gesunden Zahnstruktur

0,8 mm
1,5 mm – 2 mm

oder



kontaktlinsendünne BriteVeneers®
Kein Abschleifen nötig
0,3 mm – 0,5 mm zusätzlich auf den Zahnschmelz

kontaktlinsendünn



BriteVeneers® handcrafted

BriteVeneers® Behandlungsablauf:

- Individuelles Beratungsgespräch mit Ihrem Zahnarzt über Möglichkeiten der Anwendung von BriteVeneers® zur Perfektion Ihres Lächelns
- Foto- und Abdrucknahme – Versand an das Labor zur Herstellung Ihrer individuellen Veneers
- Nach ca. 21 Tagen – schmerzfreier Einsatz Ihrer Veneers in nur einer Stunde

Schnell, schmerzfrei, schonend!

INFORMIEREN SIE SICH!

BRITE VENEERS®

BriteDent GmbH

Tel.: +49-3 41/9 60 00 60

info@brite-veneers.com | www.brite-veneers.com

Volle Lippen – Erotik im Trend

Zu einem schönen Mund gehören aber selbstverständlich auch schöne, sinnliche Lippen. Für die unter uns, die damit nicht von der Natur gesegnet wurden, gibt es heute vielfältige Möglichkeiten, hier ein wenig nachzuhelfen.

25 Prozent aller Frauen hätten gerne einen erotischen Schwellmund. Hier liefert Hollywood ganze Hundertschaften an Vorbildern. Kaum ein weiblicher Filmstar, der der Natur heute nicht ein wenig auf die Sprünge hilft. Auch in Deutschland wächst die Nachfrage für Lippenunterspritzung stetig. Sogar 2% der Männer können sich eine Lippenkorrektur vorstellen. Häufigster Grund: Die eigenen Lippen werden als zu dünn und zu schmal

empfundener – dies lässt das Gesicht streng und verkniffen wirken. Der Eingriff dauert nur 20–30 Minuten und ist relativ unkompliziert. Mithilfe einer Kanüle werden, unter örtlicher Betäubung, die jeweiligen Füllstoffe Punkt für Punkt in die Lippen gespritzt. Die Kosten für einen solchen Eingriff hängen vom gewählten Füllmaterial ab und können zwischen 400 € und 1.500 € betragen.

Info

Auch immer mehr Zahnärzte bieten diese zusätzliche Dienstleistung an oder arbeiten mit Schönheitschirurgen zusammen, da naturgemäß Zähne und Lippen einen schönen Mund ausmachen.

Stoffe ist die recht gute Verträglichkeit (bei Kollagen sollte vor Anwendung dennoch auf jeden Fall ein Allergietest gemacht werden, da etwa 3% der Patienten allergisch reagieren). Will man ganz auf Nummer sicher gehen, so können die Lippen auch mit Eigenfett unterspritzt werden, das vorher z.B. am Bauch, Po oder Oberschenkel entnommen wird. Dies ist wegen des notwendigen zweiten Eingriffs auch die teuerste Variante, die Lippen zu verschönern. Der Nachteil aller Biomaterialien ist die Tatsache, dass der Körper sie über kurz oder lang wieder abbaut (Abbauzeit je nach Füllstoff zwischen drei Monaten und einem Jahr). Das bedeutet, will man seine vollen Lippen langfristig behalten, muss die Behandlung in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

Vorteil: gute Verträglichkeit

Nachteil: begrenzte Haltbarkeit

Die Lippenunterspritzung kann auch mit nicht abbaubaren Materialien erfolgen. Hier gibt es die Möglichkeit, Lippen z.B. mit Kunststoffäden aufzupolstern. Weitere Materialien sind z.B. Aquamid, Dermalive oder Goretex. Der Vorteil dieser Produkte: Sie werden nicht vom Körper abgebaut und erhalten somit langfristig die Form der Lippen. Dies birgt aber auch Risiken, da eine Entfernung z.B. bei allergischen Reaktionen oder nachträgliche Korrekturen äußerst schwierig sind. Weitere Risiken können die Gefahr von permanenten Entzündungen, Verhärtungen, Farbveränderungen der Haut, Abstoßungsreaktionen, Beeinträchtigungen der Gesichtsmimik oder auch ein verändertes ästhetisches Empfinden sein. Vielleicht entsprechen sehr volle Lippen in 15 Jahren nicht mehr dem aktuellen Schönheitsideal. Viele Experten raten von diesen Produkten ab.

Vorteil: unbegrenzte Haltbarkeit

Nachteil: hohe Risiken

Die Risiken

Im Vergleich zu anderen schönheitschirurgischen Eingriffen sind die Risiken bei Lippenunterspritzungen relativ gering (Risiken, die von den Füllstoffen ausgehen können, siehe oben). Da die Behandlung nur unter örtlicher Betäubung vorgenommen wird, fällt das Narkoserisiko weg. Dennoch sollte man unbedingt darauf achten, dass man sich einem erfahrenen Behandler anvertraut, da sich ein Behandlungsfehler, wie z.B. ungleichmäßig unterspritzte Lippen, nicht verdecken lässt. Wird zu viel Füllmaterial gespritzt, können die Lippen leicht wie ein „Gummiboot“ wirken. In seltenen Fällen leiden manche Patienten einige Wochen unter einem Taubheitsgefühl der Lippen.

Empfehlung

Man sollte sich vor einer Lippenunterspritzung umfangreich darüber informieren, welches Füllmaterial im individuellen Fall verwendet werden soll und welcher Behandler über ausreichend Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt.

Die Füllmaterialien

Die Füllstoffe können in zwei Gruppen eingeteilt werden – natürlich abbaubare Stoffe oder aber nicht abbaubare Kunststoffe.

Am häufigsten werden Lippen mit Biomaterialien wie Kollagen und Hyaluronsäure aufgepolstert, die auch natürlicherweise im menschlichen Körper vorkommen. Der Vorteil dieser

■ Ästhetische Zahnbehandlung

Gesund von A bis Zähne

Die Profis können's besser

Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Prophylaxe kann jeder dieses Ziel erreichen! Je früher man mit der Prophylaxe beginnt, umso eher können Eingriffe durch den Zahnarzt vermieden werden. Gerade in der Zahnmedizin ist es möglich, Erkrankungen zu vermeiden oder frühzeitig zu erkennen, bevor sie zu gravierenden Problemen führen. Das Ergebnis vieler Studien: Nur die regelmäßige Prophylaxe bei einer Mundhygienikerin kann die Zähne gesund und schön erhalten! So hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass die regelmäßige Zahnreinigung in der Praxis durch speziell geschulte Assistentinnen eine unverzichtbare Ergänzung zur Mundhygiene zu Hause ist, auf dem Weg zu lebenslang gesunden Zähnen. Dazu gehören neben der klassischen professionellen Zahnreinigung alle zurzeit vorhandenen mikrobiologischen Untersuchungsmethoden und neueste Techniken der Kariesdiagnostik.

Was ist die professionelle Zahnreinigung?

Gegen hartnäckige bakterielle Zahnbeläge kommt

auch die gewissenhafteste Zahnpflege nicht an. Deshalb gibt es die professionelle Zahnreinigung. Mit dieser Behandlung werden sämtliche harten und weichen Beläge sowie bakterielle Ablagerungen beseitigt, Karies und Zahnbetterkrankungen diagnostiziert und schon im Keim erstickt. Das ist die effektivste Vorbeugung!

Wie wird's gemacht?

Am Anfang der Behandlung wird die Mundhöhle gründlich untersucht. Danach werden die Beläge auf den Zahnoberflächen, in den Zahnzwischenräumen und in den Zahnfleischtaschen mit speziellen Instrumenten sichtbar gemacht und entfernt.

Gerade diesen Bereich erreicht man beim Zähneputzen zu Hause nur schwer. Auch Verfärbungen durch Kaffee, Tee oder Zigarettenkondensat werden mit dieser Behandlung beseitigt.

Sind die harten Beläge entfernt, kommen die weichen Ablagerungen an die Reihe. Dazu werden verschiedene Handinstrumente, kleine Bürstchen und Zahnseide benutzt. Weil Bakterien sich zuerst an rauen Stellen und in Nischen festsetzen, folgt als Nächstes die Politur, um die Zähne zu glätten. Anschließend werden die gereinigten Zahnflächen mit einem Fluorid-Lack überzogen. Das schützt die Zahnoberflächen vor den Säureattacken der Mundbakterien. Zwar ist in fast jeder Zahnpasta Fluorid enthalten, in der Praxis aber dürfen höher konzentrierte und damit besser wirksame Fluoridprodukte eingesetzt werden. Zum Schluss wird der Patient zur richtigen Zahnpflege daheim beraten und Verbesserungsmöglichkeiten erläutert.

„Liegen keine besonderen Umstände vor, genügen zwei Sitzungen pro Jahr.“

Wie oft sollte professionelle Zahnreinigung durchgeführt werden?

Liegen keine besonderen Umstände vor, genügen zwei Sitzungen pro Jahr. Wenn Sie aber schon mal eine Parodontitis hatten oder aktuell haben, sollten Sie je nach Schwere alle drei Monate zur professionellen Zahnreinigung kommen. Auch Patienten mit Zahnersatz oder Veneers sollten diese Behandlung alle drei Monate durchführen lassen, um ihre Versorgung so lange wie möglich zu erhalten.

Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Prophylaxe kann jeder dieses Ziel erreichen. Genauso, wie Sie Ihre Wohnung einmal im Jahr einer gründlichen Reinigung unterziehen, sollten Sie dies auch mit Ihren Zähnen tun. Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Pflege kann jeder dieses Ziel erreichen. Eine professionelle Zahnreinigung können Sie allerdings nicht selber vornehmen. Hier sollte man auf jeden Fall professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.



Mehr Lebensqualität durch schöne Zähne ...

... DGKZ – Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V.

Wer könnte sich Claudia Schiffer oder Heidi Klum, abgesehen von ihren sonstigen Attributen, mit schiefen Zähnen oder gar mit einer Zahnlücke vorstellen? – Sandra Maischberger ohne ihr charmantes Lächeln? – Oder Frauenschwarm Brad Pitt, wie allgemein bekannt ein starker Raucher, mit nikotingelben Zähnen? Es gibt wohl kaum einen Promi, der den Kameras nicht ein strahlendes Lächeln schenken könnte, obwohl sicher die wenigsten von Mutter Natur damit bedacht wurden.

Schöne Zähne sind heute kein Privileg der Promis mehr. Die moderne Zahnmedizin bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, neben den funktionellen und medizinischen Aspekten, auch das ästhetische Erscheinungsbild deutlich zu verbessern. Es geht nicht mehr nur darum, Hilfe im Falle von akuten Schmerzen zu erhalten, heute ist der Zahnarzt auch Dienstleister, der das Selbstwertgefühl und Wohlbefinden verbessern kann und dies in angenehmem Ambiente, unter Einsatz von modernen und schonenden Behandlungsmethoden.

Die Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin ist eine zahnärztliche Fachgesellschaft mit dem Schwerpunkt in-

novativer, kosmetisch/ästhetischer Behandlungslösungen. Sie informiert ihre Mitglieder durch Fachpublikationen und Fortbildungen über den aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik und bietet so eine gute Basis für Behandlungserfolge. Darüber hinaus können sich auch interessierte Patienten zu den verschiedenen Therapiegebieten und Möglichkeiten der kosmetischen Zahnmedizin informieren. Die Patientenhomepage der DGKZ bietet aber noch mehr:

Zahnarzt-Suchmaschine

unter www.dgkz-info.de

Neben vielen interessanten Informationen zu den Therapiemöglichkeiten der kosmetischen Zahnmedizin bietet die Patientenplattform der DGKZ auch eine Zahnarzt-Suchmaschine. Unter www.dgkz-info.de finden Sie einen Behandler in Ihrer Nähe, der kosmetische Zahnmedizin anbietet. Wenden Sie sich an einen unserer erfahrenen Zahnärzte – er wird Sie bei Ihrem Wunsch nach schönen Zähnen unterstützen.

Wenn der Biss fehlt!

Viele kennen es: Spannungskopfschmerzen, die Bewegung des Kopfes ist eingeschränkt oder die Kiefergelenke machen beim Essen so laute Geräusche, dass es selbst Ihrem Tischnachbarn auffällt. In vielen Fällen ist ein falscher Zusammenbiss Mitursache.



Zusammenbiss und muskuläres Gleichgewicht

Zähne wird viel abverlangt: Während des Kauens bringen sie es zu Höchstleistungen. Ein Backenzahn wird da rasch mit bis zu 90 kg Kaukraft belastet. Aber nicht nur beim Kauen, sondern auch beim Schlucken berühren sich die Zähne – und das ca. 600 Mal pro Tag. Die Koordination der für diese Bewegung notwendigen Kaumuskeln erfolgt unbewusst. Und bei Stress verstärkt das Unterbewusstsein auch schon mal die Kräfte: Zähne zusammenbeißen und durch.

Die Symptome

Kein Wunder also, dass die Muskulatur mit Schmerzen, eingeschränkter Kraftentwicklung – also mit eingeschränkter Funktionsfähigkeit – reagiert, wenn die Zähne nicht optimal aufeinander passen: Vielleicht weil Zähne verloren gegangen oder gewandert sind. Vielleicht aber auch, weil Zahnersatz wie Kronen oder Brücken nach langer Gebrauchsperiode in der Form nicht mehr ihrem Vorbild Natur entsprechen.

Das Ergebnis: Bei jedem Kauvorgang, Schlucken oder gar Zähneknirschen wird der Unterkiefer in eine falsche Position ge-

bracht, die Muskulatur kommt nicht mehr zur Ruhe. Was Sie merken ist manchmal eine schmerzhafte Muskulatur – viel häufiger zeigen sich die Symptome jedoch an anderer Stelle: die Kopfbeweglichkeit ist eingeschränkt, es bildet sich ein Spannungskopfschmerz – manchmal zeigen sich Ohrgeräusche (Tinnitus). Meist schleichen sich diese oder andere Beschwerden über einen längeren Zeitraum ein, das Ergebnis: Eine Dysfunktion.

Das Behandlungskonzept: Function in Balance

Nach sorgfältigem Abgleich der Befunde mit den von der Natur geforderten Voraussetzungen müssen Zähne nach ihren individuellen Erfordernissen wiederhergestellt und die Funktion zurück in ein Gleichgewicht gebracht werden: Function in Balance.

Die Behandlung

Die Untersuchung und Behandlung benötigt jedoch Spezialisten: Um Ihnen als Patient helfen zu können, arbeitet Ihr Zahnarzt häufig mit einem Physiotherapeuten und Orthopäden zusammen, sodass Ihre Therapieschritte behutsam aufeinander abgestimmt werden können. In schweren Fällen können die Beschwerden schon so chronifiziert sein, dass auch ein Schmerztherapeut hinzugezogen werden muss.

Vorbeugung

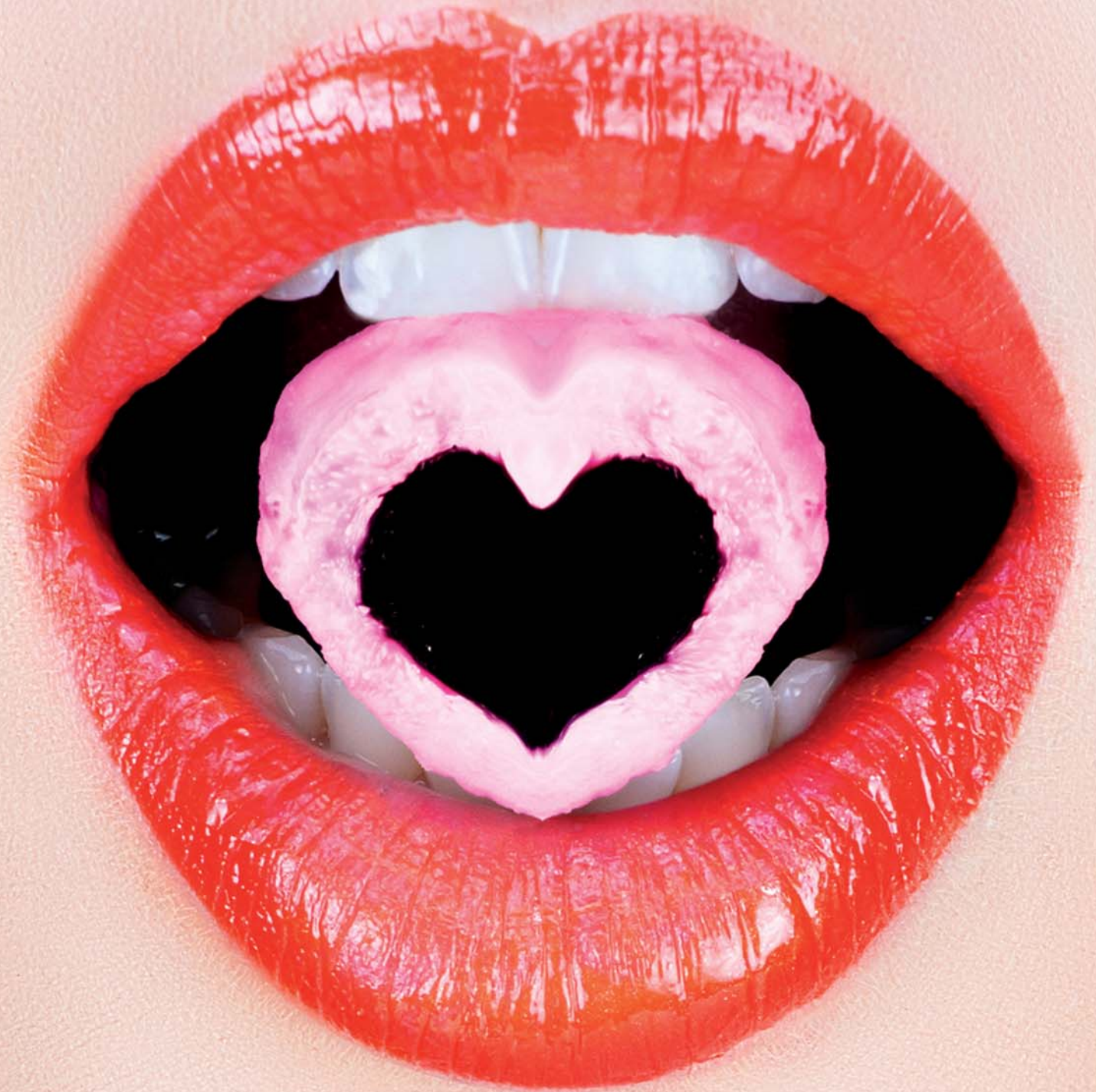
Wie so häufig in der Medizin ist Früherkennung wichtig: Eine zahnmedizinische Dysfunktion kann hier leicht und vorhersagbar behandelt werden. Wenn irgend möglich sollte ihr Auftreten aber vermieden werden. Füllungen und Zahnersatz in höchster Präzision und in Einklang mit den Erfordernissen einer Function in Balance helfen ebenso wie Aufbiss-Schienen, die bei hohem Stress in Sport, Beruf, Alltag übergroße Kaufkräfte schonend ableiten.

Prof. Dr. Axel Zöllner, Zahnärztliche Praxisgemeinschaft, Witten

Information:



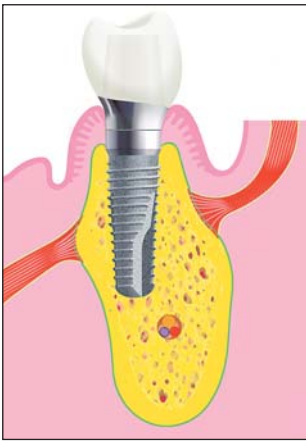
Prof. Dr. Axel Zöllner absolvierte seine Ausbildung an der Universität Witten/Herdecke (Studium), den Universitäten in Kapstadt/Südafrika (Zahnärztliche Chirurgie), Bern/Schweiz (Parodontologie und Prothetik) und Harvard/USA (Implantologie) und hatte die Leitung der Zahnklinik der Universität Witten/Herdecke sowie den Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik inne. 2007 gründete er sein Forschungsinstitut (www.iider.de) und ist in eigener Praxis (www.zahnmedizinwitten.de) tätig.



Die schöne neue Welt der Zähne

Die Zahnmedizin bietet heute eine Vielzahl von Möglichkeiten, unser Selbstwertgefühl und Wohlbefinden zu verbessern. Die Zeiten, als der Zahnarztbesuch der Horror schlechthin war, sind Gott sei Dank vorbei. Moderne Praxen bieten heute in der Regel ein angenehmes Ambiente, ohne den früher so verhassten typischen Zahnarztgeruch, und die modernen Behandlungsmethoden sind viel schonender und schmerzärmer geworden. Es geht nicht mehr nur darum, Hilfe im Falle von akuten Schmerzen zu erhalten, heute ist der Zahnarzt auch Dienstleister, der vielfältige Möglichkeiten bietet, das äußere Erscheinungsbild maßgeblich zu verbessern. Eine kurze Erläuterung zu den Therapiemöglichkeiten der modernen Zahnmedizin finden Sie auf den folgenden Seiten.

Zahnimplantate



Ein Zahnimplantat ist eine künstliche Zahnwurzel. Dies bedeutet, ein fehlender Zahn kann heute durch ein Implantat ersetzt werden. Dies bietet für den Patienten einige Vorteile: Es muss kein gesunder Zahn für eine Brücke beschliffen werden; dem Knochenabbau des Kieferkammes, der bei einem Zahnverlust zwangsläufig eintritt, wird vorgebeugt. Der künstliche Zahn wird optisch von den natürlichen nicht zu unterscheiden sein. In einer Operation, die meist bei örtlicher Betäubung durchgeführt werden kann, bringt man das Implantat in den Kieferknochen ein und versorgt es provisorisch. Nach der Einheilphase, die von 1 Woche bis 6 Monate

dauert, kann die endgültige Prothetik eingesetzt werden. Besonders interessant ist diese Therapie u.a. für zahnlose Patienten. Diese haben die einmalige Chance, mit einem festsitzenden Zahnersatz versorgt zu werden, um wieder richtig zubeißen zu können. Diese Therapie ist bei fast allen Patienten möglich und die Erfolgchancen stehen durchschnittlich bei 98 %. Damit gehört die Implantologie zu den sichersten Therapieformen in der Zahnmedizin.

Bildquelle: Camlog Biotechnologies AG

Ästhetische

Füllungen

Die modernen Techniken und Füllungsmaterialien machen es heute möglich, dass selbst große Defekte und sogar abgebrochene Zähne sehr ästhetisch rekonstruiert werden können. Auch Unregelmäßigkeiten der natürlichen Zähne können optisch verbessert werden, ohne die Zahnschubstanz zu schädigen. Die modernen Kunststofffüllungen sind in allen Zahnfarben erhältlich und somit nach der Behandlung quasi unsichtbar. Die Zähne wirken ganz natürlich.

Bildquelle: Dr. Catarina Zantner und Prof. Dr. Andrej M. Kielbassa



Veneers

Keramik-Veneers sind aufgeklebte Verblendschalen, mit denen der Zahnarzt abgebrochene Zähne, Zahnlücken oder -fehlstellungen korrigieren kann. Es ist ebenfalls möglich, mit diesem Verfahren unterschiedlich große Zähne optisch einheitlicher zu gestalten. Ein Keramik-Veneer ist nur etwa 0,3 Millimeter dick. Vor dem Anbringen fertigt der Zahnarzt von Ihrem Gebiss Abdrücke und Röntgenbilder an, damit er zusammen mit Ihnen die Form genau abstimmen kann. Um die erforderliche Wandstärke für das Veneer zu schaffen, müssen die Zähne minimal beschliffen werden. Anschließend können die einzelnen Veneers mithilfe eines Spezialklebers und Aushärtung mittels Licht aufgebracht werden. Um lange Haltbarkeit zu gewährleisten, empfiehlt sich die regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt sowie gute Pflege.

Bildquelle: Dr. Karsten Goepel



Zahnschmuck

Ein neuer Trend, sein Lächeln mit einem besonderen Akzent hervorzuheben, ist Zahnschmuck. Ob Goldplättchen, Diamanten oder kleine Schmucksteinchen – die Auswahl ist schier unendlich. Angebracht wird das gewünschte Objekt vom Zahnarzt, der den betreffenden Zahn vorher gründlich reinigt und die Auflagefläche ätzt. Nach einer gründlichen Desinfektion wird der Schmuck mittels Spezialkleber angebracht und hält bei guter Pflege ungefähr ein Jahr. Diese Art von Zahnschmuck ist völlig unbedenklich. Wer nicht ganz so viel Aufwand betreiben möchte, kann auch zu Zahn-Tattoos greifen. Die können selber angebracht werden. Allerdings halten sie nicht länger als 24 Stunden.

Bildquelle: Ivoclar Vivadent GmbH



Kosmetische Zahnkorrektur

Ein gerades Gebiss wünscht sich jeder von uns. Doch längst nicht alle Patienten möchten eine herkömmliche Zahnspange tragen, um eventuelle Fehlstellungen zu korrigieren. Gerade im Erwachsenenalter wünschen sich die meisten Patienten eine „unsichtbare“ Lösung. Mittlerweile gibt es tatsächlich verschiedenste Möglichkeiten, kosmetische Zahnkorrekturen von der Umwelt weitestgehend unbemerkt vorzunehmen. Die wohl bekannteste ist „Invisalign®“ – eine unsichtbare Zahnspange.



Ihr Zahnarzt fertigt einen Abdruck Ihrer Zähne. Mittels moderner Computertechnologie wird die Korrektur digital berechnet und durchsichtige Kunststoffschienen, die alle 2 Wochen durch leicht variierte, neue Schienen ausgetauscht werden, bringen Sie sozusagen unsichtbar dem gewünschten Ergebnis näher.

Eine andere Möglichkeit ist die sogenannte „Lingualtechnik“: Sie kennen Brackets als kleine, aufgeklebte und mit dünnen Drähten verbundene Plättchen an der Außenseite der Zähne, die im Volksmund auch „Gartenzaun“ genannt werden.

Bei der Lingualtechnik wird dieses Verfahren ebenfalls angewandt, allerdings befinden sich die Brackets auf der Innenseite der Zähne und sind somit nicht sichtbar. Eine weitere Alternative: Es gibt mittlerweile auch außen angebrachte transparente Brackets, die wesentlich unauffälliger sind als die normalen Plättchen aus Metall.

Bildquellen: Abb. 1: Align Technology GmbH, Abb. 2: Dr. Dirk Wiechmann, Abb. 3: Priv.-Doz. Dr. Dr. Reiner Oemus

Kronen und Brücken

Nicht immer ist es möglich, einen Zahn mit einem Veneer zu verschalen. Beispielsweise dann, wenn die Oberfläche bereits zu stark geschädigt ist. Es gibt allerdings die Möglichkeit, eine Krone auf den Zahn zu setzen. Hierfür beschleift Ihr Zahnarzt den betreffenden Zahn um ca. 1 Millimeter. Anschließend wird die Krone auf den Zahnstumpf zementiert. Für den Fall, dass Ihr Gebiss eine Zahnücke aufweist, kann Ihr Zahnarzt diese Lücke mit einer Brücke schließen. Die Verfahrensweise ist dieselbe wie bei einer Krone, nur dass hier die Nachbarzähne um den fehlenden Zahn beschliffen werden. Somit wird die Lücke sozusagen überbrückt.

Bildquelle: Priv.-Doz. Dr. Edelhoff



Bleaching

Als Bleaching bezeichnet man den Aufhellungsprozess der Zähne, der oftmals unter Zuhilfenahme von Wasserstoffperoxid erfolgt. Hierbei werden die Verfärbungen aus dem Zahn herausgelöst (wie Sie das auch vom Blondieren beim Friseur kennen). Gebleicht werden kann jeder gesunde Zahn, der keine kariösen Defekte oder Zahnstein aufweist. Dem Bleichen sollte eine professionelle Zahnreinigung vorausgehen, da die Zähne frei von Belägen sein müssen. Wir unterscheiden zwei Arten des Zähnebleichens: Beim „Home-Bleaching“ fertigt der Zahnarzt vom Gebissabdruck Kunststoffschienen an. Diese füllt der Patient zu Hause mit Bleichgel und trägt sie an mehreren Tagen für einige Stunden.



Die andere Variante ist das sogenannte „In-Office-Bleaching“ beim Zahnarzt. Hier ist es oft innerhalb von weniger als einer Stunde möglich, die Zähne mithilfe einer Lichtquelle zu bleichen und somit schneller zum gewünschten Ergebnis zu gelangen. In der Regel können gesunde Zähne um mehrere Nuancen aufgehellt werden.

Bildquelle: Ivoclar Vivadent GmbH

Laser

Laser arbeiten mit gebündeltem Licht und sind in unterschiedlichsten Gebieten der Zahnmedizin einsetzbar. Die meisten Patienten empfinden die Behandlung mit einem Laser als weniger belastend und schmerzärmer. So lassen sich Zahnwurzeln sterilisieren oder Karies bei kleinen Löchern schonender und selektiver entfernen als mit einem Bohrer. In der Parodontaltherapie kann man die verursachenden Keime effektiver bekämpfen und Gewebe für Schleimhauttransplantationen schneiden. Auch zum Bleichen der Zähne ist der Laser einsetzbar. Die im Bleichgel enthaltenen Kristalle werden aktiviert und die Verfärbungen herausgelöst.

Bildquelle: elexion GmbH



ZAHNÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS DR. HENTSCHEL & PAULUN & HERDICK / IMPLANTOLOGISCHE TAGESKLINIK ESSEN



Vita Dr. Hentschel:

Studium der Zahnheilkunde von 1992–1997 an der Universität Düsseldorf.
1997–2000 Weiterbildungsassistent in verschiedenen Praxen sowie Dauerhospitantz und Gastarztstätigkeit an der Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Universitätsklinik am akademischen Lehrkrankenhaus Huysenstift Essen (Dir.: Prof. Dr. Dr. C. Mohr).
Seit 2000 Niederlassung in Zahnärztlicher Gemeinschaftspraxis Dr. Hentschel & Paulun & Herdick.
In 2002 erfolgreicher Abschluss der Weiterbildung und Spezialisierung auf dem Fachbereich Implantologie (Curriculum der DGI).
In 2004 Gründung der Implantologischen Tagesklinik Essen. Seit 2004 Anerkennung des Behandlungsschwerpunktes Implantologie durch die Zahnärztekammer Nordrhein. Seit 2004 Fortbildungsreferenten für Implantologie im In- und Ausland.
Ordentliche Mitgliedschaft der DGZMK, DGI, BdIZ, IGÄM.

Leistungsspektrum:

- Anerkannter und zertifizierter Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie
- Ästhetische Zahnmedizin
- Behandlung in Narkose
- Kinderbehandlung

Kontakt:

Implantologische Tagesklinik Essen (ITE)
Martin-Luther-Straße 122
45144 Essen
Tel.: 02 01/87 42 70
Fax: 02 01/8 74 27 20
E-Mail: info@zahnarztessen.de
www.zahnarztessen.de

Der kürzeste Weg zwischen zwei Menschen ist ein Lächeln



Dr. med. dent. Peter Hentschel, ZA Frank Paulun, ZA Thomas Herdick

Wir heißen Sie herzlichst willkommen in unserer Implantologischen Tagesklinik. Gemeinsam mit unserem Team spezialisierter und hochmotivierter zahnmedizinischer Fachassistentinnen gehen wir gern auf all Ihre Wünsche in puncto Zahngesundheit ein; planen und definieren gemeinsam mit Ihnen Ihre Vorstellungen und Ziele zur Erlangung von Zahnästhetik und ein Leben mit „Biss“.

Dank der Anwendung modernster Verfahren und minimalinvasiver Behandlungstechnologien stehen wir im Wort für eine schonende und nahezu schmerzfreie Therapie.

Dabei wird durch ein kompetentes Zeitmanagement Ihre persönliche Belastung auf ein Minimum reduziert – persönliche wie berufliche Einschränkungen werden nahezu ausgeschlossen.

Die angenehme und freundliche Atmo-

sphäre in den Räumlichkeiten unserer modernen Tagesklinik reduziert zusätzlich Ihre evtl. bestehenden Ängste – auf Wunsch bieten wir jedoch gerne auch die Behandlung in Narkose in Zusammenarbeit mit sehr erfahrenen Anästhesisten an. Das Behandler-Team hat sich in sehr hohem Maße in den Bereichen der Implantologie, der ästhetischen Zahnmedizin und der Kinderzahnheilkunde spezialisiert.

Das erlangte Wissen und die Fähigkeiten werden schon seit Jahren im Rahmen umfangreicher nationaler und internationaler Referententätigkeiten an Kollegen weitergegeben.

Die Zusammenarbeit im Bereich der Zahntechnik erfolgt ausschließlich mit deutschen Qualitätslaboren; auch die zum Einsatz gelangenden Materialien werden von namhaften Herstellern und Firmen bezogen.





Ganz tief verwurzelt – Zahnimplantate immer beliebter!

Immer mehr Bundesbürger entscheiden sich für Zahnimplantate. Wir fragten einen Experten nach den Vorteilen und Risiken. Der Frontzahn verabschiedet sich bei einem Fahrrad-Crash. Der hintere Backenzahn fällt einer Bakterien-Attacke zum Opfer. Trotz peinlich genauer Mundhygiene halten Zähne leider nicht immer ein Leben lang. Im vergangenen Jahr wollten 300.000 Bundesbürger ihre gesunde Zahnschicht nicht für eine prothetische Versorgung opfern und haben sich für ein Implantat entschieden. Dr. Rainer Valentin, Referent für Organisation der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI), nennt die Chancen und Risiken der Zahnimplantate.

my magazin: Was ist eigentlich ein Implantat?

Dr. Valentin: Das Ziel der Implantologie war es stets, die Natur zu kopieren. Das Implantat ersetzt die Zahnwurzel. Auf dieser künstlichen Wurzel wird dann z.B. eine Krone befestigt. Implantate stehen dem Vorbild aus der Natur weder in Funktionalität noch Ästhetik nach. Mit der „Zahnwurzel“, die fest im Kieferknochen verankert ist, müssen Sie keine Einschränkungen im Essverhalten hinnehmen.

my magazin: Wie hoch ist die Lebensdauer eines Implantats, wie hoch ist die Erfolgsrate einer Implantation?

Dr. Valentin: Die Lebensdauer von Implantaten liegt, ähnlich dem Zahnersatz, bei durchschnittlich 7 bis 15 Jahren. Die Erfolgsrate bei einem „Standardkiefer“ beträgt heute ca. 95 Prozent.

my magazin: In welchen Fällen wird implantiert?

Dr. Valentin: Die häufigsten Indikationen: 1. Ein Zahn fehlt und die Lücke wird mit einem Implantat plus Krone geschlossen. Vorteil: Gesunde Nachbarzähne müssen nicht für eine Brücke abgeschliffen werden. 2. Dem Patienten fehlen auf einer oder mehreren Seiten im hinteren Kieferbereich mehrere Zähne. Statt eines herausnehmbaren Zahnersatzes können Implantate eingesetzt werden. Der Patient kann so wieder mit feststehendem Zahnersatz versorgt werden. 3. Wenn der Patient zahnlos ist, können Implantate beispielsweise dazu benutzt werden, eine Prothese zu stabilisieren und wieder das Gefühl „fester Zähne“ zu empfinden.

my magazin: Kommen Implantate für jeden in Frage?

Dr. Valentin: Grundsätzlich kommen Implantate für jeden in Frage, unabhängig vom Alter. Der Patient muss jedoch bereit sein, eine gute Mundhygiene durchzuführen. Auch eine Osteoporose schließt nicht prinzipiell eine Implantation aus. Starkes Rauchen mindert in vielen Fällen den Langzeiterfolg.

my magazin: Wie geht eine Implantation vor sich?

Dr. Valentin: In örtlicher Betäubung wird das Zahnfleisch et-

was zur Seite geschoben und der Knochen freigelegt. Nun kann eine Bohrung vorgenommen werden, in die das Implantat eingeschraubt wird. Dies kann häufig auch in der gleichen Sitzung mit der Entfernung eines Zahnes durchgeführt werden. Anschließend wird das Zahnfleisch wieder vernäht. Im Regelfall beträgt die Einheilzeit im Oberkiefer sechs Monate und im Unterkiefer drei Monate. In dieser Zeit ist der Patient mit einem Provisorium versorgt.

my magazin: Gibt es Risiken?

Dr. Valentin: Durch eine Infektion kann ein Implantat verloren gehen. Deshalb ist die gute Mundhygiene so wichtig. Es kann zu Nervverletzungen oder auch Blutungen kommen.

my magazin: Wo können sich interessierte Patienten informieren?

Dr. Valentin: Natürlich erst einmal bei ihrem Zahnarzt. Aber auch die implantologischen Fachverbände wie die DGZI haben eine Vielzahl von Infomaterialien zum Thema Zahnimplantate vorrätig und senden diese kostenfrei zu. Auch im Internet bei der DGZI unter www.dgzi-info.de finden Sie Informationen, Adressen und eine Vielzahl interessanter Details rund um das Thema.

Herr Dr. Valentin, wir danken Ihnen für das freundliche Gespräch!

Weitere Infos



**DGZI – Deutsche Gesellschaft
für Zahnärztliche Implantologie e.V.**

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Feldstraße 80, 40479 Düsseldorf
Patienten-Hotline:
Tel.: 0800-DGZITEL oder Fax: 0800-DGZIFAX
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)
Patientenportal mit Suchmaschine: www.dgzi-info.de



**DGZI-Patientenportal:
www.dgzi-info.de**

MEHR LEBENSQUALITÄT DURCH ZAHNIMPLANTATE

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. informiert:

- Was ist ein Zahnimplantat?
- Wie lange halten Implantate?
- Welche Anwendungsbereiche gibt es?
- Wann soll die Implantation erfolgen?
- Wie viele Implantate sind sinnvoll?
- Kann auch dann implantiert werden, wenn zu wenig Knochen vorhanden ist?
- Welches Risiko gehe ich ein?
- Was müssen die Patienten beachten?
- Wie finde ich einen „Spezialist Implantologie“?

Patientenbroschüre anfordern über:

DGZI Patientenreferat · Feldstraße 80 · 40479 Düsseldorf
Fon 02 11/1 69 70-77 · Fax 02 11/1 69 70-66 · Fon-Hotline 0800-DGZITEL*
Fax-Hotline 0800-DGZIFAX* · E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de · www.dgzi-info.de

*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz



Zahnunfall bedeutet nicht Zahnverlust



Wussten Sie, dass ein ausgeschlagener Zahn gerettet werden kann? Eine Umfrage der AXA-Krankenversicherung belegt, dass mehr als 70% der befragten Personen nicht bewusst ist, dass ein ausgeschlagener Zahn durchaus gerettet werden kann, wenn die zahnärztliche Behandlung praktisch unmittelbar nach dem Unfall beginnt. Diese Vorstellung ist meistens unrealistisch. Bis die Zahnarztpraxis aufgesucht werden kann, bis eventuelle Schnittwunden versorgt werden können, sind die ersten 20 Minuten längst verstrichen, die für den Erhalt der Desmodont-Zellen lebenswichtig sind und damit für die Zahnrettung zur Verfügung stehen. Sofern die SOS Zahnbox zum Einsatz kommt, verlängert sich diese kurze Zeitspanne auf max. 48 Stunden und ist somit der entscheidende Baustein für ein Zahnrettungskonzept, das Jörg Knieper von zahnexperten24.de derzeit umsetzt. Ziel dieser Kampagne ist die bundesweit flächendeckende Ausstattung aller relevanten Einrichtungen (wie Schulen, Schwimmbäder, Kitas und Sporteinrichtungen) mit einer Zahnrettungsbox. Leider sind es vor allem Kin-



der und Jugendliche, die Zahnunfälle erleiden. Durch das nicht abgeschlossene Kieferwachstum ist hier eine erfolgreiche Zahnrettung von höchster Wichtigkeit. Bei einer erfolgreichen Zahnrettung bleiben den betroffenen Patienten nicht nur viele Behandlungen beim Zahnarzt erspart, sondern zumeist lebenslange Folgekosten. Diese Kostenersparnis wirkt sich auch bei Unfall- und Krankenversicherungen in erheblichem Maße aus.

Jörg Knieper führt aus: „Natürlich ist die Zahnarztpraxis die erste Anlaufstation nach Zahnunfällen. Besonders wichtig aber ist, dass möglichst am Unfallort schon eine SOS Zahnbox vorhanden ist, die einfach die optimale Grundlage der erfolgreichen Zahnrettung ist!“ Potenzielle Unfallorte sind naturgemäß Schulen, Kindergärten, Schwimmbäder, aber besonders auch der eigene Haushalt, in dem bekanntlich die meisten Unfälle passieren. Eine eigene SOS Zahnbox im Haus kann also neben dem Zahnverlust auch einigen Ärger ersparen.

Unterstützt durch Hager & Werken gibt es inzwischen auch eine Notrufnummer für Zahnunfälle. Unter 01805-012 800 (€0,14/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. €0,42/Min.) erhält der Anrufer rund um die Uhr schnelle und kompetente Hilfestellung bei einem Zahnunfall für eine erfolgreiche Zahnrettung.

Fragen Sie am besten gleich in Ihrer Apotheke gezielt nach der miradent SOS Zahnbox.

TePe Interdental Gel mit Fluoriden – Effizienter Schutz gegen Karies



Karies gilt als häufigste orale Krankheit weltweit und ist in allen Altersgruppen gleichermaßen verbreitet. Interdentalräume sind am anfälligsten für die Entstehung von Karies. Effektive Vorsorge und Schutzerzielen Sie jetzt mit dem neuen TePe Interdental Gel mit Fluoriden – speziell für die einfache Anwendung mit den TePe Interdentalbürsten entwickelt.

Die neue Technik, das Interdental Gel auf einer Interdentalbürste aufzutragen, vereinfacht es die Fluoride genau dorthin zu transportieren, wo die höchste Gefahr an Kariesbildung besteht – zwischen den Zähnen! Diese Methode ermöglicht

eine einfache Reinigung, Kariesschutz und einen erfrischenden Geschmack.

Fluoride und Interdentalbürsten – eine kraftvolle Kombination!

Die Anwendung von Interdental Gel mit Fluoriden in Kombination mit einer Interdentalbürste wurde erfolgreich getestet und bestätigt. Eine Interdentalbürste, die in Fluoridgel eingetaucht wird, ist eine wesentlich effektivere Variante, um Fluoride in die Interdentalräume zu transportieren als andere vergleichbare Methoden. Studien haben ergeben, dass diese Methode auch wesentlich effektiver ist als das alleinige Zähneputzen mit einer gewöhnlichen Zahnpasta mit Fluoriden. Zudem wurde klinisch nachgewiesen, dass die Verwendung eines Gels mit 0,32 % NaF effizienter ist als eines Gels mit 0,2 % NaF.

Das TePe Interdental Gel mit Fluoriden wurde in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kariologie, Sahlgrenska Academy, University of Gothenburg, Schweden, entwickelt.

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH

Borsteler Chaussee 47, 22453 Hamburg

Tel.: 0 40/51 49 16 05, Fax: 0 40/51 49 16 10

www.tepe.com

Ein strahlendes Lächeln muss nicht teuer sein!

Hochwertiger Zahnersatz zu günstigen Preisen – was wie ein Widerspruch klingt, macht das deutsche Unternehmen InteraDent seit dem Jahre 1985 mit Zahnersatz auf höchstem technischen und ästhetischen Niveau möglich: ein strahlendes Lächeln und beherztes Zubeißen muss nicht am Geldbeutel scheitern!

Früher oder später trifft es fast jeden – man benötigt Inlays, Kronen, Brücken oder eine Prothese, und das ist meist mit erheblichen Kosten verbunden. InteraDent hilft bis zu 60% dieser Kosten zu sparen. Das Dentallabor aus Lübeck fertigt bereits seit 24 Jahren einen Teil des Zahnersatzes im eigenen Meisterlabor in Manila auf den Philippinen. Nachdem die Modelle anhand des Abdrucks im Zentrallabor Lübeck hergestellt wurden, gehen sie sicher verpackt täglich per Kurier von Lübeck nach Hamburg und von dort aus per Luftfracht weiter nach Manila. Nach Fertigstellung und ausführlicher Qualitätskontrolle in Manila verlässt der Zahnersatz wieder per Luftfracht die Philippinen. Die Auslieferung des zertifizierten Zahnersatzes erfolgt erst nach einer weiteren Qualitätskontrolle in Lübeck.



Dank des ausgefeilten Logistiksystems, dem digitalisierten Verwaltungssystem und der weltweiten Vernetzung spielt die Entfernung zweier Kontinente keine Rolle. Der tägliche Kontakt zwischen der Zahnarztpraxis und InteraDent durch die Service Labore, die Außendienstmitarbeiter und die Kundenberater in Lübeck macht dieses funktionierende Qualitätsmanagement möglich.

Nach langjähriger Pionierarbeit kann sich das Ergebnis sehen lassen: InteraDent steht für überdurchschnittliche Fertigungspräzision, Zuverlässigkeit gepaart mit erstklassigem Service, und das alles zu günstigen Preisen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt arbeiten für InteraDent rund 120 Mitarbeiter in Deutschland und 330 Mitarbeiter in Manila. Zurzeit werden bereits mehr als 2.000 Zahnärzte bundesweit mit Zahnersatz von InteraDent beliefert und es werden stetig mehr.

Wenn Sie diese besondere Möglichkeit ebenfalls nutzen möchten, finden Sie im Internet mit nur wenigen Klicks eine Zahnarztpraxis in Ihrer Nähe: <http://www.zahnarzt-vor-ort.de>

Kontakt:

InteraDent Zahntechnik GmbH
Roggenhorster Str. 7
23556 Lübeck
Tel.: 04 51/8 79 85-0
E-Mail: info@interadent.de
www.interadent.de

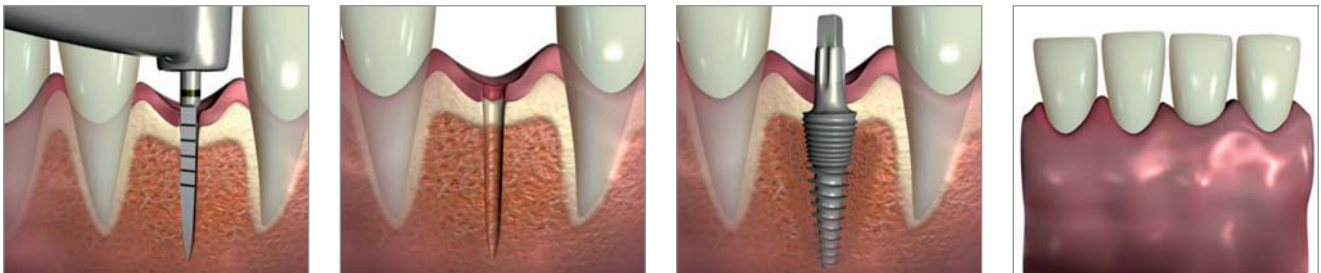
Sanft & schnell – bezahlbare Zahnimplantate: Das MIMI®-Verfahren

„MIMI“ nennt man die **minimal-invasive Methode** der Implantation. Sie definiert sich als eine sanfte, schonende Methode zum Einbringen einer künstlichen Zahnwurzel (Implantat), die bei ca. 90 % aller Fälle möglich ist. In nur einer Sitzung in gewöhnlicher, örtlicher Betäubung, wird durch eine kleine unterdimensionierte Bohrung (Ø konisch, 1,8 mm maximal) durch das Zahnfleisch hindurch eine einteilige Titanschraube implantiert, die – aufgrund ihrer Stabilität und einer möglichst anzustrebenden Verblockung –, in der Regel sofort mit Zahn-

gen (eine MIMI-OP) sind nötig, um zum Abschluss auch der Prothetik (des Zahnersatzes) zu gelangen. In der Regel vollzieht sich die Gesamtbehandlung in wenigen Tagen bis zu zwei Wochen.

„KIV“ ist das „**Klassische Implantologie-Verfahren**“ und beschreibt sich als ein mehrzeitiges Vorgehen: Dadurch, dass die letzte Bohrung beim KIV fast genauso dimensioniert ist wie das Implantatgewinde (Ø zylindrisch 3,5 mm), muss man i.d.R. das Zahnfleisch aufschneiden, da die Gefahr eines freiliegenden Implantatabschnitts deutlich größer ist und man

Im letzten Jahrzehnt vollzog sich in der Zahnmedizin ein Paradigmenwechsel: Bekannte Begriffe wie „Schlüsselloch-Chirurgie“, „Endoskopie“, „Sofortbelastung“ und „Knochentraining“ spielen bei MIMI® eine wesentliche Rolle. „Man kann eine Suppe besser mit einem Löffel essen als mit Messer und Gabel, es geht schneller und komfortabler, ist zudem sicherer und kostet nur die Hälfte!“ vergleicht Dr. Armin Nedjat, Zahnarzt, Spezialist für Implantologie, Diplomat des Weltimplantologieverbandes ICOI und Geschäftsführer der Champions®-Im-



ersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) versorgt wird. Man spricht dann von „Sofortbelastung“, wenn man auf monatelange „Einheilzeiten“ verzichten kann. Das zumeist einteilige Implantat (einteilig besagt, dass das Schraubengewinde und der Implantat-Kopf in einem ist) „dehnt“ sich sozusagen in den Knochen hinein und wirkt so wie ein dauerhafter „Spreizdübel“. Mindestens drei Sitzun-

beim KIV nicht selten einen Knochenaufbau benötigt. Im Unterkiefer wartet man drei Monate, im Oberkiefer sechs Monate, bevor der Aufbau (das sog. „Abutment“) in das Implantatgewinde verschraubt und der Zahnersatz darauf befestigt wird. Mindestens sechs Sitzungen (2–3 OPs) sind in mehreren Monaten nötig, um zum Abschluss auch der Prothetik (des Zahnersatzes) zu gelangen.

plants GmbH. Er war in den 90er-Jahren Referent für verschiedene andere Implantatsysteme. „Mich störte das unlogische, systematische Zeit-Behandlungsprotokoll fast aller Systeme, da man fälschlicherweise annahm, dass Knochen und Implantate über Monate ‚absolute Ruhe‘ bräuchten und Implantate über Monate ‚in den Knochen einheilen‘ müssten.“

Dies führte dazu, dass ein implantatgestützter Zahnersatz sich standardmäßig über einen Zeitraum von mehreren Monaten bis zu einem Jahr hinzog. Für die meisten Patienten unannehmbar, zum einen, da sie ihrem gewohnten Alltag nachgehen müssen und zum anderen waren und sind die Kosten in den meisten Fällen „unbezahlbar“. Zusätzlich belastend ist das unhandliche, zeitaufwendige Verschrauben von teuren Bestandteilen eines klassischen zweiteiligen Im-



Ergebnis einer MIMI-Sofortimplantation Zahn 11 (orangener Pfeil) nach Eingliederung der Vollkeramikkrone. Das Ziehen des nicht mehr erhaltungswürdigen Zahnes (Extraktion), MIMI-Implantation, Zementierung und Präparation eines sog. „Prep-Caps“ erfolgte in nur einer Sitzung.



Montags 9.00 Uhr Beginn der MIMI®, um 11.30 waren alle 13 Champions-Implantate mit Keramik-Abutments schmerzfrei inseriert. In der Regel wird jedoch Antibiotikum verordnet, da auch ein minimalinvasiver Eingriff ein invasiver Eingriff ist und ein Druckgefühl in den zwei Tagen vorhanden ist. Doch schon donnerstags beim Einsetzen der fertigen, festen Keramikronen war (fast) alles vergessen ...

plantats, welches verschiedene Nachteile hat: Die Verbindungsstelle eines geteilten Implantats gilt als die große Schwachstelle beim „KIV“: Interne Schraubenlockerungen und Brüche bis zu 45 % in den ersten zehn Jahren. Zudem ist vor allem der nichtbakteriendichte Mikrospace der beiden Schraubenkomponenten der Hauptgrund für möglichen Knochenabbau und Weichteilentzündungen („Periimplantitis“) um das Implantat herum. Bei MIMI® ist beides „bauartbedingt“ gar nicht möglich und daher eine Implantatentzündung so gut wie ausgeschlossen. Das dritte Argument für MIMI® ist die Tatsache, dass man in der Regel keinen Knochenaufbau benötigt, sondern der naturgegebene Kieferknochen zur Implantation ausreicht.

Dr. Nedjat gilt als der Hauptreferent für die MIMI® in Deutschland, hält zahlreiche Vorträge in Europa, Asien und den USA. Er entwickelte aus bereits bestehenden Implantatsystemen sein „Champion“, das qualitativ auf weltweit höchstem Niveau

in der Nähe von Mannheim hergestellt und veredelt wird. Das Geniale für alle Patienten: Auch hochwertiger implantatgestützter Zahnersatz ist für den „Otto Normalverbraucher“ bezahlbar und von jedem Zahnarzt bei über 90 % seiner Implantat-Patienten durchführbar. Es klingt unglaublich, dass man selbst als Totalprothesenträger montags 13 Implantate schmerzfrei erhält und donnerstags bereits festsitzende, schöne Keramikzähne auf diesen neuen künstlichen Wurzeln besitzt, so schön und so „bissig“, wie sie es wahrscheinlich noch niemals waren. MIMI® ist über 25 Jahre alt und weltweit seit Jahrzehnten im Einsatz.

Qualität, Anwendungssicherheit und das schonend-sanfte Operieren ist auch bei uns nicht mehr aufzuhalten! Auch die deutsche Zahntechnik ist weltweit führend in Qualität und Geschwindigkeit – inzwischen werden die Unterkonstruktionen – früher aus Goldlegierungen – aus absolut bioverträglichen Vollkeramikblöcken herausgeschliffen und anschlie-

ßend von qualifizierten Zahntechnikern/-innen individuell nochmals mit Keramik beschichtet und verblendet. Es gibt auch keinen Grund mehr, die zahntechnischen Arbeiten in China oder Indien durchführen zu lassen. Dort stehen dieselben deutschen CAD/CAM-Systeme!

Dies alles führte zu dem erdrutschartigen Champions-Erfolg in der Implantologie-szene innerhalb der letzten drei Jahre, da immer mehr Kollegen dieses, für sie „revolutionäre“ System-, Implantat- und Prothetik-Konzept auch für sich in der Praxis entdecken.

Was bringt die Zukunft?

Ein Großteil der Patienten wird vermehrt ebenfalls von modernem, implantatgestütztem Zahnersatz profitieren können. Sie werden diejenigen Praxen aufsuchen, die ihnen sowohl „KIV“ als auch „MIMI“, auch mithilfe von Fachärzten und Kollegen, einen hochwertigen, implantatgestützten Zahnersatz anbieten können, der in der Regel in einer möglichst kurzen Gesamtbehandlungszeit eingesetzt wird und zugleich nicht zu sehr nachsorgebedürftig, jedoch vor allem „bezahl- und finanzierbar“ ist!



Kontakt:

Dr. Armin Nedjat

Spezialist Implantologie
Diplomat ICOI
CEO Champions-Implants GmbH
Patientenseite: www.mimi-info.de
Patienten-Telefon:
0700/64 64 46 36



Eine Tasse voll Freiheit

20 Jahre Mauerfall 1989–2009



Zwei Tage nach dem 40. Geburtstag der DDR, am Abend des 9. Oktober 1989, erlebte Leipzig mit 70.000 Demonstranten die größte Protestkundgebung der Geschichte der DDR seit 1953.

Eine friedliche Menschenmenge zog über den Leipziger Ring und erschütterte die Staatsmacht mit dem immer wiederkehrenden Ruf: „Wir

sind das Volk.“ Die mutigen Demonstranten sahen sich ca. 8.000 bewaffneten SED-Kadern gegenüber und niemand konnte zu dem Zeitpunkt sagen, wie dieser Abend enden würde. Das Scheitern der friedlichen Herbstrevolution schien jeden Moment möglich, doch angesichts der großen Anzahl an

Demonstranten schritt die Staatsgewalt nicht ein, sondern zog sich zurück. Auf den Tag genau, einen Monat später, wurde die innerdeutsche Grenze geöffnet und die Mauer fiel.

Zum 20. Jahrestag des Mauerfalls erinnert der Leipziger Künstler Michael Fischer-Art auf besondere Weise an die bewegenden Bilder von damals. Auf einem hochwertigen und limitierten Porzellan-Service der Manufaktur Seltmann Weiden zeigt er mit sechs Motiven die originalen Parolen der Montagsdemos-Transparente.

Exklusiv auf www.ruesselhirsch.com



RüsselHirsch.com





Limited "ARTIST" Edition



Glanzeistung

Bringen Sie Glanz und Glamour in die graue Jahreszeit mit den neuesten Produkten, die Sie magisch schimmern lassen. Douglas Lifestyle Expertin Uschi Ackermann präsentiert Ihnen die neuesten Herbst-Trends.



BeYu

Technakohl Liner in der Farbe „Jade Way“

Der Powder Blush verleiht dem Teint Frischzellenakzente in Salmon Pink. Das samtige Puderrouge besitzt eine cremig zarte, ölfreie und wasserresistente Textur und ist in einer edlen Spiegeldose erhältlich.



Chanel

Aqualumiere

Seidig schimmernder Lippenstift mit Schutz und Pflege. Die zart schmelzende Creme-Textur verwöhnt die Haut sofort und anhaltend. Die leuchtenden Nuancen betonen Form und Fülle der Lippen. Ein vitalisierender Wirkstoff-Cocktail schenkt ihnen Geschmeidigkeit und wirksamen Schutz.

MAC

Catwalk Powder Blush

Der neue Augenkonturenstift zum Herausdrehen. Weiche, cremige, hochpigmentierte Mine für ein intensives Farbergebnis. Trocknet schnell zu einem lang haftenden Finish, das nicht verschmiert. Eignet sich perfekt für einen Lidstrich entlang des oberen und unteren Wimpernkranzes.



ARTDECO

Lidschatten-Box

Die Augenpartie ist der Ausdrucksträger des neuen Looks. Die Lidschatten Frozen Amethyst und Iced Winter Rose, Green Jewel und Steel Blue modellieren eine traumhafte Tiefe. Der Blick erhält geheimnisvolle Stärke und klassische Eleganz. Zum Aufbewahren der Lidschattenfarben hat ARTDECO die magnetische Beauty Box mit elegant-floralen Motiven gestaltet.

Estée Lauder

Sensuous Gold

Die Sensuous Gold-Produkte im rotgoldenen Packaging sind echte Schmuckstücke und ergänzen die Herbsttrends perfekt. Zwei unterschiedliche Looks sorgen dabei für pure Sinnlichkeit: Ein natürlicheres Styling lässt sich ganz einfach mit den sanft schimmernden Rosé- und Nude-Nuancen des Rose Gold-Looks kreieren, ein eher dramatisches Make-up mit den intensiven Mauve-Tönen des Rose Amethyst-Looks.



EINFACH SCHÖNE ZÄHNE.



WHITE LOUNGE®

DENTAL BEAUTY SPA

GÖNNEN SIE SICH DAS LÄCHELN, DAS SIE SCHON IMMER WOLLTEN – MIT BRITEVENEERS®

In der „White Lounge“ werden Zähne perfekt gepflegt und mit dem in den USA entwickelten professionellen In-Office-Bleaching von BriteSmile schonend aufgehellt. In einer extravagan-ten, ganz in weiß gehaltenen Atmosphäre wird man empfangen, wenn man sich für ein strahlend weißes Lächeln entschieden hat. Die hellen und großzügigen Räume verschaffen Wohlbefin-den, während dem Kunden ein strahlendes Lächeln „gezaubert“ wird. Mit BriteVeneers bietet die „White Lounge“ ein neues und innovatives Konzept auch dem Kunden, der nicht nur die Farbe, sondern auch die Form seiner Zähne verschönern möchte.

BriteVeneers® sind hauchdünne Keramikschalen aus speziellem Kunststoff oder Keramik, die mit einem Spezialkleber auf die Zahnoberfläche aufgebracht werden. BriteVeneers® sind so dünn wie Kontaktlinsen und so transparent, dass sie wie natürliche Zähne aussehen. Das Beste daran ist aber die völlig schmerzfreie Behandlung ohne Bohren, ohne Spritzen, ohne Provisorien. Die innovative Technologie von Brite-Veneers® macht es möglich, ohne schmerzhaftes Entfernen der Zahnschicht ein perfektes und natürlich aussehendes Lächeln zu geben.

BRITE VENEERS®

BRITE SMILE®

LEIPZIG • BRÜHL 4 • TEL. 0341 / 9 62 52 52 • WWW.WHITE-LOUNGE.COM
MÜNCHEN • TAL 48 • TEL. 089 / 21 02 44 88 • INFO@WHITE-LOUNGE.COM
DÜSSELDORF • KAISERSWERHER MARKT 25 • 0211 / 4 79 00 79

Z E I T F Ü R S C H Ö N H E I T

In der White Lounge werden wir Ihnen in Wellness-Atmosphäre alle Möglichkeiten für Ihre individuelle Schönheit und ein gepflegtes Aussehen erschließen. Unser Ziel ist es, Ihnen Ästhetik, schöne gesunde Zähne und Entspannung in angenehmem Ambiente zu bieten.

Unser speziell geschultes Team sorgt für individuelle Beratung, ärztliche Fachkompetenz und professionelle Behandlung für Ihre persönliche Ausstrahlung und Ihr Wohlbefinden.

Die sinnvolle Verbindung von ästhetischer Medizin und ästhetischer Zahnmedizin ermöglicht Ihnen die Erfüllung eines umfassenden Schönheitskonzeptes, dem

WHITE LOUNGE CONCEPT

Ästhetische Zahnmedizin | Zahnbleaching (BriteSmile®) | Non Prep Veneers (BriteVeneers®)
Zahnästhetik | Zahnärztliche Privatklinik | Ästhetische Medizin | Laser-Elosbehandlung
Faltenbehandlung (Hyaluronsäure und Botulinumtoxin) | Skin-Rejuvenation

Unsere hohe fachliche Kompetenz wird auch durch die Mitgliedschaft in den Gesellschaften dokumentiert.



Für immer schön? —

Permanent Make-up

Verschwitz nach dem Sport, beim Schwimmen oder in der Sauna und trotzdem perfekt geschminkt – welche Frau wünscht sich das nicht? Mit einem Permanent Make-up kann man sich diesen Wunsch erfüllen.

Was ist

Permanent Make-up?

Beim herkömmlichen Make-up werden Farbpigmente auf die Oberhaut „aufgemalt“, die ganz leicht auch wieder entfernt werden können. Normale Tätowiergeräte dringen bis in die oberen und mittleren Schichten der Lederhaut (Eindringtiefe 1 bis 3 mm) ein. In dieser tieferen Hautschicht verbleiben die Farbpigmente ein Leben lang. Permanent Make-up liegt dazwischen. Die Farbpigmente werden in die Oberhaut (Eindringtiefe 0,6 bis 1,2 mm) eingebracht und verblassen nach ca. 3 bis 5 Jahren.



Wie wird's gemacht?

Die Farbe wird, ähnlich dem Tätowieren, mit feinen Nadeln unter die Haut gebracht. Beim Permanent Make-up sind die Nadeln in der Regel allerdings dünner und die Farbe wird weniger tief in der Haut platziert. Die gewünschte Form und Farbe wird zunächst mit einem Farbstift vorgezeichnet, damit der Kunde ungefähr einen Eindruck von dem zu erzielenden Ergebnis erhält. Meist sind für das Permanent Make-up mehrere Behandlungen notwendig, um Feinheiten zu korrigieren, nachzuarbeiten oder auszubessern.

Nach der Behandlung

Manchmal entstehen Schwellungen, die aber nach wenigen Stunden vergehen. Circa 8–10 Tage sollte auf Sauna, Sonnen und Solarium verzichtet, die behandelten Stellen geschont und mit einer speziellen Pflege-Creme versorgt werden.

Was kann man permanent verschönern?



Augenbrauen: zu wenig oder fehlende Augenbrauen, Form und Farbe der Augenbrauen.

Lidstriche: fehlende oder kaum sichtbare Wimpern, Unverträglichkeit von Kajalstiften oder Wimperntusche.

Lippen: unklare Lippenkonturen; schmale oder ungleichmäßige Lippenform; zu blasser Lippen.

Permanent Make-up ergänzt das klassische Make-up, ersetzt es aber nicht vollständig.

Für wen ist ein Permanent Make-up interessant?

- Für Personen mit Sehstörungen, die ohne Sehhilfe kein Make-up auftragen können
 - Alle, für die viel Sport und Styling kein Widerspruch bleiben soll und die ein wisch- und wasserfestes Make-up wünschen
 - Menschen mit einem sehr hellen Teint, bei denen Augenbrauen und Wimpern kaum sichtbar sind
 - Jeder, der eine permanente Korrektur kleinerer Unregelmäßigkeiten im Lippenrot oder Augenbereich wünscht
- Auch bei medizinischen Problemen kann ein Permanent Make-up das Aussehen korrigieren:
- Korrektur von Narben nach Unfällen oder Operationen
 - Weißfleckenkrankheit (Vitiligo)
 - Kompletter Haarausfall (Alopezie) – Nachzeichnung der fehlenden Augenbrauen
 - Farbliche Rekonstruktion des Warzenhofes der Brust

Die Risiken

Sauberkeit und Hygiene spielen neben den Fähigkeiten des Pigmentierers eine zentrale Rolle, denn die Qualität des Ergebnisses hängt vor allem von diesen beiden Faktoren ab.

Mögliche Komplikationen können sein: Örtliche Infektionen, Lippen-Herpes, eine wirklich permanente Tätowierung bei zu tiefem Eindringen bis in die Lederhaut oder eine allergische Reaktion auf die Farbpigmente. Die verwendeten Farben sollten nach der Internationalen Nomenklatur für Kosmetische Inhaltsstoffe (INCI) deklariert und toxikologisch unbedenklich sein. Da es hier vom Gesetzgeber bisher keine Regelung gibt, ist die Wahl der Farben ein sehr wichtiger Punkt, der vor der Behandlung besprochen werden sollte.

Patienten, die blutverdünnende Mittel einnehmen, sollten mit dem behandelten Arzt besprechen, ob diese vor der Behandlung abgesetzt werden können. Andernfalls können eventuell starke Blutungen auftreten.

Das Ergebnis der Behandlung hält einige Jahre. Auch wenn es einem nicht gefällt, sich der Pigmentierer verzeichnet hat, die Farben mit der Zeit verblassen oder greller werden oder sich einfach die Mode ändert. Korrigiert oder entfernt werden kann Permanent Make-up nur durch eine aufwendige Laserbehandlung.

Das sollten Sie vor einer Behandlung beachten

- Welche Ausbildung hat der Pigmentierer und welche Referenzen hat das Kosmetikstudio in Bezug auf Permanent Make-up?
- Wie ist der Eindruck in Bezug auf die Hygiene in den Behandlungsräumen?
- Sind die Farben, die in diesem Studio verwendet werden, toxikologisch unbedenklich, können sie sich nach dem Eingriff verändern und wie lange halten sie?
- Werden Einwegnadeln oder sterilisierte Nadeln für die Pigmentierung benutzt?
- Werden Betäubungsmittel bei dem Eingriff angewendet, und wenn ja, welche?
- Was kostet das Permanent Make-up und wie sieht das Preis-Leistungs-Verhältnis insgesamt aus, sind bei Nichtgefallen Nachbesserungen im Preis enthalten?
- Informiert das Studio ausreichend über Risiken?

Die Entscheidung für ein Permanent Make-up sollte gut überlegt sein, denn mit dem Ergebnis sollte man auch in den nächsten Jahren noch leben können – unabhängig von modischen Entwicklungen.

Das neue Patientenportal ist da...

www.dgkz-info.de

... reinschauen und Zahnarzt finden!



DENTAL DESIGN



Oliver Reichert di Lorenzen

in Kooperation mit

Dr. Jürgen Wahlmann



Herr Dr. Wahlmann



Herr Reichert di Lorenzen

*Es sind Charakter und Souveränität, die uns bewegen,
es sind Individualität und Stil, die uns begeistern,
es ist das Aussehen, das uns betört, es ist das Lachen, das uns verführt.
Dr. Jürgen Wahlmann & Dental Design. Schöne Zähne.*

Ästhetische Versorgungen sind in aller Munde, aber nur selten kann das Resultat überzeugen. Um den hohen Anspruch der Kunden/Patienten gerecht zu werden, benötigt man ein Team von Spezialisten. Herr Dr. Wahlmann hat sich auf internationalem Niveau weitergebildet und seine ästhetischen Kenntnisse am Rosenthal Institut der Universität New York perfektioniert.

Auf der Suche nach der perfekten Technik trafen sich Herr Dr. Wahlmann und Herr Reichert di Lorenzen (Zahntechniker und Inhaber von Dental Design Reichert GmbH) auf dem Weltkongress für Ästhetik. Zusammen behandeln Sie das anspruchsvolle Klientel von Hamburg aus. Die erste Kontaktaufnahme beginnt in einer weißen Villa an der Alster. Hier findet die Beratung und Visualisierung der zukünftigen Arbeit statt, wobei nichts an eine Zahnarztpraxis erinnert, denn hier nimmt man sich Zeit und auf Wunsch wird sogar Champagner gereicht.

Die zahnmedizinischen Leistungen finden in der modernen, nahe gelegenen Esthetica Klinik ihre Perfektion.

Das Team Dr. Wahlmann & Reichert di Lorenzen hat sich auf ästhetische Komplettsanierungen spezialisiert. Hier erhalten die Kunden/Patienten keine neuen Kronen und Brücken sondern Zähne, wie man sie sonst nur bei Hollywoodstars sehen kann.

Die außergewöhnliche Vorgehensweise ermöglicht den Patienten schon vor Beginn der Behandlung eine Visualisierung der zukünftigen Arbeit. Dies stellt eine große Entscheidungshilfe für den Patienten dar.

DR. JÜRGEN WAHLMANN

ESTETICA CLINIC (im Spitaler Hof) | Kurze Mühren 1 | 20095 Hamburg | Tel.: 0 40/40 18 58 58 | Fax: 0 40/40 18 58 57 |
Gebührenfreie Hotline: 0800/1 90 60 90 | info@estetica-clinic.com | www.estetica-clinic.com

DENTAL DESIGN

Gurlittstraße 10 (An der Alster) | 20099 Hamburg | Tel.: 0 40/85 37 00 37 | Fax: 0 40/85 37 00 38 | Gebührenfreie Hotline: 0800/1 90 60 90 |
www.dentaldesignreichert.de

Meer

Gesundheit

Stressige Jobs, mangelnde Bewegung und nicht zuletzt eine, aus zeitlichen Gründen ungesunde Ernährung fordern ihren Tribut. Um Gesundheit und Fitness auch langfristig zu erhalten, gibt es diverse Möglichkeiten, und so verbringen immer mehr Menschen einen Teil ihres Urlaubs in Wellnesshotels, um ihren Körper zu pflegen und zu verwöhnen. „Alles Leben stammt aus dem Meer“, sagte schon Hippokrates vor über 2000 Jahren, und so ist es nicht verwunderlich, dass man sich die Heilkraft des Meeres zunutze macht mit einer Therapie, die heilend, präventiv und auch aus kosmetischen Gründen angewendet werden kann:

Die Thalassootherapie







Thalasso (abgeleitet vom griechischen Wort thalassa für Meer) bezeichnet die Behandlung von Krankheiten mit kaltem oder erwärmtem Meerwasser, Meeresluft, Sonne, Schlick und Sand. Seit Menschengedenken wird die große Vielfalt lebenswichtiger Nährstoffe in hochkonzentrierter Form zur Gesunderhaltung des Menschen genutzt. Bereits 1750 verfasste der englische Arzt Richard Russell eine Doktorarbeit zur therapeutischen Wirkung von Meerwasser gegen Infektionskrankheiten und im 19. Jahrhundert kam es zu allgemeiner Anerkennung und Blüte des Verfahrens in ganz Westeuropa. Heute gibt es einen fließenden Übergang zwischen medizinisch arbeitenden Instituten zur Behandlung von Atemwegserkrankungen, Rheuma und chronischen Hautkrankheiten bis hin zu gesundheits- und wellnessorientierten Angeboten für Urlauber. Auch kosmetische Aspekte spielen heute eine große Rolle, leisten die Anwendungen mit Meerwasser, Meerboden und Algen einen wertvollen Beitrag für die Schönheit.

Ohne Meer keine echte Therapie

Da der Begriff Thalasso nicht geschützt ist, werden auch im Binnenland Thalasso-Anwendungen mit getrockneten Algen und Meersalzprodukten angeboten. Der Verband deutscher Thalasso-Zentren hat, lt. Wikipedia, 2002 Kriterien für eine

„echte“ Thalasso-Therapie übernommen, die für seine Mitglieder verbindlich sind:

- | Die Einrichtung muss direkt am Meer liegen (maximal 300 Meter vom Meer entfernt)
- | Sie muss mit frischem und unbehandeltem Meerwasser behandeln
- | Die Einrichtung muss über mindestens ein Meerwasserbecken und genug Behandlungskabinen verfügen, um jedem Gast täglich drei Einzelbehandlungen anbieten zu können
- | Es müssen mindestens ein Badearzt, Masseur, Therapeuten und Sportlehrer verfügbar sein
- | Hygiene und Sicherheit werden ständig kontrolliert
- | Es werden weitere gesundheitsfördernde Aktivitäten angeboten

Die Elemente einer Thalasso-Kur

Nach einem Arztgespräch wird das Kurprogramm individuell festgelegt. Eine Kur dauert in der Regel eine Woche. Elemente der Thalasso-Therapie sind: Hydrotherapie, Pressurmassage, Elektrophysiotherapie, Bäder, Packungen mit Algen und Schlick, Vichyduche, Jetduche, Inhalationen mit Aerosol und Wassergymnastik.

Indikationen

Thalasso im Wellnessbereich dient nur der Entspannung. Für eine medizinische Thalasso-Kur sind die folgenden Indikationen am häufigsten:

- | Rheuma
- | Neurodermitis und Schuppenflechte
- | Durchblutungsstörungen
- | chronische Verstopfung
- | Morbus Crohn
- | Rückenprobleme
- | Stress, allgemeine Erschöpfung
- | Erkrankung der Atemwege
- | Frühstadien der Hyperthyreose

Kontraindikationen

Thalasso ist nicht für jeden geeignet. Auf keinen Fall ohne vorherige ärztliche Beratung sollte man die Methode anwenden bei:

- | Schilddrüsenüberfunktion
- | Jodallergie
- | Bluthochdruck
- | Kreislaufschwäche
- | Krebserkrankungen
- | Schwangerschaft

Wer mehr erfahren möchten, findet im Internet eine große Anzahl an Hotel- und Reiseangeboten zu diesem Thema und viele weitere Informationen. Wichtig ist, darauf zu achten, dass eine echte Thalasso-Therapie ausschließlich direkt am Meer erfolgen kann und somit Angebote aus dem Binnenland nicht berücksichtigt werden sollten.

Quelle: Wikipedia

DENTALSPECIALISTS

Prof. Dr. Martin Jörgens & Prof. Dr. Marcel Wainwright Dr. Caroline Kentsch & Dr. Sanath Pathirana

Ausbildungszentrum mit Spezialisten für Vollkeramische Rekonstruktionen, Veneers und Kosmetische Zahnmedizin, Lasermedizin, Parodontologie, Implantologie mit Navigation und DVT-Technik sowie Minimalinvasive Piezochirurgie

DENTALSPECIALISTS bieten mit Ihrem Team alle innovativen Behandlungsmethoden in der Zahnkosmetik an.

Insbesondere die Planung vollkeramischer Rekonstruktionen unter Berücksichtigung moderner funktionsdiagnostischer Techniken, minimalinvasive Parodontalbehandlung unter Lasereinsatz, hochwertige konservierende Zahnheilkunde sowie die minimalinvasive Implantologie sind Bereiche, in denen die Berücksichtigung ästhetischer Faktoren unabdingbar ist.

Aber nicht nur die Fachkompetenz, sondern auch die übergreifende Beratung, die neben den rein zahnmedizinischen Therapien auch sämtlich angrenzende interdisziplinäre Bereiche wie Kieferorthopädie, ästhetische Chirurgie, Kosmetik, Physiotherapie und ganzheitliche Betrachtungen umfassen, machen die DENTALSPECIALISTS zu den vertrauensvollen Partnern, die sich Patienten heutzutage wünschen.

Als international anerkannte Spezialisten arbeiten die DENTALSPECIALISTS mit einem kompetenten und hochqualifizierten Team aus zahnmedizinischen Fachangestellten Dentalhygienikerinnen und Kosmetikerinnen in der Praxis zusammen.

Denn wer mit einem strahlenden Lächeln perfekte Zähne zeigt, hat stets gewonnen und gepflegte Zähne tragen immer zu Erfolg, Wohlbefinden und Anerkennung bei.



DENTALSPECIALISTS
Get your brilliant smile



www.DENTALSPECIALISTS.de

Kaiserswerther Markt 25 • D-40489 Düsseldorf • Tel. 0211.4790079 • info@dentalspecialists.de

Der weite Westen der größten Insel der Welt

Autor und Fotograf_Christoph Köhler

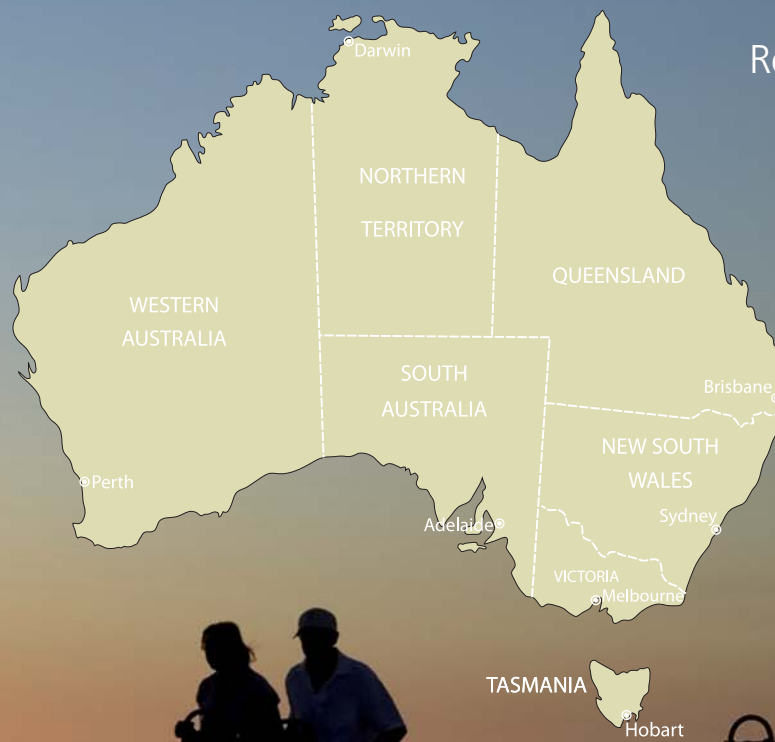


_Endlos lange Pisten aus rotem Sand liegen vor uns und wir fahren Tag für Tag in die fantastische Abendsonne hinein, ohne sie jemals erreichen zu können. Bis wir an unser Ziel, die Westküste Australiens, gelangen, werden wohl noch einige Tage vergehen.

Westaustralien ist der größte von sechs Bundesstaaten und zwei Territorien. Er nimmt fast ein Drittel des Kontinents ein und hat ca. zwei Millionen Einwohner. Das macht im Schnitt 0,79 Einwohner je Quadratkilometer. In Deutschland tummeln sich zum Vergleich ca. 231 Einwohner pro Quadratkilometer. Auch leben die meisten Westaustralier in deren Hauptstadt Perth und den südlichen Küstengebieten. Es erwartet uns also jede Menge Abenteuer und Wildnis.

Nach 1.200 Kilometern unbefestigter Straßen durchs Red Center erreichen wir endlich die erste Ortschaft Westaustraliens, Laverton. Es ist kein besonderer Ort, aber er bietet doch die Möglichkeit, unsere Vorräte aufzufrischen und uns den Staub von Körper und Vehikel zu spülen. Die nächste größere Ortschaft namens Kalgoorlie erscheint wie einem Westernfilm entsprungen. Sie gründete sich in den Zeiten des Goldrausches, welcher Tausende Glücksritter anzog. Hier spürt man förmlich noch den Charme jener Zeiten, nur dass statt Goldgräbern nun Touristen die Straßen unsicher machen.

Doch wir sind durstig nach Abkühlung und können den Anblick des Indischen Ozeans nicht abwarten. Vorbei geht's am bekannten „Wave Rock“ bei Hyden, welcher wie eine urzeitliche,



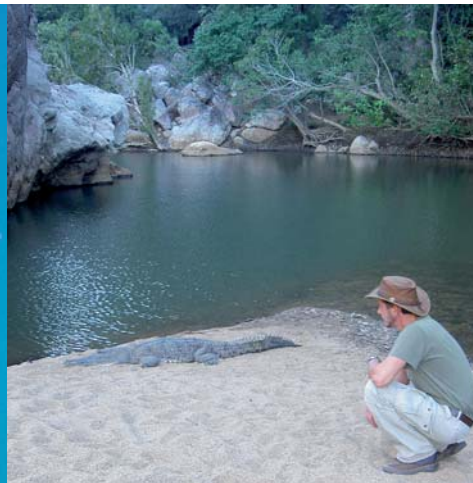
versteinerte Welle riesigen Ausmaßes aus einem Eukalyptuswäldchen emporragt. Südlich von Perth endet die Straße dann endlich am ersehnten Ozean. Der schönen am Swan River gelegenen Stadt Perth widmen wir nur wenig Zeit, da uns das touristische Treiben nach längerer Einsamkeit etwas überfordert und auch das städtische Pflaster den Geldbeutel nur allzu sehr schröpft. Wir verlassen die „Stadt der schwarzen Schwäne“ in Richtung Süden, um die Weinanbauggebiete um Margret River zu erkunden. Es erwarten uns wunderschöne Landschaften und vorzügliche Weine. Uralte Mammutbäume, ja ganze Wälder voller Giganten befinden sich im Süden kurz vor Albany, dem alten Walfängerort. Die gesamte Küstenlandschaft beeindruckt uns immer wieder und ist gewohnt menschenleer. Im

„Valley of The Giants“ gibt es dann die nächste Attraktion: Ein Spaziergang durch die Wipfel der Riesenbäume. In einer Höhe von bis zu 40 Metern kann man über Plattformen und Hängebrücken diese Wälder aus einer höchst ungewohnten Perspektive betrachten. Vielleicht hilft der „Tree Top Walk“ auch seinen Besuchern zu verstehen, diese so einzigartigen und immer seltener werdenden Wälder nachhaltig zu schützen, damit auch unsere Kinder noch erleben können, welche Vielfalt unsere Erde zu bieten hat.

Weiter geht's die Küste hinauf, immer Richtung Norden. Fantastische Offroadstrecken entlang des Indischen Ozeans ziehen uns immer weiter in ihren Bann und allabendlich sehen wir, wie der große Feuerball im Meer erlischt. Am nächsten Morgen



Foto: Robin Reuter



dann immer dasselbe Ritual: Aus dem Bauch unseres Gefährts steigen und ein Frühstück in der ersten Reihe am menschenleeren Strand genießen. Dann den Tag planen. Bleiben oder weiterfahren?, fragen wir uns regelmäßig und können uns dank gigantischer Zeitreserven von unserem Gefühl leiten lassen, welches auch meistens recht behalten sollte. Doch auch als Gypsy braucht man etwas Bares, und so liefen wir wieder einmal in den Hafen der Arbeit ein, um uns für die nächsten Monate unser Brot zu verdienen. Als Tagelöhner schufteten wir in Pubs, welche oftmals eine Art lustiges Irrenhaus sind. Hier versammelt sich auch des Öfteren die „High Society“ des Ortes. Je weniger Zähne im Mund, desto mehr Tattoos am ganzen Körper und ständig im Rausch (nicht der Tiefe, sondern des Alkohols). Aber immerhin kann man dort viel über die Spezies Mensch lernen und einiges nebenbei verdienen. Auf der Bananenplantage hingegen hatte man seine Ruhe vor solchen Gestalten.



Doch auch hier war das Arbeiten nicht weniger stressig. Die vielfältigen Insekten der Plantage sahen in mir einen Eindringling und ließen mich jeden hart verdienten Dollar wissen, dass ich dort nicht sonderlich erwünscht war. Aber auch aus solchen „Therapien“ kann man wieder Positives ziehen, wenn man denn möchte.

So trieb es uns mit gefüllten Geldbeuteln weiter zur „Shark Bay“, einen Spielplatz für Haie und Delfine, und interessanten Orten wie z.B. „Shell Beach“, einen Strand, der – wie der Name schon sagt – lediglich aus Muschelsediment besteht. Ebenso „Hamelin Pool“, wo es einige der letzten und ältesten Lebewesen der Erde gibt, nämlich Stromatolithen. Diese sehen aus wie schwarze Steine im flachen Wasser, und auf den ersten Blick wirken sie eher unspektakulär. Auf den zweiten allerdings hochinteressant, da alles Leben auf Erden durch diese einfache, Sauerstoff produzierende Lebensform entstanden ist. Jene Lebewesen reicherten noch vor den Pflanzen unsere Luft mit Sauerstoff an und bahnten so den Weg für die Artenvielfalt unserer Erde.

Wir passierten das „Tropic of Capricorn“ (Wendekreis des Steinbocks) und kamen nach der Durchquerung des Yardie Creek endlich am „Ningaloo Reef“ im Cape Range National Park an. Übersetzt heißt es „das unbekannte Riff“ und ist im Gegensatz zum „Great Barrier Reef“ ein Winzling mit ungeahnten Vorteilen. An den vielen kleinen Schnorchelspots ist man ungestört und kann vom Strand aus mit Flossen, Brille und Schnorchel die einzigartige, nicht verschreckte Unterwasserwelt betrachten. Schildkröten, Rochen, Riffhaie, Delfine, Kugelfische und vieles mehr kann man so in leicht vergrößertem Zustand durch die Taucherbrille beobachten und fühlt sich prompt in eine andere Welt versetzt. Doch es sollte uns noch ein Naturschauspiel der Superlative bevorstehen. Zufällig zur richtigen Zeit am richtigen Ort, kamen wir in den Genuss, mit den größten Fischen der Erde zu schnorcheln. Um genau zu sein handelte es sich um Walhaie. Diese friedlichen Giganten der Meere filtern knapp unter der Wasseroberfläche nach Plankton und



Krill und lassen sich vom Homo Sapiens in keinsten Weise stören. Mit zwei Walhaien konnten wir das große Wasser teilen und begleiteten sie eine ganze halbe Stunde lang. Ein einmaliges Erlebnis, das den Adrenalinspiegel augenblicklich hochtrieb.

Mit jedem weiteren nördlichen Kilometer stieg das Quecksilber im Thermometer an und auch die Vegetation fing langsam an sich zu verändern. So wechselte das Bild aus dem Landcruiser von kargen, schroffen Buschlandschaften zu wassergefüllten Canyons bis hin zu Flaschenbaumwäldern. Als wir irgendwann Broome erreichten, galt es erst einmal das überschaubare Touristenprogramm abzuarbeiten. Broome entstand Ende des 19. Jahrhunderts und war lange die „Perlenhauptstadt der Südhalbkugel“ und deckte eine Zeit lang über 80% des weltweiten Perlmutter-Bedarfs. Auch Malcolm Douglas betreibt hier seinen Crocodile Park, welchen man sich nicht entgehen lassen sollte. Wir sind also angekommen im Land der Krokodile. Fußspuren von noch älteren Zeitgenossen kann man ebenfalls in Broome entdecken. Am „Gantheaume Point“ sind bei Niedrigwasser 120 Millionen Jahre alte, versteinerte Fußabdrücke von Dinosauriern zu finden. Aber es ist wirklich eine Suche und die Gezeiten lassen einem nicht allzu viel Zeit. Ausklingen lässt man den Tag mit einem kitschigen Sonnenuntergang, ganz ty-

pisch am wunderschönen „Cablebeach“ mit Kamelkarawane. Broome ist auch Ausgangsort für die Kimberleys-Region, einer der wildesten Gegenden Australiens. Weitere 850 Kilometer unbefestigter Strecke führt die „Gibb River Road“ quer durch diese Landschaft und versetzt uns in eine prähistorische Zeit. Unzählige Canyons und Schluchten wollen entdeckt werden. Vom anmutenden Geschrei der Kakadus hypnotisiert suchen wir nach dem vermeintlichen Flugsaurier und stolpern dabei fast über ein

Freshy. Jene kleineren Süßwasserkrokodile sind eigentlich für den Menschen von harmloser Art, aber das bleibt wohl Geschmackssache. Westaustralien ist ein ganz besonderer Teil der

„Die Heimat des Abenteurers ist die Fremde.“

Emil Gött (1864–1908), deutscher Dramatiker

größten Insel der Welt und steht für Abenteuer und Wildnis, gigantische Weiten und freundliche, kuriose Einwohner. Hier grüßen sich auch die Autofahrer noch. Hier scheint die Welt in Ordnung!





Venedig hat die meisten Brücken!?

In Venedig gibt es 398 Brücken, in Amsterdam 1.281 und in Berlin 1.662. Den europäischen Rekord aber hält Hamburg mit 2.123 Brücken.

Spaghetti kommen aus Italien!?

Spaghetti wurden erst nach dem 13. Jahrhundert in Italien populär. Ursprünglich stammen sie aus China; von dort hatte sie Marco Polo auf einer seiner beiden großen Reisen mitgebracht.

Motten fressen Löcher in Textilien!?

Nur Mottenlarven fressen Kleider; ausgewachsene Motten sind für Textilien völlig ungefährlich.

Auszüge aus dem Buch: „Lexikon der populären Irrtümer“ von Walter Krämer und Götz Trenkler, Piper Verlag, München



Wer viel schwitzt,

Salz entzieht nach Wasserverlust dem Körper noch zusätzlich Flüssigkeit. Zu viel Salz unter solchen Bedingungen kann sogar zum Hitzschlag führen.

Blindschleichen sind Schlangen!?

Blindschleichen sind Eidechsen mit verkümmerten Füßen, keine Schlangen.

Die Bratwurst heißt so, weil sie gebraten wird!?

Das Wort „Bratwurst“ leitet sich vom altdeutschen Wort „brat“ ab, das heißt „weiches, klein-“

Erkältungen bekommt man

Erkältungen entstehen durch Viren, nicht durch Kälte. Wir erkälten uns, indem wir uns anstecken, nicht indem wir unter Kälte oder Nässe leiden. Dass trotzdem Nässe und Kälte so oft mit Erkältungen gemeinsam auftreten, hat verschiedene Gründe. Z.B. halten wir uns öfter bei kaltem als bei warmem Wetter gemeinsam mit anderen Menschen in geschlossenen Räumen auf, dadurch steigt die Gefahr einer Virusübertragung. Oder die Kälte könnte unsere Virusabwehr schwächen. Was auch immer die wahren Ursachen einer Erkältung sind – die Kälte selber ist es nicht.



**Jetzt
reinschauen
und Zahnarzt
finden!**

**Deutsche Gesellschaft für
Kosmetische Zahnmedizin –
Die Fachgesellschaft für
anspruchsvolle Patienten**

Sie möchten weitere Informationen über
die Möglichkeiten kosmetischer Zahnmedizin?
Sie möchten wissen, welcher Zahnarzt in
Ihrer Nähe kosmetische Zahnmedizin anbietet?

Das neue Patientenportal ist da ...

www.dgkz-info.de

... reinschauen und Zahnarzt finden!

Weitere Infos unter:

**Deutsche Gesellschaft
für Kosmetische Zahnmedizin**

E-Mail: info@dgkz.info

Tel.: 03 41/4 84 74-2 02



DGKZ

Deutsche Gesellschaft für
Kosmetische Zahnmedizin

Zahntechnik aus Dubai

Sicher, Kompetent, Preiswert

Sparen Sie am Preis, nicht an der Qualität!

*Dubai Euro Dental bietet Ihnen qualitativ hochwertigen Zahnersatz zu fairen Preisen – überzeugen Sie sich!
In enger Zusammenarbeit mit Ihrer Zahnärztin oder Ihrem Zahnarzt fertigen wir Ihre neuen Zähne präzise, individuell und preiswert.*

Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder rufen Sie uns an!
Free Call 0800/1 23 40 12



Dubai Euro Dental GmbH
Leibnizstraße 11
04105 Leipzig
Tel.: 03 41/30 86 72-0
Fax: 03 41/30 86 72-20
info@dubai-euro-dental.com